

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 4 | 26. Januar 2024
Ausgabe Issigau



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE



FEILER

Dachdeckerei
Erwin Feiler GmbH

Eisengasse 8
95180 Berg
Telefon 09293 933 906 0
Telefax 09293 933 906 1
info@dachdecker-feiler.de

ALLES RUND UMS DACH

Titelfoto: Jahresprogramm der Staami-
cher Füchs vorgestellt – die heimische
Natur mit Kindern entdecken

Schnäppchenjäger aufgepasst: Kinder-
kleiderbasare in Schwarzenbach a.
Wald und Issigau

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 18 – 22
Schwarzenbach a.Wald	Seite 23 – 26
Bad Steben	Seite 27 – 32
Geroldsgrün	Seite 33 – 35
Berg	Seite 36 – 39
Lichtenberg/Issigau	Seite 40 – 44



Kinderkleiderbasare in Schwarzenbach a.Wald und Issigau

Seite 5, 14



Andalusien: Multi-Media-Schau am 8. Februar

Seite 17



Ab sofort gibt es wieder Aqua-Zumba in der Therme

Seite 17



Narrenbecher für Stefan Roman-kiewicz

Seite 30



Wildtiere auf Beutejagd

Einen rabenschwarzen Tag hat dieser Vogel, vermutlich ein Amselweibchen, erwischt. Er wurde Opfer eines Sperbers, den Eva Linsenbühler aus Bad Steben vom Küchenfenster auf seiner Beutejagd beobachtet hat. Der Sperber gehört zur Familie der Habichtartigen und ist neben dem Mäusebussard der häufigste Greifvogel Europas. Zu seiner Beute zählen kleine bis mittelgroße Vögel. Auf der Suche nach der nächsten Mahlzeit ist sicher auch dieses Mauswiesel im rechten Bild, das Iris Krebs bei einem Spaziergang im Wald bei Berg entdeckt hat.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Zahnarztpraxis
Dr. Katja Goller

Wir suchen ab sofort für unsere Zahnarztpraxis in Berg eine zuverlässige

Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit oder als Minijob.

Es erwartet Sie ein sehr nettes Praxisteam. Zögern Sie nicht und rufen Sie uns einfach an!

Zahnarztpraxis Dr. Katja Goller
Ringstraße 25 • 95180 Berg
Tel. 09293/7099
www.zahnarzt-in-berg.de

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihre Kontaktdaten für Anzeigen und Prospektwerbung

anzeigen@wirimfrankenwald.de

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail!

Die Natur mit Kindern entdecken

Steinbach – Die Frankenwaldvereinsortsgruppe Steinbach bietet heuer übers Jahr mit verschiedenen Terminen und Partnern ein Naturforscherprojekt „Staamicher Füchs“ ein. Es werden Kinder ab dem Vorschulalter zum Mitmachen eingeladen, zum dabei sein, erleben und spielerischem Lernen. „Wir wollen unseren Frankenwald, die heimische Natur mit ihren Vorzügen, aber auch Problemen aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten und unter die Lupe nehmen“, erklärt Jugendleiterin Katharina Lang, selbst Mama von drei



Kindern im Alter von zwei, vier und sechs Jahren. Im Oktober 2022 hat Katharina Lang das Amt von Obfrau Anita Rank übernommen. „Wir hatten im vergangenen Jahr schon einige Aktivitäten mit Fasching, Osterfamilienwanderung, Kürbisschnitzen und Halloweenparty, Weihnachtsfeier mit Besuch vom Nikolaus mit dem goldenen Buch, Plätzchenbacken, Kinoabend, Waldweihnacht, um nur einige zu nennen“, erzählt die Jugendleiterin, die ihr Amt mit Herzblut ausübt und dies als Hobby sieht, zugleich auf Mittel und auch vielfältige Unterstützung bauen kann. Nun also ein Jahresprojekt. „Wir wollen den Kindern verschiedene Projekte übers Jahr bieten, sodass sie Natur und Heimat gleichermaßen erleben und kennenlernen können“, erläutert die Jugendleiterin und nennt Lebensmittelgewinnung aus der Natur und was daraus zu Hause „gezaubert“ werden könnte. „Wir werden mit Katja Stölzel-Sell eine Kräuterwanderung unternehmen, die Kräuter im Anschluss verwerten und verkosten, bei Familie Stoschek alles rund um Bienen und Honigherstellung erfahren und beim Bauernhofbesuch der Familie Browa in Hirschberg-lein die Milcherzeugung kennenlernen“, listet Katharina Lang als weitere Themen auf wie auch Erkundungstouren auf verschiedener Lebensräume von Teich, Vogelwelt, Insekten und Wald. „Zudem wird es kleine Wanderungen rund um Steinbach zum Kennenlernen der Natur vor der Haustür sowie der zertifizierten Steigla-

geben und auch ehrenamtliches Engagement wie beispielsweise ein Besuch im Seniorenheim Langenbach mit Weihnachtssingen und der Einsatz als Erntehelfer.“ Als wenn dies nicht schon genug Programm wäre, gibt's auch noch was zum Staunen wie den Besuch der Öko-Station in Helmbrechts und der Saftpresse des Obst- und Gartenbauvereins Lichtenberg. „Letzterem geht natürlich der Besuch der Streuobstwiese mit Ernte voraus.“ Auch der Steinbacher Jagdpächter Fredi Vogler ist im Boot und wird den Kindern über die heimische Tierwelt in Wald und Flur erzählen und die Kitzrettung mit der Drohne zeigen. Jeden Monat soll es mindestens einen Termin im Rahmen des Naturforscherprojektes geben, dabei auch Aktionen mit den Naturpark-Rangern und Ferienprogramm mit Pfadfinder-Camp. Der Name des Projektes „Staamicher Füchs“ bezieht sich übrigens auf den „Bekanntheitsgrad“ der Steinbacher als „Füchs“, wie die Naalicher als „Ozündler“ und die Selbitzer als „Bockpfeifer“. „Somit hat sich Staamicher Füchs angeboten, zumal ja Füchse als sehr schlaue gelten und ihnen ein scharfer Verstand nachgesagt wird“, erläutert die Obfrau Anita Rank und ergänzt, dass dies mit dem Naturforscherprojekt anvisiert werde. Auf dem Papier zählt die Steinbacher Jugendgruppe übrigens 50 Kinder, bis zu 20 davon waren bei den jüngsten Aktionen mit von der Partie- und mit dem Jahresprojekt sollen es noch mehr werden. Start des Naturfor-

scherprojektes ist am Donnerstag, den 25. Januar um 16 Uhr im Wanderheim der FWV-Ortsgruppe mit Wissensvermittlung rund um die heimische Vogelwelt und Herstellung von Futteranhängern für die Wildvögel im Garten. Weiter geht es im Februar mit den Basteln von „Samenbomben“ oder einer Waldschatzsuche, je nach Wetterlage. „Beim letztgenannten wollen wir erkunden, was zu dieser Jahreszeit vielleicht schon zaghaft blüht und zugleich über Wunder in der Natur staunen.“ Am 25. März sind dann die Naturpark-Ranger zu Gast, um zu einer gemeinsamen Wanderung in den beginnenden Frühling zu starten, unterwegs den Kindern viel Interessantes zu vermitteln und den Blick auf die Schönheiten und Besonderheiten der Natur zu lenken. „Wir wollen den Kindern mit unserem Naturforscherprojekt ihre unmittelbare Heimat mit Tieren und Pflanzen, den Wanderwegen nahe bringen, Wertschätzung und Achtsamkeit vermitteln“, erläutert Katharina Lang und versichert, kein Eintrichtern von Wissen und Vermittlung mit erhobenen Zeigefingern stattfinden werde, sondern Spannung, Spiel und Spaß im Mittelpunkt stehen werde.

Info

Wer Lust hat dabei zu sein, einfach bis zum 01. Februar bei der Jugendleitung Katharina Lang unter der Nummer 0152/06418298 anmelden.

Metzgerei Groß

Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Bayerische Woche:
Gültig vom: 30.01.2024 – 03.02.2024

Rinderquerrippe vom Fleckvieh	1kg	12,90 €
Rinderbeinscheiben	1kg	11,50 €
Frischer Schweinebauch	1kg	9,90 €
Kalbshaxe	1kg	12,90 €
Weißwürste	100 g	1,29 €
Original Bayerische Bierwurst	100 g	1,49 €
Kochsalami	100 g	1,55 €
Metzger-Hinterschinken	100 g	1,49 €
Heißgeräuchertes	100 g	1,79 €

Deftige Brotzeiten, frische Feinkostsalate, immer etwas dabei!

Solange wie möglich
in den eigenen vier Wänden

Pflegedienst Humanitas
Dr.-Hans-Künzel-Str. 7
95119 Naila

Wir sind für Sie da!
Telefon: 09282/1305

hudetz
hilft.

TECHNIK
PROFI

Energieeffiziente
Elektrogeräte helfen die
Stromkosten zu senken.

„Beratung, Verkauf und
Lieferung hier bei uns.“

Wir sind die Technik-Profis

Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila

Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf)

Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)

info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
 Notruf Feuerwehr
 Notfalldienst des BRK
 Integrierte Leitstelle Hof
 Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
 Notruf Augenärzte
 Frauennotruf Hof

Tel. 110 den Notdienst unter <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> auf, wählen Sie 22833 (Handy) oder 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten QR-Code.



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:
 Fr., 26.01.: Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281/95954
 Sa, 27.01.: Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
 So, 28.01.: Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
 Mo., 29.01.: Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
 Di., 30.01.: Mareike Büchner, Tel. 01512 0286563
 Mi., 31.01.: Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
 Do., 01.02.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
 Fr., 02.02.: Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059

Tierärztlicher Notdienst im Internet:
www.tbvoberfranken.de

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

26.01. Markt Apotheke Ludwigstadt
 27.01. Kohlmanns Markt-Apotheke, Pressig
 28.01. Sonnen Apotheke Schwarzenbach a.Wald
 29.01. Igel Apotheke Wallenfels
 30.01. Luitpold Apotheke Bad Steben
 31.01. Klick Apotheke Selbitz
 01.02. Kur Apotheke Bad Steben

BKK Faber-Castell & Partner

Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 13.02.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• 27./28.01. Dr. Josef Schinabeck
 Gartenstr. 9, 95213 Münchberg
 Tel.Nr.: 09251 / 6331

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr

18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

Alle Angaben ohne Gewähr

Gebundene Ganztagesklasse an der Mittelschule Frankenwald SJ 24/25

Im Schuljahr 2024/2025 besteht für Schüler der Grundschulen, die derzeit die 4. Jahrgangsstufe besuchen, die Möglichkeit zum Besuch der gebundenen Ganztagschule (5. Klasse) an der Mittelschule Frankenwald Naila.



Für Schüler aus Naila, Bad Steben, Berg, Geroldsgrün, Selbitz und Schwarzenbach a.Wald ist der Besuch der gebundenen Ganztagsklasse in Naila möglich. Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch oder am Informationsabend.

Informationsabend an der Mittelschule Frankenwald, Montag, 05. Februar, 19.00 Uhr

Anmeldung im Sekretariat der Mittelschule Frankenwald Naila ab 12.02.24 oder telefonisch unter Tel. Nr. 09282/979080 www.msfrankenwald.de

Blutspendetermine

Fr., 29.01.

Münchberg, TV-Vereinsturnhalle, Dr. Martin-Luther-Str. 20, 15.00 bis 20.00 Uhr,
Mit Terminreservierung!

Fr., 01.02.

Rehau, Rotkreuzhaus, Jobststr. 3, 16.00 bis 20.00 Uhr,
Mit Terminreservierung!

Do., 08.02.

Geroldsgrün, Lothar-von-Faber-Grundschule, Am Mühlhügel 11, 16.15 bis 20.00 Uhr
Mit Terminreservierung!

Mo., 12.02.

95030 Hof, BRK-Kreisverband, Ernst-Reuter-Str. 66 b, 14.00 bis 19.00 Uhr
Mit Terminreservierung!

Um Wartezeiten zu verkürzen und so einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Kinderfasching beim TSV Dürrenwaid

Silberstein – Am Samstag, den 3. Februar heißt es am Hahnenkamm wieder: „Silberstein! Helau!“ Von 14.30 bis 17.30 Uhr bringt Tom Sauer mit dem TSV-Team wieder viel Spiel und Spaß in die Halle. Ein Höhepunkt des närrischen Treibens wird die traditionelle Maskenprämierung.



IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister

der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels,

Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Holger Hallbauer,

Erscheinungsweise: Wöchentlich

freitags, Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.

Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 30. Januar, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof,

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Jahresprogramm der Staamicher Füchs vorgestellt

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof

Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden ersten Dienstag im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

06. Februar, 5 März, 2. April, 7. Mai

sowie jeder erste Samstag im Monat um 10 Uhr.

Issigau: 03. Februar, 06. April,

Naila: 02. März, 04. Mai

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de



Aus dem Polizeibericht

Garagendach beschädigt und geflüchtet

Berg – Ein bislang unbekannter Verkehrsteilnehmer beschädigte Freitagabend gegen 21.45 Uhr im Ortsteil Bruck, Berger Straße, mit seinem Lkw/Kastenaufbau beim Rückwärtsrangieren das Dach einer Garage, sodass Dachziegel und Seitenschindeln herunterfielen und somit ein Schaden in Höhe von circa 200 Euro verursacht wurde. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Naila unter der Telefonnummer 09282/97904-0 entgegen.

Reha-Sport

Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr Im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezzi-ball. Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de

Kinderkleiderbasar in Schwarzenbach a. Wald



Schwarzenbach a. Wald – Am Samstag, 17. Februar findet im Philipp-Wolfrum-Haus in Schwarzenbach am Marktplatz von 10 bis 12 Uhr der Kinderkleiderbasar statt (Schwangere mit Mutterpass dürfen schon ab 9.30 Uhr kommen).

Es gibt wieder eine riesige Auswahl an modischer, gut erhaltener Frühjahr- und Sommerkleidung für Kinder in Größen 56-176 und Jugendliche in S, sowie Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, -autositze und -fahräder usw.

Abgabetermine sind:

Do, 15.02. von 9-11 Uhr und 16-

18 Uhr, sowie am Fr, 16.02. von 15-16.30 Uhr.

Es werden maximal 40 Teile und nur fertige Listen mit ausgezeichneter Ware angenommen, die in einwandfreiem Zustand, gewaschen und gebügelt ist. Die Veranstalter behalten sich vor, altmodische Kleidungsstücke oder Sachen mit Flecken auszusortieren.

Listen liegen wie immer aus in der Kindertagesstätte Arche Noah, Schwarzenbach, beim Bäcker Friedrich in Schwarzenbach und Straßdorf beim Metzger Groß und in der Sonnen Apotheke. In Naila gibt's die Lis-

ten in der Kinderarztpraxis Dr. Schürmann im Amselweg und bei Bäckerei Weber in der Bergstraße 2. Sie können auch unter: www.schwarzenbach-wald.de ausgedruckt werden (Schnellsuche: Kinderkleiderbasar) Auszahlung und Abholen nicht verkaufter Ware ist am Sa, 17. Februar von 17.00 – 17.30 Uhr. Infos und Listennummern unter Tel. 09289/6244 und 09289/964630.

Das Team vom Kinderkleiderbasar freut sich auf viele Käufer und Verkäufer (Der Erlös kommt, wie immer, Kindern in der Gemeinde zugute).

Am Donnerstag, 29. Februar, 19.00 Uhr im Großen Kurhaussaal

Lügen und andere Wahrheiten

Bad Steben – Der wahrheitsliebende Mensch lügt. Und das nicht zu knapp. Je nachdem, welchem Experten man glauben darf, 25- bis 200-mal am Tag. Frei nach Präsident Gerald Ford könnte man also sagen: Die Lüge ist der Klebstoff, der unsere Gesellschaft zusammenhält. Und das nicht nur im privaten, nein, auch im öffentlichen Leben. Selbst Pressemeldungen kommen nicht ganz ohne aus. Drum heißt es ja auch im Volksmund: Lügen, wie gedruckt. Weil es aber immer weniger Wahrheit gibt, gibt es auch immer mehr Menschen, die sich auf der Suche nach ihr verirren. Und zwar ins Internet, wo sie - wie meistens - fündig werden. Denn tatsächlich wimmelt es da von Experten, die im Besitz der Wahrheit sind, sie also keinesfalls nur kurz gepachtet haben. Kein Wunder also, dass für Otto Normalverbraucher kaum was



Wahrheit und andere Lügen heißt das neue Kabarettprogramm mit Uli Masuth. Foto: Andreas Gantenhammer

davon übrig bleibt. Was tun? Soll uns die Wahrheit gestohlen bleiben? Oder sollten wir uns etwa mit der halben begnügen, am besten scheinbarweise ser-

viert? Der Vorteil dabei: so liegt sie weniger schwer im Magen und stößt nicht ganz so sauer auf. Der Nachteil: was für den einen noch die halbe Wahrheit ist, ist für den andern schon die ganze Lüge. Was aber hätten wir davon, wenn immer alle die Wahrheit sagten? Den Himmel oder die Hölle auf Erden? Von Mark Twain stammt der Satz: „Tatsachen muss man kennen, bevor man sie verdrehen kann“. Steckt also Wahrheit hinter jeder Lüge? Machen Sie sich auf eine ehrliche Antwort gefasst.

Ein Kabarett-Abend mit Musik, ohne Gesang, politisch.

Karten für diesen amüsanten Abend am 29. Februar, um 19.00 Uhr, im Kurhaus Bad Steben erhalten Sie zu 15 Euro (ohne Gastkarte 17 Euro) an der Abendkasse.

BR ETT EINSIEDEL

STEUER KANZLEI

Ganz in Ihrer Nähe.

Infos für Mandanten



INFOS STEUER

Infos für Bewerber



ONLINE BEWERBUNG

EHRlich FÜR OFFEN UNSERE HELFE MANDANTEN

www.brett-einsiedel.de

GOLDAMMERWEG 28 · 95119 NAILA · TEL. 09282 / 9822-0

1991-2024
33
Jahre



Die **Immobilien**
profis
GmbH+Co.KG

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei

Hof + Bad Steben

Wir verkaufen gerne
auch Ihr Iglu



... oder gerne auch jede andere
Immobilie in unserer Region

→ sicherer, besser, schneller, zum garantiert
bestmöglichen Marktpreis, zuverlässig und
immer fair + optimal beraten.

Aktuell sind wir von über 6.400
finanzgeprüften Interessenten mit der Suche
nach der passenden Immobilie beauftragt.

Kontaktieren Sie uns gerne unverbindlich.

Gutschein

über eine kostenfreie und unverbindliche
Marktpreisermittlung
Ihrer Immobilie durch unser Kompetenz-Team.

Gültig bis 31.03.2024

www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

**HERMANN
ENTRÜMPELT.
HERMANN
RÄUMT AUS.**

Wohnungsaufösungen
vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter
Ansprechpartner aus Naila

www.hermann-naila.de

Stockfischverkauf 2024

Donnerstag, 01.02.
8 bis 12 Uhr
Wochenmarkt Naila

Klaus Adelt – Stockfisch
Tel.: 0170/5404025

**Kaufe Ihren
gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09282/963666**
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

**Dorfwirtshaus
Hildner**

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433

jeden Sonntag
reichhaltiger Mittagstisch
ab sofort auch jeden Sonntag:
STOCKFISCH

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung
Geöffnet von Donnerstag bis Sonntag

Öffnungszeiten und Näheres
im Internet oder auf tel. Anfrage
www.dorfwirtshaus-hildner.de

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK
Markus Krauß

WOHNUNGAUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Wohnungsaufösungen – Entrümpelungen
vom Dachboden bis zum Keller



▶ ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung

HMS Prell - Inh.: Stephan Prell

Kirchstraße 14 – 95131 Schwarzenbach a Wald

Tel.: 09289/2680053 – mobil: 0151/15521030 – Homepage: www.hmsprell.info

**Ankauf von Münzen
Militaria – Orden
Banknoten aller Art**
- Barzahlung -
Beratung und Bewertung
kostenlos!

Jahrelanges Mitglied des
Verbandes für Münzhändler
Telefon: 09289/9644626
Mobil: 0179/6948554
info@glamour-coins.de

*Schneiderei
Nadel & Faden*
mit Hol- & Lieferservice
Elvira Gutermuth-Kaleva
Naila, Stengelstr. 20
Tel.: 09282 - 962959

Ich mache KURZURLAUB
vom 01.02. bis 10.02.2024

Ab Montag, 12.02.2024 bin ich
gerne wieder für Sie da!

Anzeigenwerbung – Erfolgswerbung

**Preis-
schafkopf**

Am Freitag, den 26.01.2024
um 19:00 Uhr
Im Sportheim des ATS Bobengrün

1. Preis: 200.- €
Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

Auf Ihren Besuch freut sich
der ATS Bobengrün

Dr. HILMAR-JAHN-STRASSE 4
95119 NAILA

Tel. 09282/95230
www.kuenzel.go1a.de



- ▶ Reparatur und Inspektion
aller Fahrzeuge
- ▶ 24 h Pannenhilfe
und Abschleppdienst
- ▶ Autoglas-Reparatur
- ▶ Computer-Achsvermessung
- ▶ Automatik-Getriebespülung
- ▶ Klimaanlage- und
Standheizungen-Service
- ▶ Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- ▶ HU/AU im Haus
- ▶ Ersatzteil- und
Zubehörverkauf
- ▶ Umfangreiche
Diagnostik
- ▶ Unfallinstandsetzung

Dr. HILMAR-JAHN-STRASSE 4
95119 NAILA

Tel. 09282/95230
www.kuenzel.go1a.de

regional · zuverlässig · leistungstark

SB
Saale-Brennholz

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

- Holzbriketts
- versch. Sparpakete

Gebelein

95179 Geroldsgrün
Telefon:
09288/9703309

**Reparatur von Nähmaschinen,
Büromaschinen und Computern.**

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

**CONTAINERDIENST
KORMANN**

Recycling

Mittwochs
Annahme von Agrarfolien

Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN

container-kormann@t-online.de · Tel. 09252/916555



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Sterbe- und Trauerbegleitung

auch für Angehörige und Zugehörige

Tel. 0151 / 578 304 27

info@hospizverein-frankenwald.de

hospizverein FRANKENWALD E.V.

Wir begleiten Sie dort,
wo Sie zu Hause sind!

www.hospizverein-frankenwald.de

Hören wie ein Luchs!



- ✓ kostenlose Hörmessung
- ✓ Test der modernsten Hörsysteme
- ✓ Garantielaufzeit von Hörgeräten bis zu 6 Jahre
- ✓ individuelle Beratung
- ✓ Reparaturservice
- ✓ Batterien und Zubehör
- ✓ fachkundige Hörgeräteanpassung



95119 Naila · Frankenwaldstr. 1 · Tel. 09282 984796
95233 Helmbrechts · Luitpoldstraße 31 · Tel. 09252 2515310
www.hoergeraete-luchs.de

FC Saaletal Berg e.V.

Einladung zum **MUCKTURNIER**

Wann? Freitag, 09. Februar 2024

Wo? Im Sportheim des FC Saaletal Berg
95180 Tiefengrün, Ludwigshöhe 2

Anmeldung unter Tel.: 09293 1588, Mobil: 0171 7139276 oder Mail: schaubw@t-online.de

Beginn 19:30 Uhr Startgeld 5,- €

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt



EXZELLENTER MAKLER für
EXZELLENTER KUNDEN



Sie haben eine Immobilie?
Wir haben die passenden Käufer!
Rufen Sie uns an!

0171/2229292 remax-hochfranken.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

BRENNHOLZ

seit „20 Jahren“ liefern wir
trockenes ofenfertiges
Kaminholz in versch. Längen
zum fairen Preis!

Holzhandelsilge@gmx.de
mobil: 0151 12743129



- ✗ Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Käro, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785

GWI Gewerbe-Wohn- Immobilien Naila

Wir suchen für Käufer
ETW und Häuser
in Naila · Bad Steben
Schwarzenbach · Selbitz

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Suche günstiges
Haus oder Wohnung
in Oberfranken
sofort Barzahlung!
Telefon: 0172/8626271

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

- Henry Ford -

Unsere Kunden stärken uns...

Mietwagen Keil

Inh.: Bernd Krippner

Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten

↳ Ihr Fahrdienst in Naila

☎ Naila (09282) 8608

Find us on Facebook

GUT AUSSEHEN + FIT BLEIBEN

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

Ausgebildete
Trainer sind
bis zu
160 Std./Monat
für Sie da!

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

Testen Sie uns!
GRATIS*
1 Woche kostenloses Training
bei Vorlage dieses Gutscheins
* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

24 fitness e.K.

fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr

DIE ULTIMATIVE FASCHINGS PARTY 2.0

03/02/24
BEGINN: 20 UHR
IM SPORTHEIM DES ATS BOBENGRÜN
MOTTO: SPORTLER & IDOLE

Für die volle Dröhnung sorgt
DJ **GEORGE COOPER**

Große ca. 23 Uhr
Maskenprämierung
Die Plätze 1-3
erhalten einen Preis

BARBETRIEB mit Happy Hour von 19.23 bis 20.23 Uhr

EINTRITT: 4,- EURO
EINLASS: 18:30 UHR

Auf Euren Besuch freut sich
das Team des ATS Bobengrün

KAPUZINER
Mönchsboh



Die Sportvereinigung Berg e.V. 1921 trauert um

Hans Langheinrich

Wir verlieren mit Hans einen ehemaligen Fußballkameraden und langjähriges Mitglied. Wir danken ihm für seine über 60-jährige Treue zu unserem Verein.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt Monika, Jörg und Ralf mit Familien sowie allen Angehörigen.

Wir werden Hans stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim.“

Nach langer, mit viel Geduld ertragener Krankheit nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von

Renate Baals

geb. Engelhardt

* 26. 11. 1938 † 8. 1. 2024

Dein Horst

**Deine Kinder Martina und Frank mit Familien
Deine Schwester Doris mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 2. Februar 2024, um 14.00 Uhr in Schwarzenbach/Wald statt.

Vielen Dank für bereits erhaltene und zuge dachte Anteilnahme.



Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein geliebter Mensch, der immer da war, ist nicht mehr. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ewald Baumann

* 08.09.1944 † 30.12.2023

**Deine Kinder Sandra, Lars und Jörg mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, den 2. Februar 2024, um 14.00 Uhr in Bernstein statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt dem Haus Frankenhöhe, der Diakonie Naila sowie allen behandelnden Ärzten für die fürsorgliche Betreuung.

BERNSTEIN, IM JANUAR 2024

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.
Unser Herz will Dich halten,
unsere Liebe Dich umfassen,
unser Verstand muss Dich gehen lassen,
denn Deine Kraft war zu Ende und Deine Erlösung eine Gnade.

Voller Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Frank Rieß

28.09.1946

15.01.2024

Issigau, im Januar 2024

Wir behalten dich für immer in unseren Herzen

Deine Roswitha
Dein Andy und Petra mit Max
Dein Stefan und Daniela mit Ben und Emma
Deine Juliane und Dominik mit Lene
Dein Manuel und René
Dein Dominik und Ann-Sophie
Deine Irmgard

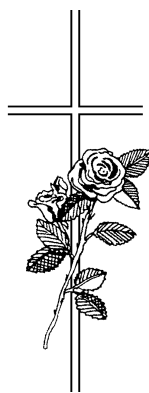
Wir danken der Station 1. OG vom Haus am Klosterhof und dem SAPV-Team für die liebevolle Pflege.

Die Trauerfeier fand auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Für alle Anteilnahme danken wir von Herzen.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer guten Oma und Uroma, Tante, Patin und Cousine



Hedwig Baier

geb. Horn

* 11. 3. 1931 † 9. 1. 2024

Silberstein, Carlsgrün, Iphofen, im Januar 2024

In stiller Trauer: **Deine Tochter Ingrid Diezel
Deine Schwiegertochter Anette Baier
Deine Enkelin und Enkel:
Mirjam und Udo Hornfeck
mit Niklas und Maxima
André Diezel
Peter Baier und Sigrun Schörner
Felix und Susanne Baier
sowie alle Anverwandten**

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, 2. Februar 2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Geroldsgrün statt.

Für alle Anteilnahme vielen herzlichen Dank.

Lange gekämpft und doch verloren.
Er ist erlöst!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Tobias „Lung“ Langmeier

* 10.03.1976 † 11.01.2024



**Elfriede und Josef Langmeier
Thomas und Ety, Jule, Marlene, Charlotte
seine Freunde**

Die Urnentrauerfeier findet am Donnerstag, den 1. Februar 2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Naila statt.

Von freundlich zuge dachte Blumengaben bitten wir abzusehen.

FSV Naila



Herren:

Dienstags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr, Kunstrasenplatz
Donnerstags, von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz

A-Junioren (U 19):

Training:

Dienstags mit den Herren:
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstags, von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

B-Junioren (U 17):

Training:

Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstags, von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

C-Junioren (U 15):

Training:

Dienstags, von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr in der Frankenhalle

D-Junioren (U 13):

Training:

Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstags, von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Frankenhalle

E-Junioren (U 11):

Training:

Freitags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Frankenhalle

F-Junioren (U 9):

Training:

Freitags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Frankenhalle

Bambinis (U 7):

Training:

Freitags in der Gymnasiumturnhalle von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Thomas Wiedel (0160/7404411) oder Tanja Färber (01520/6072415
oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314

Alle Bundesligaspiele die auf Sky übertragen werden, können im
FSV- Vereinsheim angeschaut werden! Online: fsv-naila.de

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art
gebucht werden!

TSV Bad Steben



TISCHTENNIS

Freitag 26.1., 20.00 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:

SV Marlesreuth II - TSV Bad Steben III

Freitag 26.1., 20.00 Uhr, Herren I-Bezirksliga:

TSV Bad Steben - TTC Brauersdorf

Samstag 27.1., 15.00 Uhr, Jugend-Bezirksklasse B:

TSV Bad Steben - SV Berg III

Samstag 27.1., 17.00 Uhr, Herren V-Bezirksklasse C:

TSV Bad Steben V - TSV Hof

Samstag 27.1., 19.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:

TSV Bad Steben II - SV Hof

Donnerstag 1.2., 19.30 Uhr, Herren IV-Bezirksklasse C:

TSV Hof - TSV Bad Steben IV

Reisen in christlicher Atmosphäre 2024

2.-5.5. „Jüdische Stätten“: Theresienstadt - Prag (Sächs. Israelfreunde)
22.5./1.6. (Pfingstf.) Bus-/Schiffsreise Baltikum via Posen & Schweden
26.8.-3.9. Bus-/Schiffsreise Irland, grüne Insel zw.
14.-25.10. 7-Tage-Bade-/Wellness-/Flug-Wanderreise all incl. auf
einer Insel, 29.10. – 5.11. Flug-/Rundreise „Israel: Land d. Gegensätze
& Faszination“ 13./15.12. „adventl. Erzgebirge außerdem: 1.– 6.4.:
Spring – das große Festival für Christen Marsch-für-das-Leben: 13.4.
München - 21.9. Berlin: Bus FO-EBS-Hlg.stadt Infos: Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de (FO) Tel. 09191-7941433.



ANWALTSKANZLEI Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Nur die Liebe zählt!

relexa hotels
Die feine Art

Valentinsmenü

am 14.02.2024

für € 49,50 pro Person
inkl. 1 Glas Prosecco

Alle weiteren Getränke werden gesondert
berechnet.

Tischreservierung bis spätestens
13.02.24 unter Telefon 09288/72-0
erforderlich! Wir freuen uns auf Sie!

Tatar vom Räucherlachs
an mariniertem
Wildkräutersalat

Zitronengrassüppchen

Medaillon vom
Kalbsfilet
unter der Mandelkruste
dazu Grillgemüse
und Kartoffelgratin

Schokokuchen
mit flüssigem Kern
an Rosenparfait



relexa hotel Bad Steben GmbH * Badstr. 26-28 * 95138 Bad Steben
Telefon 09288/72-0 * Badsteben@relexa-hotel.de * www.relexa-hotel-bad-steben.de

TSC der Karnevalsabteilung (KA):

Kinderfasching beim TuS Lippertsgrün



Lippertsgrün – Am Faschings-
dienstag, 13. Februar, 14.00
Uhr, veranstaltet die Karnevals-
abteilung wieder den traditio-
nellen Kinderfasching in der
TuS-Mehrzweckhalle in Lip-
pertsgrün. Viele kleine und gro-
ße maskierte Gäste erleben
einen tollen Nachmittag mit
Spielen, Tänzern und einer Mas-
kenprämierung. Alle Kinder
erhalten Sachpreise, Süßigkei-
ten und wie jedes Jahr die frisch
gebackenen Faschingsbrezeln.

Tänzerinnen der Prinzensgarde
führen durch das kurzweilige
Programm und ein DJ heizt den
Kids kräftig ein.

Auch ein Schautanz aus dem
aktuellen Prunksitzungspro-
gramm wird von einigen Tänze-
rinnen gezeigt. Die Muttis,
Omas und Opas werden von der
KA mit Kaffee und Kuchen
bewirtet und die Väter treffen
sich zum Kartenspielen im TuS-
Sportheim. Also, den Termin
schon jetzt vormerken!



Offene Kreativwerkstatt für Krebsbetroffene und Angehörige

Die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Hof veranstaltet 2024 eine
Offene Kreativwerkstatt für Krebsbetroffene und Angehörige. Die
Termine sind jeweils freitags von 09.30 bis 11.30 Uhr.

Termine 2024: 02.02., 16.02., 01.03., 15.03., 05.04., 19.04., 03.05.,
17.05., 31.05., 14.06., 28.06., 12.07., 26.07., 09.08., 23.08., 06.09.,
20.09., 04.10., 18.10., 15.11., 29.11. und 13.12.

Die Veranstaltung findet im Gruppenraum der Beratungsstelle, Kon-
rad-Adenauer-Platz 1 – Eingang über Poststraße, 95028 Hof, 1. Stock
(barrierefrei – da Aufzug) statt.

Leitung: Petra Siebert, Kunsthandwerkerin

Neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden um telefonische Vor-
anmeldung unter 09281 – 540 09-0 gebeten.

Aus dem Polizeibericht

Tankdeckel von Lkw entwendet

Berg – In der Zeit von Mittwoch, 17., bis Samstag, 20. Januar, war in
der Siegrubenstraße ein Scania-Lkw abgestellt. Durch eine unbe-
kannte Person wurde in diesem Zeitraum ein absperbarer Tankde-
ckel vom Lkw entwendet. Der Entwendungsschaden beläuft sich auf
knapp 100 Euro. Hinweise zum Täter unter 09282/979040.



Katja Stölzel-Sell
KÖRPER · KLANG · NATUR

Migränetherapie
Wirbelsäulen- und
Gelenktherapie
Atlaskorrektur
Wärme- und Breuß-
massage
Ohrakupunktur
Schöpfen
Klangtherapie
Wildkräuterführungen

Hammerweg 10
95119 Naila-Marxgrün
Telefon: 09288-9259700
www.natur-kräuter-klang.de

Schulungen zum Aufbau demenzfreundlicher Gottesdienste



Hof – Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken bietet erneut gemeinsam mit der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern eine Schulung zum Aufbau demenzfreundlicher Gottesdienste an. Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr findet die nächste Online-Schulung am Dienstag, 19. März 2024 von 15.30 bis 17.00 Uhr statt. Eingeladen sind hauptamtlich und ehrenamtlich Mitarbeitende in Kirchengemeinden und alle Interessierten. Die Referentinnen Ute Hopperdietzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken und Dr. Julia Arnold, Pfarrerin, Beauftragte für Altenheimseelsorge, Referentin für Spiritualität im Gottesdienst-Institut der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern informieren zu folgenden Themen:

- Einführung zum Krankheitsbild Demenz;
- Möglichkeiten der Organisa-

tion, Gestaltung und Liturgie zum Aufbau demenzsensibler Gottesdienste incl. Fallbeispiele;

-Geeignete Reaktionen auf das Verhalten von Gottesdienstbesuchenden, die scheinbar an einer Demenz erkrankt sind. Ziel der Schulung ist es, die Teilhabe für Menschen mit Demenz zu stärken und den Aufbau demenzsensibler Angebote zu unterstützen. Aufgrund der Erkrankung lassen viele Fähigkeiten nach. Aktivitäten oder regelmäßige Rituale wie zum Beispiel der Besuch des Gottesdienstes werden seltener. Diese überfordern demenziell erkrankte Menschen oftmals, weil sie nicht auf ihre Bedürfnisse abgestimmt sind. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an info@demenzpflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 09281/57 500.



HADERMANNSTRÜCK, IM JANUAR 2024

*Tausend Worte können dich nicht wiederbringen,
wir wissen das, weil wir es versucht haben.
Auch tausend Tränen können das nicht,
wir wissen das, weil wir sie geweint haben.
Was uns noch bleibt ist nicht nur das Warum,
sondern die Liebe und Erinnerung.*

Andreas Reintsch

* 20.03.1959 † 21.12.2023

In unseren Herzen lebst du weiter

Deine Doris

Deine Kinder Franziska, Tobias und Maximilian mit Familien
Diana und Michaela mit Familie
Deine Schwester Angelika und Bernd mit Familien
Deine Schwägerin Heidrun mit Familien

Ein ganz besonderer Dank gilt seiner Hausärztin
Frau Dr. Annette Wohlrab in Hof.

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Berg statt.

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

Franz Kafka

Schweren Herzens und dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, meinem guten Vater, allerbesten Opa, Schwiegervater und Bruder

Heinrich Meißgeier

* 28.10.1938 † 05.01.2024

In Liebe und Dankbarkeit:

**Deine Renate
Deine Nina mit Rico und Nora
Deine Christl
sowie alle Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du für immer.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Heinz Fischer

* 25.01.1935 † 29.12.2023

Schnarchenreuth, im Januar 2024

In liebevoller Erinnerung:

**Deine Hanni
Deine Kinder Petra, Harry und Thomas mit Familien
Deine Schwester Annelie mit Familie**

Die Trauerfeier fand im engsten Kreis statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

SELBITZ, 27. JANUAR 2024

**Ich bin nicht weit,
nur auf der anderen Seite des Weges**

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von

Herbert Hohberger

* 8. 2. 1950 † 17. 1. 2024

In stiller Trauer:

Deine Gisela
Deine Sandra mit Reiner
Dein Andy mit Michaela
Dein Florian mit Niclas

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme danken wir von Herzen.



Benefizkonzert in der Simon-Judas-Kirche

Vier EvangCellisten begeisterten mit Tango, Jazz und Opern



Issigau – „projects4cellos“, auch bekannt als die „Vier EvangCellisten“, gastierte für ein Benefizkonzert der Therese-Stöcker-Stiftung in der Simon-Judas-Kirche in Issigau. Welch ein hervorragender musikalischer Start ins noch junge Jahr 2024 – und dies als Benefizkonzert im proppenvollen Gotteshaus, der Simon-Judas-Kirche in Issigau. Das Ensemble in Quartettbesetzung begeisterte die Zuhörer mit einem unterhaltsamen Programm von Opernarrangement bis hin zu Traditionellen, Tangos und Jazz, ja sogar Samba als Zugabe. Stiftungsvorstand Katerina von Reitzenstein begrüßte, freute sich über die große Besucherzahl und darunter auch Bürgermeister aus den Nachbarkommunen und kündigte ein Konzert in zwei Teilen an, in der Pause Gedanken von Pfarrer Herbert Klug zur Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“, 1. Korinther 16,14. Die vier begnadeten Cello-Spieler begrüßten musikalisch mit dem „Gebet“ (Abendlied) von Udo Hartlmaier und endeten mit der zweiten Zugabe mit gleichen Komponisten, da aber „Samba“, eine südamerikanische Suite, die „gezupft“ erklang. Durch das Programm führte mit Informationen zum Stück und Komponisten Markus Jung, Tandempartner der Hofer Symphoniker an der Musischen Realschule, so dass auch Schüler dem Konzert lauschten. Jung informierte zu Beginn, dass es ein spannendes Konzert werden könne, da es durch die kühlen Temperaturen in der Kirche nicht so einfach sei für die Instrumente wie auch Fingerfertigkeit und das

Ensemble zudem das erste Mal komplett „digital“ die Noten vom Tablett spielen. Aber die von Jung möglichen angekündigten „Unfälle“ gab es nicht. Dafür aber einen „Opernblock“ mit „Was werden wir beginnen“ aus „Die lustigen Weiber von Windsor“, ein Arrangement und folgend das bekannte „Intermezzo sinfonico“ sowie das Arrangement „Vesti la giubba“ aus „Der Bajazzo“. Mit großer Spielfreude, strahlenden Gesichtern strichen oder zupften die vier Cellisten Lukas Dihle, Hanno Riehm, Mathias Beyer und Markus Jung ihre Bögen die Saiten. Bereits im Kindesalter war bei allen vier Musikern die Liebe zum Cello erwacht und diese präsentierten sie auch in ihrem zweistündigen Konzert. Es war auch kein Zufall, dass sich die Cellisten zu einem Quartett zusammenfanden, denn als Musikstudenten an der Hochschule für Musik in Weimar hatten sie bereits viele Querverbindungen. 2008, man kann meinen, dem Quartettvirus folgend, schlossen sie sich zu einem Violoncelloquartett zusammen, dass sich mit Blicken versteht, und ein jeder mal die Solostimme spielt. Sie präsentieren ein breit gefächertes Repertoire, dass Markus Jung im Vorfeld als „ohrenfreundliche klassische Musik“ ankündigt hat – und sollte Recht behalten. Präzises Spiel, mit seidigem und auch lebhaften Celloklang, der begeisterte. Die Gäste honorierten das hohe musikalische Niveau mit vielfältigen „Klangfarben“ mit reichlich Zwischenapplaus und stehenden Ovationen zum „eigentlichen“ Kon-

zertende, sodass die Musiker mit Zugaben dankten. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass der erste Programmteil mit dem „Quartett für 4 Violoncelli“ von Friedrich Metzler endete und dies in den Teilen „Mäßig schnell“, „Langsam“, „Sehr rasch“ und „Kraftvoll bewegt“, was die vier Cellisten auch begeisternd zur Freude der Zuhörer präsentierten. Der zweite Programmteil, als „Tanzteil“ angekündigt, beinhaltete unter anderem spanische Tanzrhythmen aus der Oper „Carmen“, unternahm einen Ausflug in die Weltmusik mit „Bonny Portmore“, einem traditionellen irischen Song und folgend das englische Volkslied „Scarborough Fair“, die heute wohl bekannteste Interpretation von Simon & Garfunkel. Nach einem „Tribble“ von Tango-Kompositionen folgte ein Jazzblock, ein Unterstreichen der Vielfältigkeit des Cellos. Stiftungsvorstand Katerina von Reitzenstein informierte, dass die Therese-Stöcker-Stiftung auf ein 15-jähriges Bestehen blicken könne, somit ein kleines Jubiläum feiere, dankte zugleich für die Spenden, die kinderreichen Familien in Issigau und Umgebung zugutekommen wie beispielsweise über Gutscheine für Kleidung, Schuhe oder Kinderzimmermöbel, auch mit Finanzierung von Ausflügen ins Schullandheim oder auch ein Musikinstrument. „Not nebenan, ist größer als man denkt“, unterstrich Katerina von Reitzenstein, die zum Empfang ins Gemeindehaus einlud, Zeit und Raum für Begegnung, auch für Gespräche mit den Musikern.



Ortsvereinigung der Helfer
und Förderer des
Technischen Hilfswerks
Naila e.V.



Jahreshauptversammlung 2023/2024 am Montag, den 05.02.2024

um 19.00 Uhr
in der THW-Unterkunft,
Dr-Hans-Künzel-Straße 3, 95119 Naila

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung des Vorstandes und Kassiers
5. Neuwahlen des 2. Vorsitzenden
6. Aussprache

Sollte bei der genannten Jahreshauptversammlung keine beschlussfähige Mehrheit vorhanden sein, findet die nächste Versammlung am selbigen Datum um 20.00 Uhr statt.



Der Markt Bad Steben, Bayerisches Staatsbad
im Landkreis Hof, ca. 3.400 Einwohner,
stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Verwaltungsmitarbeiter/in (m/w/d) in der Finanzverwaltung in Vollzeit (39 bzw. 40 Wochenstunden) ein.

SIE möchten in einer Gemeindeverwaltung ...

- ... das Sachgebiet „Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen“ leiten?
- ... gemeindliche Abgaben eigenständig bearbeiten?
- ... Sondernutzungserlaubnisse erteilen?
- ... Beschaffungen für die Freiwilligen Feuerwehren durchführen?
- ... die Abrechnung des Kostenersatzes für Feuerwehreinätze übernehmen?
- ... die Bedarfsplanung und Prüfung der Kindertagesstätten in Ihre Hand nehmen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

WIR suchen zur Verstärkung unseres Teams ...

- ... eine/n Verwaltungsfachangestellte/n mit erfolgreich absolvierter Ausbildung (VFA-K),
- ... eine/n Verwaltungsangestellte/n mit abgeschlossener Fachprüfung I (AL I/ BL I) oder
- ... eine/n Beamtin/Beamten mit vergleichbarer beamtenrechtlicher Ausbildung in der zweiten Qualifikationsebene (QE2).

SIE sind ...

- ... motiviert?
- ... selbstständig?
- ... kommunikativ in Wort und Schrift?
- ... belastbar?
- ... flexibel, wenn sich der Stellenzuschnitt künftig einmal ändern wird?

Bewerben Sie sich jetzt bei uns!

WIR bieten unseren Mitarbeiter(inne)n ...

- ... vielseitige, interessante und anspruchsvolle Tätigkeiten,
- ... gute Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten,
- ... die Inanspruchnahme von elektronischer Zeiterfassung und gleitender Arbeitszeit,
- ... bezahlte Freistellungen am 24. Dezember (Heiligabend) und 31. Dezember (Silvester),
- ... eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Ihren persönlichen Voraussetzungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre **schriftliche oder elektronische Bewerbung bis spätestens 15. Februar 2024** an den Markt Bad Steben, Geschäftsleitung, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben oder per E-Mail an geschaeftsleitung@badsteben.de. Für weitergehende Auskünfte kontaktieren Sie uns gerne unter der Telefonnr. (09288) 7421.

Die Gleichstellung von Männern und Frauen ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte Menschen (§ 2 SGB IX) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Die vertrauliche Behandlung Ihrer Daten ist für uns selbstverständlich. Entsprechende Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.markt-badsteben.de.

Der Markt Bad Steben freut sich auf Ihre Bewerbung!

Den eigenen Lymphfluss optimieren

Wie funktioniert die Lymphe, wie kann ich sie unterstützen? Mit einfachen Streichübungen und Selbstmassagen, bekommt ihr Lymphfluss Schwung und Sie stärken ihr Immunsystem! Das macht durstig! Bitte ein Getränk (Wasser) mitbringen. Dozentin: Monika Wolf Ergotherapeutin / Bowentherapie. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 15. Februar**, um 19.00 Uhr im Kurhaus Bad Steben statt. Dauer: 60 Minuten. Eintritt: 7 Euro (mit Gastkarte 6 Euro)



Mitteldeutscher Pokal in Waltershausen

Mut, Talent und Medaillen für Nailaer Karateka

Waltershausen/Naila – Das Karate Dojo Naila erlebte beim Mitteldeutschen Pokal in Waltershausen einen beeindruckenden Tag. Mit über 800 Teilnehmern war dieses Ereignis sehr gut besucht und das Dojo machte sich mit 11 talentierten Athleten in Einzelkategorien sowie zwei starken Teams bemerkbar. Den Auftakt machte Albert Wiessner in der Kategorie Kinder C bis 40 kg. Mit beeindruckenden Jodan Mawashi-Geris bahnte er sich den Weg bis ins Finale. Dort lieferte er sich ein spannendes Duell und erkämpfte sich nach einem packenden Finale den hervorragenden zweiten Platz und die verdiente Silbermedaille und ist nun Mitteldeutscher Vizemeister!

Anschließend war Ronja Schnellbügel in der Disziplin Kinder B an der Reihe. In ihrem allerersten Kampf zeigte sie trotz der starken Konkurrenz tolle Techniken und beendete das Turnier auf einem ermutigenden siebten Platz.

Alexander Kluge startete ebenfalls in der Kategorie Kinder B. Er zeigte in einem herausfordernden Kampf gegen erfahrene Gegner sein Können und landete zwei beeindruckende Treffer, auch wenn es diesmal nicht für einen Sieg reichte. Andy Voinu trat in derselben Kategorie an und stellte sich mutig einem starken Kontrahenten. Seine Leistung war trotz der Niederlage lobenswert. Vanessa Kusnezov, ebenfalls in der Kategorie Kinder, zeigte in ihrem ersten Kumite-Kampf bei den Neunjährigen großes Potenzial. Sie brillierte in



Madlen Paljok und Andreea Voinu.



Albert Wiessner



Vanessa Kusnezov

der Kategorie Kihon mit einer Spitzenleistung und sicherte sich die Goldmedaille.

Im Laufe des Vormittags ging es weiter mit den Kategorien Schüler B und A. In einem gemeinsamen Pool starteten unsere drei Jungs Ben Ritter, Friedrich Köhler und Lasse Andresen. Lasse zeigte eine beeindruckende Leistung und gewann die Bronze-Medaille. In der Teamkategorie der Schüler traten Ben, Friedrich und Jeremias an. Sie zeigten Mut und Engagement, auch wenn sie sich gegen die erfahrenen Athleten des Bushido Waltershausen nicht

durchsetzen konnten. Andreea Voinu und Madlen Paljok traten in der Kategorie +49 kg an und beeindruckten trotz ihrer ersten Turnierteilnahme mit ihrem Kampfgeist. Andreea errang den dritten und Madlen den vierten Platz, wofür beide mit Medaillen ausgezeichnet wurden. Als Letzter ging Jeremias Hoffmann an den Start. Trotz der starken Konkurrenz durch routinierte Kaderathleten zeigte er großen Einsatz, auch wenn er diesmal in den Vorrunden ausschied. Insgesamt war es ein Tag voller herausragender Leistungen und unvergesslicher Erfahrungen.



Herzlichen Dank

für die vielen Beweise der Anteilnahme durch liebevolle Worte, Zuwendungen für Blumenschmuck und die persönliche Teilnahme am Trauergottesdienst und der Urnenbeisetzung meines lieben Mannes

Gerhard Dittmar

Besonders danken wir den behandelnden Ärzten, dem Bestattungshaus Hollerbach, dem Trauerredner Herrn Paul Schock sowie dem Café Puccini.

Susann Oelsner

Naila, im Januar 2024

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Tiefengrün trauert um ihren langjährigen Ehrenvorsitzenden

Reinhard Burger

Er hat sich in seiner Zeit als erster Vorsitzender und noch lange darüber hinaus als Ehrenvorsitzender für die Feuerwehr und das Dorf eingesetzt und war hier tief verwurzelt.

Mit ihm verlieren wir einen großartigen Menschen und Kameraden.

Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seiner Familie und seinen Angehörigen.

**Im Namen der Vorstandschaft
und aller Kameradinnen, Kameraden
und Mitglieder**

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Mitarbeiter und Kollegen

Harry Lang

der nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Harry war seit 2018 in unserem Unternehmen im Bereich IT tätig. Wir verlieren mit ihm einen herzenguten Menschen der stets zuverlässig, engagiert und hilfsbereit war. Er wurde im Kollegenkreis allseits sehr geschätzt und hinterlässt eine große Lücke.

Wir werden Harry immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Thüga SmartService GmbH



Erleben Sie die größte Auswahl an
CV-/Vinyl- & Teppichboden in der Region!
LAGERWARE GEWALTIG REDUZIERT
WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

Öffnungszeiten: Mo - Do 8-18 Uhr | Fr + Sa 8-13 Uhr



Bachgasse 5 | 95152 Selbitz
09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

Frankenwald auf der CMT in Stuttgart



Nicole Wittig von Frankenwald Tourismus vor Ort in Stuttgart

Stuttgart/Kronach – Die Inlands-Reiselust der Deutschen nach Corona ist ungebrochen. Keine Frage, dass Frankenwald Tourismus daher bei der Reisemesse CMT in Stuttgart mit am Start war. Europas größte Urlaubsmesse läuft insgesamt neun Tage. Die am verlängerten ersten Wochenende stattfindende Sonderschau „Fahrrad- und Wanderreisen“ (Samstag – Montag) nutzte der Frankenwald, um auf seine Angebote aufmerksam zu machen. Unterstützt vom Naturpark Frankenwald präsentierte das Frankenwald Tourismus Service Center seine neuesten Tipps und Trends zu Natur- und Aktivurlaub und führte zahlreiche Gespräche mit interessierten Messebesuchern.

Der Frankenwald machte den Reise-Interessierten Bayerns erste „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ als erholsame Mittelgebirgsdestination schmackhaft, die im Rahmen der CMT bereits zum wiederholten Male ausgezeichnet wurde. Besonders hoch im Kurs stand die Karte „Radfahren im Frankenwald“. Aber auch die Infos zu den „Frankenwald-Steigla“, die als Halb-/Ganztagestouren im gesamten Frankenwald zu finden sind, stießen

auf großes Interesse. Für Etappen-Wanderer war der „FrankenwaldSteig“ ebenso gefragt wie der Fränkische Gebirgsweg, Frankenweg oder das Fränkische Steinreich. Zum Kennenlernen der Region hatte Frankenwald Tourismus 50-Euro-Gutscheine im Gepäck, die Interessierte im Laufe des Jahres bei der Buchung eines Wanderangebotes als Startkapital einsetzen dürfen.

Für viel Publikum am Stand sorgte Naturpark-Ranger Jan van der Sant, der mit einem Brenneisen Birkenholzscheiben mit dem Naturpark-Logo verzierte und als Andenken weitergab. Ebenso informierte er über die Aufgaben und Führungsangebote des Ranger-Teams im Naturpark Frankenwald.

Nach dem Messeauftakt in Stuttgart stehen nun als Nächstes die Grüne Woche in Berlin (bis 28.01.), die Freizeitmesse in Nürnberg (21.02.), die Internationale Tourismus-Börse (ITB) in Berlin (05.03. - 07.03.) sowie die Frankenbus-Aktionen in „Hessen/Rheinland-Pfalz“ mit den Städten Frankfurt, Mainz, Darmstadt, Wiesbaden (22.04. – 26.04.) und in „Baden-Württemberg“ mit den Städten Karlsruhe, Reutlingen, Ulm und Heilbronn (25.06. – 28.06.) auf dem Tourplan.

Casino live in der Spielbank Bad Steben ist wieder gestartet:

Auftakt mit Django Asül

Bad Steben – Der bekannte Kabarettist und Comedian Django Asül eröffnete wie bereits im Vorjahr mit Voll-dampf die Kulturreihe „Casino live“ in der Bad Stebener Spielbank. Dabei waren die Lachmuskeln einer starken Belastungsprobe ausgesetzt, denn mit bissigem Blick, urkomischen Wortwitz und immens energiegeladen nahm Django Asül die Ereignisse 2023 ins Visier. Auch Bürgermeister Bert Horn weilte unter den Zuschauern, ließ sich später mit dem Comedian „ablichten“, wie einige weitere Gäste. Asül erinnert, dass er heuer das zweite Mal auf der Casino-Live-Bühne sei, damit bereits Stammgast und es bereits die Anfrage gebe, ob dann im kommenden Jahr mit dem Jahresrückblick 2024 zur rechnen sei. Eine Antwort gab es nicht, dafür den Rückblick auf 2023. Die Bayernwahl stand im Fokus: Man denke nur an Söders Gesichtsausdruck am Wahlabend und seine harten Attacken gegen die Freien Wähler. Da hat Söder gemerkt, dass in Bayern aus Demokratie eventuell eine Hubsikratie wird, weil der Aiwanger für viele der Ministerpräsident der Herzen geworden ist. Im Wahlkampf kann er schlecht ankommen gegen den breit aufgestellten CSU-Apparat, also hat er sein Wahlkampfteam erweitert und sich einen Exlehrer hinzugenommen, und als Medienpartner noch die „Süddeutsche Zeitung“ gewonnen. Damit hat er auf einmal eine ganz andere Schlagkraft gehabt. Beim Blick auf die Regierung in Berlin, den Kanzler im Speziellen, teilte der Comedian mit: Das Volks hat vergeblich auf die Rede zur Lage der Nation gewartet, bis man festgestellt hat: Der hat's mit dem Reden generell nicht so. Er hat stattdessen das ganze Wirken der Bundesregierung in einer einzigen Aktion zusammengefasst – indem's ihn beim



Gradauslaufen auf die Schnauz'n g'haut hat. Und natürlich kam auch die FDP „nicht ohne Fett“ weg: Die FDP kann tun und lassen was sie will. Die Partei wartet ab, was die Grünen machen, und sagt dann: „Des is ein Schmarnn!“ Das hat nur in Bayern nicht ganz so gefruchtet, obwohl sie ein bürgernahes Programm hatten: Die Geschäfte sollten auch nach 20 Uhr offen sein, die Schule dafür erst um 9 Uhr beginnen. Das war ja kausal, weil sie gesagt haben: Wenn unsere Zehn-, Elfjährigen bis Mitternacht in den Geschäften rumhängen, dann kommen sie in der Früh nicht ausm Bett raus. Und dann noch der Blick, eine Django-Asül-Analyse auf „König Fußball“, den DFB: Der ganze Kader leidet unter einem geheimnisvollen Virus namens „Wohlstandsverwahrloste Antriebsschwäche“ ein Gegenmittel war nicht zu finden. Drum sollten es die Damen

richten. Bis man gemerkt hat: Die reißen auch nicht viel, weil sie sich kurz vor der WM noch Tipps vor den Männern geholt haben. Aber man darf nicht alles negativ deuten: Dass man in Berlin gegen die Türkei verliert, das war ein Geschenk an den wiedergewählten türkischen Staatspräsidenten anlässlich 100 Jahre türkische Republik. Drum hat man den Türken diesen Heimsieg auf deutschen Boden gegönnt. Knapp zwei Stunden Highlights oder Riesenflops aus Politik, Gesellschaft oder Sport, alles war vertreten – für die Zuhörer ein kurzweilige Zusammenfassung des vergangenen Jahres noch dazu mit der Präsentation von Zusammenhängen, die wohl so keiner vermutet hätte. Und fürs Jahr 2024 gibt der Kabarettist mit: Selbst, wenn furchtbar vieles schief läuft und man meint, es geht überhaupt nicht mehr vorwärts – am Ende fügen sich die Dinge dann doch.

Konzert des Evangelischen Freundeskreises Hof am 25. Februar

William P. Youngs „Die Hütte“

Naila – Die Konzerte des Evangelischen Freundeskreises Hof haben in der Region mittlerweile Tradition. Wer erinnert sich nicht an das bewegende Konzert des letzten Jahres „Sagt, dass die Liebe allen Kummer heilt!“ – Auch heuer werden Chor und Band des EFH wieder zu Gast sein. Ihr Musical „Die Hütte“, das schon Tausende berührte, wird auf vielfachen Wunsch

wiederholt. Es greift die Thematik des gleichnamigen Weltbestsellers von William P. Young auf: Wo ist Gott in einer Welt, die so voll ist von unaussprechlichem Leid?

„Dieser Abend soll Herzen verändern, Trauernde trösten, Zweiflern den Zweifel nehmen, Mutlosen neue Hoffnung geben“, wünschen sich die jungen Musiker.

Die Zuhörer erwartet ein zweistündiger Mix aus Musik, Buchtexten, Filmsequenzen und Lichtprojektion.

Das Musical wird am Sonntag, 25. Februar 2024 um 17.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche in Naila (Marktplatz 13) aufgeführt. Der Eintritt ist frei. Im Gemeindesaal wird Kinderbetreuung angeboten.



Foto: Fotostudio Schwarzenbach

Am Montag, 5. Februar, im Kurhaus Bad Steben:

Heinz Erhardt - Abend

Bad Steben – Heinz Erhardt ist der unbestrittene König des Humors! Seine „Reime“ und „Gedichte“ begeistern seit über einem halben Jahrhundert das Publikum.

Dieser Leseabend präsentiert das Beste aus seinen Büchern – aber auch viele unbekannt kleine Meisterwerke, bei denen man sich freut, sie entdeckt zu haben. Es darf gelacht werden!

Michael Asad, geboren am 21.1.1954, ist seit 1970 schriftstellerisch tätig. Veröffentlichungen in zahlreichen Anthologien und Zeitungen, Buch: „Auch Wachmänner dürfen träumen“. Lehrauftrag an der



Verbandsschule Weidenberg, „Filme verstehen“. Etwa 100 Lesungen seit 1985: Eigene Geschichten, „Heinz Erhardt“, „Ringelnatz“, „Roald Dahl“, „Eugen Roth“, „Kishon“. Lesungen in Schulen.



Eintrittskarten für diese Lesung am 5. Februar um 19.00 Uhr, im Kurhaus Bad Steben sind an der Abendkasse erhältlich für 8 Euro (ohne Gastkarte 9 Euro).

132. Fränkisches Wertshaussinga

Schwarzenbach a.Wald – Bald ist es wieder soweit, das berühmte fränkische Wertshaussinga in der 132. Ausgabe und zwar diesmal genau zwischen den Feiertagen am Freitag, den 26. Januar. In einer Zeit, in der die meisten sowieso nicht arbeiten, ist dies doch ein guter Grund, mit einem schönen musikalischen Abend in das neue Jahr hinüber zu gleiten. Als Gastgruppe diesmal bei

uns dabei: Martin Pötzl mit Begleitung, mit alpenländischer Musik vom Feinsten, virtuos gespielt auf der Steirischen, dazu herrlich erzählte und gespielte Witze. Sie werden begeistert sein.

Beginn wie immer circa gegen 19.00 Uhr, leider ist eine telefonische Platzreservierung nicht möglich. Das Gasthaus öffnet um 17.00 Uhr, ideal um davor noch

eine Kleinigkeit zu essen. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine kleine Hutspende wird gebeten.

Auf zahlreichen Besuch und Gäste, die gerne singen, freuen sich der SV Meierhof-Sorg, Hermann Wirth und Roland Reuther mit den Akkordeons, natürlich auch der Künstler Martin Pötzl sowie alle anderen Musikanten.

Kinder-Kleider-Basar am 10. Februar



Zum mittlerweile 21. Mal findet am Faschingswochenende, **Samstag, 10. Februar** der Frühjahr- und Sommer-Kinder-Kleider-Basar statt. Die Annahme erfolgt am Freitag, den 9. Februar in der Zeit von 16.30 bis 19 Uhr und der Verkauf am Samstag in der Zeit von 8.30 bis 11.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Issigau, Schulstraße 8, direkt neben der Kita „Christophorus“. Zum Verkauf kann alles rund ums Kind angeboten werden von Frühjahr-Sommer-Kleidung in den Größen 62 bis neu 164, wie auch Kinderwagen, Spielzeug, Bücher, Schuhe und vieles mehr. Somit kommt eine große Auswahl zusammen, die summa summarum bis zu 8.000 Teile betragen kann. Der Erlös des Basars, zehn Prozent vom erzielten Verkaufspreis, kommt der Issigauer Kita zugute. Wie Organisatorin Barbara Zeeh mitteilt, stehen auch noch Verkaufslisten zur Verfügung. „Wer eine Liste benötigt, schreibt bitte eine E-Mail an kinderkleiderbasar.issigau@gmail.com“, erläutert Barbara Zeeh und bittet zugleich um Helfer rund um den Basar, ob für Aufbau, Annahme, Durchführung oder Abbau. „Es werden dringend Helfer benötigt und jede helfende Hand, auch für nur ein oder zwei Stunden ist herzlich willkommen“, betont die Organisatorin. Für Fragen rund um den Basar steht Barbara Zeeh, Telefon 09293 / 8353 zur Verfügung.

Am Mittwoch, 21. Februar in Bad Steben

Heinz Erhardt-Abend

Bad Steben – Sein Markenzeichen „Noch'n Gedicht“ machte ihn für alle Liebhaber der doppel- und dreideutigen Wortverdrehungen und Wortspielereien unsterblich.

Seine bekanntesten und beliebtesten Gereimt- und Ungereimtheiten werden sehr theatralisch und musikalisch dargeboten. (Also nicht gelesen, sondern gespielt). Hierbei wird Heinz Erhardt weder imitiert, kopiert noch parodiert. Die unvergesslichen Werke – des nach wie vor beliebtesten deutschen Humoristen – werden auf ganz eigene, nämlich Loyda'sche Weise, interpretiert (so die Presse). Einige Gedichte wurden vertont, sodass diese dann – neben den bekanntesten Erhardt'schen Liedern – gesanglich zum allerbesten gegeben werden. Dies geschieht teils a cappella, teils aber auch am Piano tastend instrumental umspielt. Um dem



Anspruch einer Hommage auch wirklich gerecht zu werden, fließen einige biografische Eckdaten sehr unauffällig ins Programm mit ein.

Eintrittskarten für diesen Abend mit Hanno Loyda am Mittwoch, 21. Februar um 19.00 Uhr im Bad Stebener Kurhauscafé gibt es zu 13 Euro (ohne Gastkarte 15 Euro) an der Abendkasse.

Vorlesung am 8. März in der Studiobühne im Theater Hof Wie meine Großmutter ihr Ich verlor

Hof – Es war ein Schock. Als Sarah Straubs Großmutter dement wurde, veränderte das auch das Leben der damals 20-jährigen Enkelin. Neben ihrer bereits gestarteten Musikkarriere begann sie ein Studium der Psychologie, promovierte über Demenzerkrankungen und klärt heute über das Thema auf, das immer drängender wird.

Am **8. März 2024**, 17.00 bis 18.30 Uhr (Einlass: 16.00 Uhr) liest Dr. Sarah Straub in der Studiobühne im Theater Hof, Kulmbacher Str. 5, 95030 Hof aus ihrem Buch, verbunden mit beeindruckenden Liedern am Piano. Die Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. organisiert diese kostenfreie Veranstaltung und lädt Interessierte herzlich dazu ein. Die Besucher können sich rund um das Thema Demenz informieren, Aussteller sind die regionale Alzheimer Gesellschaft, die Leitstelle Pflege Hofer Land, die Fachstellen für pflegende Angehörige sowie die Buchhandlung Seitenweise aus Rehau.

Allein in Deutschland leben etwa 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Und jeden Tag kommen rund 900 Neuerkrankte dazu.

Sarah Straub zeigt mit ihrem ersten Buch „Wie meine Großmutter ihr Ich verlor“ in vielen Beispielen, was es bedeutet, wenn aus Vergesslichkeit Demenz wird, welche Aufgaben, aber auch Hilfsmöglichkeiten mit dieser Diagnose verbunden sind. Sie schreibt, wie der Lebensalltag mit einem Demenz-Erkrankten geregelt und das Endstadium dieser Erkrankung würdevoll gestaltet



werden kann: „Ich lernte, dass die Menschen oft monate- oder sogar jahrelange Odysseen von Arzt zu Arzt hinter sich haben, bis sie beim richtigen Spezialisten vorstellig werden. Ich lernte, dass unser Gesundheitssystem nicht dafür ausgelegt ist, Betroffenen in jedem Fall ein würdevolles Leben zu ermöglichen. Ich lernte, dass diese Erkrankung dramatische Folgen für ganze Familien hat.“ Einfühlsam und konkret beschreibt sie, wie der Lebensalltag mit Menschen mit Demenz geregelt werden kann, wenn beispielsweise das Autofahren zur Gefahr wird, wenn die Körperhygiene nachlässt oder sich Stürze häufen.

Sarah Straub gewährt bei der Konzertlesung mit eigenen Liedern auch einen Blick hinter die Fassaden der Kliniken und erklärt, warum es für die Forschung im Moment noch so schwierig ist, ein Heilmittel zu finden. Und so ist „Wie meine Großmutter ihr Ich verlor“ auch eine feinfühlig verfasste Orientierungshilfe, die hilft, den Verlauf, aber auch das Endstadium dieser Erkrankung für Patienten

wie Angehörige würdevoll zu gestalten.

„Dieses großartige Buch wird dazu beitragen, die Herzen der Menschen zu öffnen für eine Krankheit, die so unermesslich viel Leid mit sich bringen kann.“
Liedermacher Konstantin Wecker
Um Anmeldung wird gebeten bei der Vorsitzenden der Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. unter der E-Mail hopperdietzel.ute@gmx.de oder unter 0171/7455162. Eine Teilnahme mit Rollator oder Rollstuhl ist möglich.

Über Sarah Straub

Sarah Straub, geboren 1986, ist promovierte Diplom-Psychologin und arbeitet in der Forschungsabteilung des Universitätsklinikums Ulm. Sie hält für unterschiedliche Organisationen regelmäßig Vorträge zum Thema „Frontotemporale Demenz“. Daneben ist sie eine erfolgreiche Musikerin. Sie veröffentlichte bis jetzt drei Alben, das letzte in Zusammenarbeit mit dem deutschen Liedermacher Konstantin Wecker.

Bauernmarkt-Auftakt 2024 am 3. Februar mit Faschingskrapfen und Schoarkuchen

Beim Jahresauftakt des Nailaer Bauernmarktes am **Samstag, den 3. Februar 2024**, bieten die Direktvermarkter der Anbiatergemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof“ in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem **Nailaer Zentralparkplatz** ihre bewährten Köstlichkeiten an. Auch in diesem Jahr wird es jeden Monat zum Bauernmarkt ein spezielles Motto und damit auch eine Besonderheit geben. Passend zur Faschingszeit sind beim nächsten Nailaer Bauernmarkt Faschingskrapfen und fränkischer Schoarkuchen, ein köstliches Schmalzgebäck, im Angebot. Die Direktvermarkter bieten saisonales Obst und Gemüse, Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung, Bauerngeräuchertes, Geflügel, Erzeugnisse von Lamm und Schaf, frischen und geräucherten Fisch, Quarkkäse, Käse, Schafskäse und Schafsjoghurt, Brot, Kuchen, Marmeladen, Kräutersalze und Rosenzucker, Honig, Liköre, Nudeln, Eier, Bauern-Butter, Aronia und Hanf-Produkte sowie weitere selbst hergestellte Waren entsprechend der Jahreszeit an.

Lebensretter-Kindernotfall 112

Naila – Der BRK Kreisverband Hof hält am **Freitag, 9. Februar**, von 15.00 bis 17.15 Uhr den Lehrgang „Erste Hilfe am Kind“ im Pfarrsaal der katholischen Kirche, Ringstr. 14, in Naila ab. Die Teilnehmer erlernen die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern, aber auch die lebensrettenden Sofortmaßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislaufsystems zu treffen sind. Weitere Themen sind Notruf, Wundversorgung, Knochenbrüche, Vergiftungen, Kontrolle der Vitalfunktionen, Stabile Seitenlage, Beatmung und Herz-Lungen-Wiederbelebung. Nach dem Kurs erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung. Eine verbindliche Anmeldung mit Name, Vorname und Geburtsdatum **bis zum 1. Februar** unter Tel. 09282 98390 oder E-Mail: christiane.katzenberger@erzbistum-bamberg.de ist erforderlich. Kosten: 30 Euro / Bezahlung vor Ort in bar an den Referenten des BRK. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Kinderfasching der Freiwilligen Feuerwehr Geroldsgrün

Geroldsgrün – Die Freiwillige Feuerwehr Geroldsgrün lädt am **Samstag, 10. Februar**, zum Kinderfasching ein. Auf die kleinen Narren und Närrinnen warten tolle Aktionen, Spiele und natürlich eine Maskenprämierung. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Wärschtla und kühlen Getränken bestens gesorgt. Einlass ist um 13.30 Uhr, Ende um circa 17.00 Uhr. Die Veranstalter bitten darum, kein Konfetti mitzubringen. Die Aufsicht haben die Begleitpersonen.



Ein Hoch auf die Hecke! Unterstützung bis 12.02. beantragen

Hof – Der Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof e.V. organisiert seit mehr als 30 Jahren unter anderem die Pflege von biotopkartierten oder natürlich gewachsenen Hecken und Feldgehölzen. Außerdem wurden bisher mehr als 29 Kilometer Heckenstreifen auf Wiesen und Ackerflächen im Hofer Land neu gepflanzt. Gefördert werden

diese Maßnahmen über die Regierung von Oberfranken durch Fördergelder des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt- und Verbraucherschutz.

Bei Interesse an einer Heckenpflanzung im kommenden Herbst beziehungsweise Winter können sich Flächeneigentümer noch bis zum 12.02.2024 an den LPV wenden. Wichtig ist

dabei, dass sich die Fläche in der freien Landschaft befindet. Der LPV prüft dann die Eignung für eine Pflanzung und beantragt die nötigen Fördergelder.

Info:

Detaillierte Informationen zu den Förderregularien finden Sie auf der Internetseite des LPV unter www.lpv-hof.de > Landschaftspflege > Förderangebote



Naturschützer beginnen das Jahr im tiefen Frankenwald Wanderspur führt nach Köstenberg



Die gemütliche Wirtsstube ist, wie jedes Jahr, mit einem ganz besonderen Weihnachtsbaum geschmückt. Dieser befindet sich an der Decke und verleiht dem Raum ein ganz besonders schönes Ambiente.

Elbersreuth/Köstenberg – Die Ortsgruppe Frankenwald Ost des Bund Naturschutz in Bayern e.V. wanderte mit einem dutzend Wanderern von Elbersreuth nach Köstenberg. Während der Wanderung wurden Spuren und Fährten von Wildtieren erklärt. Diese sogenannten Trittsiegel verraten nicht nur das Tier, dass diese Spuren hinterlassen hat, sondern lassen auch Rückschlüsse auf Alter oder Geschlecht zu. Säugtiere werden je nachdem, auf

welchem Teil des Fußes sie gehen, unterschieden in Sohlen-, Zehen- oder Zehenspitzenmäher. Ein typischer Sohlengänger ist der Dachs, zu den Zehengängern gehört dagegen der Fuchs und als typische Zehenspitzenmäher gelten Schalenwild, also Reh- und Rotwild. Am Gasthaus Frankenwald in Köstenberg angekommen fiel noch eine ganz andere Art von Wildtier auf: Gegenüber an der Scheune sind

mehrere Geweihe angenagelt, eines davon mit dem korkenzieherartigen Gehörn einer Antilope. Eine wahre Seltenheit im Frankenwald. Es konnte auch nicht geklärt werden, wie eine solche Jagdtrophäe den Weg in den tiefen Frankenwald gefunden hat. Die anschließende Einnkehr bei Kaffee und hausgemachtem Stollen, sowie auch deftiger Brotzeit rundete die gesellige Wanderung und den Jahresauftakt der Naturschützer ab.



Frankenwald-Antilopen gibt es zwar nicht, ein Gehörn allerdings zielt die Scheune genau gegenüber dem Eingang zum Gasthaus Frankenwald in Köstenberg.

Kinderfasching in Issigau



Issigau – Der Turnverein 1897 Issigau lädt am **Sonntag, den 4. Februar** wieder zum Kinderfasching in die Mehrzweckhalle in Issigau, Schulstraße 8 ein. Start ist um 14.30 Uhr mit Spannung, Spaß und Spiel durch Animation. Für die Kinder stehen lustige Wettspiele wie auch die bekannten Bewegungslieder auf dem Programm und eine Polonaise wird es für die Kostümpremierung (auch für die Erwachsenen) geben und natürlich jede Menge Papierstreifen zur Gaudi. Achtung – Konfettifreie Zone. Auch fürs kulinarische Wohlbe-finden ist mit Süßem und Deftigen bestens gesorgt. Getanzt, gespielt und gefeiert wird bis 17.30 Uhr.

HG Naila



TRAININGSTERMINE

Dienstag

- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila Minis (bis Jahrgang 2015)
- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila weibl. D-Jugend (2011/2012), E Jugend gemischt (2013/2014)

Mittwoch

- 18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila weibliche B-Jugend (2007/2008 + 2009/2010)
- männliche C + D Jugend (2009 - 2012)
- 19.30 - 21.00 Uhr Frankenhalle Naila Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Freitag

- 17.30 - 19.00 Uhr Frankenhalle Naila weibliche B-Jugend (2007/2008 + 2009/2010)
- männliche C + D-Jugend (2009 - 2012)

SPIELTERMINE

- **Samstag, 27.1.**
12.30 SG Helmbrechts/Münchberg - mD in Münchberg
16.00 TS Schwarzenbach - Männer in Naila
- **Sonntag, 28.1.**
10.45 SG Helmbrechts/Münchberg - wD in Münchberg

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden.

Email: 1.vorstand@hg-naila.de



TRAININGSTERMIN

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila



Restart des beliebten Kursangebotes
Jetzt wieder Aqua-Zumba in der Therme

Donnerstag, 8. Februar, im Großen Kurhaussaal in Bad Steben:
Multi-Media-Schau Andalusien



Bad Steben – Flamenco, Stierkampf, pure Lebensfreude, endlose Sandstrände, prunkvolle Kathedralen und Moscheen und zahlreiche religiöse Feste – Klischees an denen kein Andalusien-Urlauber vorbeikommt. „So komm, und schau“, mit diesen Worten wollte der Maure Ibn Zamrak im 14. Jahrhundert seinen Gästen seine Heimatstadt Granada näherbringen. Und es gibt wahrhaftig viel zu schauen in Al Andalus: den geheimnisvollen Glanz maurischer Paläste, die kühle Strenge christlicher Kathedralen, die Braun- und Ockertöne karger Landschaften, Westgoten, Römer und Mauren



begehrten das heutige Spanien. Sigrid Wolf-Feix nimmt ihre Zuschauer mit zu geheimnisvollen Höhlenwohnungen nach Guadix, zur berausenden Pracht der Alhambra in Granada, in die düsteren Säulenhallen der Mesquita in Cordoba, zur prächtigsten Kathedrale nach Sevilla und in die einsamen wilden Landschaften der Sierra Nevada,

Sierra de Grazalema und Sierra de Cazorla. Und natürlich darf auch das berühmteste Fest Andalusiens nicht fehlen, die Romeria von El Rocio.

Karten für diese faszinierende Bilderreise am 8. Februar, um 19.00 Uhr, im Bad Stebener Kurhaus gibt es zu 9 Euro (ohne Gastkarte 10 Euro) an der Abendkasse.

Bad Steben – Ab Donnerstag, 25. Januar, bietet die Therme Bad Steben erstmals wieder ihren beliebten Zumba Kurs im Wasser an: Aqua-Zumba – die Kombination aus südamerikanischen Tanzelementen und Fitness-Übungen. Fortan wieder an jedem Donnerstag um 19 Uhr dürfen sich die Thermenbesucher auf das temperamentvolle Workout in den 30 Grad warmen Fluten mit Trainerin Kristin Georgi freuen. Das schwungvolle Kursangebot im Wasser bringt den Kreislauf so richtig auf Touren, fördert die Ausdauer und bereitet unheimlich viel Spaß. Der Aqua-Kurs in der Therme Bad Steben versteht sich als Tanzen im Wasser. Durch den Widerstand und den Druck des Wassers werden die Muskeln auf spielerische Weise

trainiert, die Körperbeherrschung und Koordinationsfähigkeit werden gefördert, die Fettverbrennung wird gesteigert. Die Teilnehmerinnen nähern sich tänzerisch ihrer Bikini-Figur an – und auch die Männer machen schon bald eine bessere Figur in der Badehose. Weiterer positiver Nebeneffekt: Dank des Auftriebs im Wasser werden die Gelenke geschont.

Info: Die 8er-Karte für die Aqua-Zumba-Kurse in der Therme Bad Steben wird zum Preis von 90 Euro angeboten. Die Einzelkarte kostet 14 Euro. Eine Kurseinheit dauert etwa 45 Minuten. Im Preis sind jeweils 2 Stunden Eintritt in die Wasserwelten enthalten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.



Erfolgreich werben im 
Wir im Frankenwald



Wir haben reduziert!
20 – 60 %



Badstraße 31 • 95138 Bad Steben • 092 88 / 957 957



Öffentliche Sitzung des Hauptverwaltungs Ausschusses

Am Montag, den 29.01.2024, um 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Hauptverwaltungs Ausschusses statt.

Tagesordnung

- 1. Erlass einer Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich des „Nailaer Frühlings“ am 12.05.2024 und des „Nailaer Herbstes“ am 06.10.2024 - Vorberatung

Im Anschluss daran erfolgt eine nichtöffentliche Sitzung.

Naila, 22.01.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Wechsel der Wasserzähler im Stadtgebiet Naila mit Ortsteilen

Die Stadt Naila hat die Firma MGW, Mirco Meinhold, Kirchberg 1, aus 08315 Lauter-Bernsbach, wieder mit dem Wechsel der Wasserzähler, mit ablaufender Eichfrist im Jahr 2024,

ab Montag, den 05.02.2024

beauftragt.

Die Firma MGW wird die betreffenden Haushalte vorher schriftlich informieren.

Bitte gewähren Sie Herrn Meinhold Zutritt um den Wasserzählerwechsel durchführen zu können.

Naila, 26.01.2024
Stadt Naila
- Wasserwerk -

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Müllabfuhr

vom 29.01.2024 bis 04.02.2024 (Kalenderwoche 5)

Marlesreuth, Naila

Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Restmülltonne und Gelbe Tonne (Abfuhrkalender 4)

Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses

Am Dienstag, den 30.01.2024, um 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses statt.

Tagesordnung

- 1. Vorstellung von Straßenbaumaßnahmen /-planungen im Bereich der Stadt Naila durch einen Vertreter des Staatlichen Bauamtes Bayreuth
2. Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Staatlichen Bauamt Bayreuth und der Stadt Naila über den gemeinschaftlichen Umbau der Kreuzung Bundesstraße 173/ Staatsstraße 2195 (Selbitztalstraße) mit Neubau eines Geh- und Radwegs zum Lückenschluss des bestehenden Geh- und Radwegernetzes
3. Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Staatlichen Bauamt Bayreuth und der Stadt Naila über den gemeinschaftlichen Ausbau des Kreuzungspunktes der Staatsstraße 2195 mit der Staatsstraße 2198 bei Hölle, mit Verbesserung der Bushaltestelle und Anlage eines neuen Geh- und Radweges
4. Aufstellung eines Energienutzungsplanes für die Stadt Naila; Vorstellung des Entwurfs durch die Energieagentur Nordbayern
5. Erstellung einer Gestaltungsfibel für die interkommunale Allianz SSN+ der Städte Selbitz, Schwarzenbach a. Wald und Naila; Vorstellung des Entwurfs durch das Architekturbüro Schöttner, Wallenfels
6. Behandlung von Bauanträgen
7. Bauantrag der Firma Westfa-Werbung Modersohn GmbH auf Errichtung einer doppelseitigen, beleuchteten CityStar-Werbeanlage an der Selbitztalstraße in Höhe des Anwesens Bahnhofstraße 7 in Naila: Erneute Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen
8. Vollzug der Gemeindeordnung:
8.1 Antrag der Stadt Schwarzenbach a. Wald auf Eingliederung des gemeindefreien Gebiets „Forst Schwarzenbach a. Wald“ in das Gemeindegebiet der Stadt Schwarzenbach a. Wald; Anhörung der Stadt Naila als an das gemeindefreie Gebiet angrenzende Gebietskörperschaft
8.2 Antrag des Marktes Bad Steben auf Eingliederung des gemeindefreien Gebiets „Gerlaser Forst“ in das Gemeindegebiet des Marktes Bad Steben; Anhörung der Stadt Naila als an das gemeindefreie Gebiet angrenzende Gebietskörperschaft

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Naila, 22.01.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Stadtbibliothek Naila: Winterzeit ist Lesezeit



Die aktuellen Neuerscheinungen sind in der Stadtbibliothek Naila entleihbar:

Charlotte Jacobi: Die Douglas-Schwwestern

Dreiteiliger Roman; eine Familiensaga über die Parfümeriekette Douglas. Klaus-Peter Wolf: Ein mörderischer Paar – Das Versprechen Finn, dreizehn Jahre alt, ist tot. Gestorben an einer Überdosis Heroin. Der, der dafür verantwortlich ist, wurde gerade freigesprochen. Als Dr. Bernhard Sommerfeldt, Leiter einer Kurklinik in Norden, die Schlagzeile in der Zeitung sieht, weiß er genau, wem er einen Besuch abstatten muss...

Rena Rosenthal: Der Eispalast

Wien, Ende 19. Jahrhundert: Schlittschuhfahren bedeutet Nikolett alles. Doch sie kann ihrer Leidenschaft nur heimlich nachgehen; wegen eines Unfalls lebt sie ein zurückgezogenes Leben. Auf keinen Fall möchte sie daher auf dem Wiener Opernball debütieren und zum Gerede der Gesellschaft werden...

J.D. Lenzen: Paracord kreativ

Das Knüpfen von Armbändern, Gürteln oder Schlüsselanhängern aus Paracords erfreut sich immer größerer Beliebtheit, wobei die verschiedensten Knoten angewandt werden.

Josephine Kirsch: 1x1 kreativ Makramee

Das Buch bietet die optimale Verbindung von Theorie und Praxis - anschaulich und übersichtlich mit kleinen Lerneinheiten. Von der Materialauswahl über die Grundknoten, bis hin zu komplexen Mustern.

Katharina Adams: Kompost ohne Garten

Infos, Anleitung und Anwendung rund um die Wurmkomposte. Für Küche, Balkon und Terrasse.

Julia Boehme: Conni und der zauberhafte Schulzirkus

Connis Klasse plant einen Kinderzirkus mit lauter tollen Kunststücken. Dafür übt Conni schon eifrig Einradfahren und Paul seine Skateboardtricks. Alles läuft prima und sie können sogar mit richtigen Artisten trainieren.

Mary Pope Osborne: Das magische Baumhaus 61. Das Geheimnis der Nashörner

Anne und Philipp landen mit dem magischen Baumhaus in einem Wildreservat im Süden Afrikas. Dort schwebt eine Nashornmutter in großer Gefahr! Wilderer haben es auf ihr wertvolles Horn abgesehen. Für die Geschwister beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.stadtbibliothek-naila.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 14.30 – 18.30 Uhr



Insektarium an der Musischen Realschule Naila

Wandelnde Blätter und Stabheuschrecken

An der Musischen Realschule gibt es „tierischen Zuwachs“, eine neu ins Leben gerufene Arbeitsgemeinschaft kümmert sich um „Wandelnde Blätter und Stabheuschrecken“.

In der Schulbibliothek zwischen all den Bücherregalen hat „tierischer Zuwachs“ in einem Terrarium seinen Platz gefunden, sorgt zugleich für mehr Frequentierung der Bibliothek und vielleicht auch für mehr ausgeliehene Bücher. Seit Beginn des Schuljahres wird die neu ins Leben gerufene Insektarium-Arbeitsgemeinschaft (AG) von den Lehrkräften Julia Kießling und Rafael Ernst geleitet und betreut. Rafael Ernst hatte die Idee von Tieren an der Schule. Zuerst war ein Schulhund im Gespräch. „Doch dies entpuppte sich als schwierig im Hinblick auf mögliche Allergien seitens von Schülerinnen und Schülern“, erläutert Julia Kießling.



Blattinsekten sollten es sein – und die Schülerschaft war begeistert, zehn davon so sehr, dass sie in die AG eintraten und gemeinsam sich kümmern. Insgesamt sind Blattinsekten großartige Haustiere: wartungsarm, ruhig, nicht aggressiv und können ohne viel Equipment in Terrarien gehalten werden. „Sie

brauchen regelmäßiges Besprühen mit Wasser und immer frische Blätter“, erläutert Julia Kießling und ergänzt, dass wandelnde Blätter wie auch die Stabheuschrecken einfache und zugleich faszinierende Haustiere seien. Die Teilnehmer der AG kümmern sich einmal in der Woche zum einen um neues Fut-

ter in Form von Brombeer- und Himbeerblätter wie auch um die Reinigung des Terrariums. „Auch Beobachtungen stehen regelmäßig an, denn wir warten darauf, dass die Tierchen Eier legen und auch die Häutungen sind faszinierend“, berichtet Lehrerin Kießling und ergänzt, dass es auch Messungen zur Kontrolle des Wachstum der Tierchen gebe. Dass die Blattinsekten wahre Meister der Tarnung sind, wird beim ersten Blick ins Terrarium „ohne Fund“ schnell klar. Erst nachdem geschulten Auffinden der Schülerinnen und Schüler und direkten darauf zeigen sind die Wandelnden Blätter mit den Namen Gustav, Edeltraud, Hans und Zep zu erkennen. Etwas einfacher sind beim genauen Hinsehen die Stabheuschrecken Namens Gustava, Ilry und Pomes im Grün auszumachen. „Die Namensfindung erfolgte per Abstimmung“,

erzählt die betreuende Lehrkraft und berichtet von 72 Vorschlägen. Die AG-Teilnehmer der siebten und achten Jahrgangsstufe können die Tier auch mittlerweile unterscheiden. „Hans hat nur halb so lange Fühler wie Zep“, kommt die Erklärung und auch, dass Gustava aktuell nur fünf statt sechs Beine hat. „Wenn die Tierchen Angst oder Stress haben, dann verlieren sie ein Bein, aber das wächst wieder nach“, erläutert Julia Kießling und auch, dass die Schule ein Verneblungsgerät für die Hege und Pflege der Insekten angeschafft habe, die Einrichtung des Terrariums mit Wurzel und Blättern stammt von den Schülern. Für alle Interessierten haben die AG-ler über den Terrarium Plakate mit den wichtigsten Informationen erstellt und gestaltet und auch Bücher stehen für tiefere Lektüre parat.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

26.01.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Vorstandssitzung	Verantwortl. 1. Vorsitzender Michael Tholl
27.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
02.02.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Unterricht Elektromobilität Theorie	Verantwortlicher: Marco Wagenlechner
02.02.	19.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	RK-Treff	RK-Keller
03.02.	09.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	Winterausbildung	FA (UTE) gem. Ausschr.
06.02.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	Monatliches Treffen	Gaststätte Froschgrün
06.02.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
09.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
09.02.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Ausbildung Absturzsicherung	Verantwortliche: Stefan Barth, Dominik Burjakow, Jens Wagenlechner
13.02.	17.00 Uhr	VdK Naila	VdK-Stammtisch	Gaststätte Grüner Baum, Naila
14.02.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Heringessen	Verantwortliche: Michael Tholl, Anika Schmidt
16.02.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Ausbildung Elektromobilität Praxis	Verantwortliche: Marco Wagenlechner, Frank Mahall
16.02.	19.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	RK-Treff	RK-Keller
20.02.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Gäste, die Freude am Modellbau und der Parkeisenbahn haben	Gaststätte Froschgrün
23.02.	18.30 Uhr	Frankenwaldverein Naila	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
24.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
25.02.	14.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Naila	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Gasthaus Grüner Baum
27.02.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün (Anmeldung bitte bei Vorsitzendem Roland Strobel, Tel.Nr. 09281/7531477 bis 15.2.24)



Freiwillige Feuerwehr Lippertsgrün:

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnte 1. Vorsitzender Manfred Heinrich zahlreiche Mitglieder im Feuerwehrhaus begrüßen. 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Stadtrat Jürgen Kraher und Kreisbrandmeister Hans Münzer waren ebenfalls der Einladung gefolgt. Heinrich blickte auf viele Veranstaltungen zurück. Das letzte Jahr stand hierbei ganz im Zeichen des 150-jährigen Bestehens der Wehr. Das Jubiläumsfest mit Großübung war ein voller Erfolg, so Heinrich. Er dankte allen Helfern, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Kommandant Daniel Richter konnte aus dem letzten Jahr von vier Bränden und sieben technischen Hilfeleistungen berichten. Insgesamt wurde die Wehr elf Mal alarmiert. Die Freiwillige Feuerwehr Lippertsgrün zählt derzeit 64 Mitglieder, davon 18 Aktive. Alle Unterrichte und Übungen wurden ordnungsgemäß abgehalten. Auch außerhalb von Lippertsgrün fanden verschiedene Übungen mit den Nachbarwehren statt. Richter dankte allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit. Zum Abschluss seines Berichtes wies Richter auf den Abwärtstrend bei den Mitglieder der

aktiven Wehr hin. Er regte an, in Zukunft den Einstieg herunterzufahren, um die Feuerwehr für Außenstehende interessanter zu machen.

In seinem Grußwort dankte 1. Bürgermeister Frank Stumpf den Kameraden der Lippertsgrüner Feuerwehr für deren vorbildlichen Einsatz. Kreisbrandmeister Hans Münzer dankte ebenfalls den Lippertsgrünern sowie allen Kameraden in seinem Gebiet. Hier wurden die Wehren im letzten Jahr zu insgesamt 1.238 Einsätzen gerufen.

Zum Abschluss der Veranstaltung erfolgten folgende Ehrungen und Beförderungen durch Kreisbrandmeister Hans Münzer

Moritz Sonntag wurde zum Feuerwehrmann befördert und Florian Hick erhielt eine Urkunde für 25 Jahre aktiven Dienst. 1. Vorsitzender Manfred Heinrich überreichte eine Anerkennung an Rudi Gebelein, Helmut Hänisch und Reinhard Meister für ihre langjährige aktive Zeit in der Wehr. Auch dankte er seinem Vorgänger Andreas Horn und gratulierte zur Tochter Lea mit einem Präsent.



Das Foto zeigt von links: 1. Vorsitzender Manfred Heinrich, Kreisbrandmeister Hans Münzer, 2. Kommandant Tobias Schmidt, Florian Hick (25 Jahre), Kommandant Daniel Richter und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.



Das Foto zeigt von links: Vorsitzender Manfred Heinrich, Kreisbrandmeister Hans Münzer, 2. Kommandant Tobias Schmidt, Helmut Hänisch, Kommandant Daniel Richter und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Neues Jahr, Neue Herausforderungen:

Grundausbildung beim Technischen Hilfswerk in Naila gestartet

Mit guten Vorsätzen startete Anfang des neuen Jahres die Grundausbildung der ehrenamtlichen Kräfte beim Technischen Hilfswerk (THW) in Naila. Die Grundausbildung markiert den ersten Schritt dieser motivierten Helferinnen und -anwärter auf ihrem Weg, aktiv zur Sicherheit und Hilfeleistung in der Region beizutragen. Naila, als Standort des THW, zeichnet sich nicht nur durch seine geografische Lage aus, sondern auch durch eine starke Gemeinschaft von Freiwilligen,

die sich für das Wohl ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger einsetzen. Die Grundausbildung, die in den kommenden Wochen stattfindet, ermöglicht es den Teilnehmenden, nicht nur die Grundlagen des THW kennenzulernen, sondern auch die spezifischen Herausforderungen, die sich aus der örtlichen Gegebenheiten ergeben können. Unter der fachkundigen Anleitung erfahrener Ausbilder erwerben die zukünftigen Einsatzkräfte nicht nur theoretisches Wissen, sondern setzen

dieses auch in praxisnahen Übungen um.

Die Ausbildungsinhalte sind dabei auf die örtlichen Gegebenheiten abgestimmt, um sicherzustellen, dass die Helferinnen und Helfer im Ernstfall effektiv agieren können.

Das THW in Naila spielt eine wichtige Rolle bei der Katastrophenhilfe und technischen Unterstützung. Von Hochwassereinsätzen bis hin zur Bergung in schwer zugänglichem Gelände - die vielfältigen Aufgaben erfordern ein breites Spektrum

an Fähigkeiten. Die Grundausbildung bildet daher die Basis für das künftige Engagement der Teilnehmenden und stellt sicher, dass sie bestens auf ihre verantwortungsvollen Aufgaben vorbereitet sind. Das THW Naila schaut mit Optimismus in die Zukunft, gestärkt durch das Engagement neuer Mitglieder. Die Grundausbildung ist nicht nur ein Startschuss für individuelles Wachstum, sondern auch für die kollektive Stärkung der Einsatzfähigkeit des THW in Naila und darüber hinaus.

Neben den aktuellen Helferinnen und -anwärtern freut sich das THW Naila auch über weitere Interessierte, die an einer ehrenamtlichen Tätigkeit interessiert sind. Interessierte können sich gerne melden und Teil einer engagierten Gemeinschaft werden, die sich für das Wohl der Region einsetzt. „Wir begrüßen jeden, der den Mut aufbringt, sich ehrenamtlich zu engagieren, und danken allen Helfern und Helferinnen für ihre Einsatz“ so Zugführer Sven Deubler.



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün

Die Freiwillige Feuerwehr Marxgrün lädt am **Samstag, 27. Januar**, um 19.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Unterrichtsraum ein.

SPD Ortsverein Naila



Jahreshauptversammlung
am **Sonntag, den 28.01.2024 ab 15.00 Uhr**
im Vereinsheim des SV Marlesreuth

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Heringssessen beim OGV Culmitz

Das traditionelle Heringssessen des Obst- und Gartenbauvereins Culmitz findet am **Aschermittwoch, den 14. Februar**, um 17.30 Uhr im Landgasthof „Zur Mühle“ in Culmitz statt. Alle Mitglieder, deren Angehörige sowie Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Das Essen ist für Mitglieder kostenlos. Anmeldung: bitte bis **spätestens 07. Februar** im Landgasthof „Zur Mühle“ abgeben oder telefonische Anmeldung unter der Nummer 09282/6361.

Historischer Verein Oberfranken, Regionalgruppe Naila

Der nächste Vortrag des Historischen Vereins Oberfranken, Regionalgruppe Naila, findet am **6. Februar 2024** im 2. Stock des Bahnhofsgebäude Naila um 19.00 Uhr statt. Es spricht Dr. Magdalena Bayreuther, Museumsleiterin des Museums in Hof unter Verwendung einer Power-Point-Präsentation und Beamer über: „Der Stadtbrand von 1823 in Hof und seine Bedeutung für die Region“.

Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“
Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.

Galerie in der Stadtbibliothek:
Nailaer Künstler – Hannsjürgen Lommer

Homepage www.museum-naila.de

Schlösser - Burgen - Kirchen im
Altlandkreis Naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila
im Schusterhof

Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila
Tel. 09282 8070, info@museumnaila.de,
www.museum-naila.de,
www.instagram.com/museum.naila

**Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen
nach Voranmeldung**



Nachfolger für Helmut Hauke dringend gesucht:

Der Schutzengel in knallgelber Weste ist in Rente gegangen

Von Dezember 2019 bis zum Sturz im vergangenen Jahr half Helmut Hauke den Nailaer Grundschulern dabei, sicher über die Straße zu kommen. Sein Ehrenamt, er hatte sich damals schon als einziger beworben, ist verwaist. „Wir suchen dringend eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger“, betont 1. Bürgermeister Frank Stumpf, der Helmut Hauke für sein Engagement dankt und einen Präsentkorb überreicht. Der 1. Bürgermeister berichtet von Ausschreibungen im interkommunalen Amtsblatt und Elternbriefen in der Grundschule. „Wir haben nicht eine einzige Reaktion oder Anfrage erhalten, dabei geht es doch um die Sicherheit der Kinder“, sagt Stumpf ratlos. Helmut Hauke betont, dass er „seinen Job“ gerne gemacht habe. „Wochentags während der Schulzeit und dann immer von 7.15 bis 8 Uhr stand ich in der Albin-Klöber-Straße am ausgewiesenen und gekennzeichneten Übergang und habe die Kinder sicher über die Straße begleitet“, erzählt der 73-jährige, der bereits im Berufsleben als Hausmeister im katholischen Kindergarten Regenbogen immer mit Kindern zu tun hatte. „Mir war die Sicherheit der Kinder ein wichtiges Anliegen und es hat auch immer Spaß gemacht, aber nun ist auch meine Frau in Rente und wir wollen gemeinsam genießen, mal nicht mehr auf die Uhr schauen oder uns nach den Ferien richten“, erklärt er seinen Entschluss, nun auch im Ehrenamt in Rente zu gehen. Dass sich niemand als Nachfolger findet, bedauert Helmut Hauke und versichert, dass die 45 Minuten gut angelegte Zeit seien. „Man kommt ins Gespräch, denn die Kinder werden auch von Eltern oder Großeltern begleitet und vor allem danken es die Kinder mit einem strahlenden Lächeln, einen freudigen guten Morgen“, erzählt Helmut Hauke, der auch schon Lob und Dank in den sozialen Medien erhielt. Nach seinem Sturz im vergangenen Jahr war er vermisst worden und es gab auch zahlreiche Nachfra-



Die Ausstattung als Verkehrshelfer geht zurück an die Stadt Naila. „Wir hoffen sehr, dass sich eine Person für das Ehrenamt findet“, betonen Helmut Hauke (links) und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

gen. „Was ist denn los, wo ist denn nur der Helmut“, erzählt seine Frau verschmitzt und weiß, dass „ihr“ Helmut beliebt war. Ein letztes Mal geht es an seinen „Arbeitsplatz“ in der Albin-Klöber-Straße, im großen Beutel die zwei Leuchtmantel, eine für den Sommer, eine für den Winter und zwei Warnkellen, ebenfalls für Sommer und Winter. „Die für die dunkle Jahreszeit leuchtet durch Batteriebetrieb rot“, erklärt er schmunzelnd auf den erstaunten Blick hin und erzählt auch von der Einweisung als Verkehrshelfer durch den Verkehrserzieher der PI Udo Mertens. Helmut Hauke betont, dass man als Verkehrshelfer kein Polizist sei. „Ich habe die Fahrzeuge nie zum Anhalten gezwungen, immer nur meine Kelle gehoben und wenn ich Blickkontakt zu den Fahrern hatte und das Bremsen erkennen konnte, bin ich auf die Fahrbahn getreten und habe ich die Kinder über die Straße gewun-

ken.“ Doch das ist nun vorbei, die Stelle des Verkehrshelfers ist verwaist. „Wir hoffen, dass sich jemand für das Ehrenamt findet, das Engagement soll ja nicht für immer sein“, betont 1. Bürgermeister Frank Stumpf und auch, dass es gerne öfters einen Wechsel geben könne. „Wenn sich immer jemand für ein Schuljahr bereit erklärt, wäre doch allen geholfen und für alle möglichen Interessenten wäre die ehrenamtliche Zeit überschaubar.“ Stumpf merkt zudem an, dass es von der Stadt Naila für jede angefangene Stunde eine Aufwandsentschädigung gibt. Durchschnittlich 30 Kinder hat Helmut Hauke in den 45 Minuten sicher über die Straße begleitet und dabei auch beobachtet, dass Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen, so anhalten und die Kinder aussteigen lassen, dass diese dann unter Begleitung des Verkehrshelfers über die Straße gehen können.



Wandergesellen machen Station im Rathaus Naila



Handwerkerin Meike Koop und Handwerker Viliam Mikyta, Handwerker/in „auf der Walz“ machten in diesen Tagen Station im Rathaus Naila. Meike Koop ist gelernte Zimmerin und stammt aus Erlangen, Viliam Mikyta ist gelernter Steinmetz und kommt aus Mannheim. Nachdem die Gesellen „zünftig“ um das Siegel der Stadt Naila vorgesprochen hatten, siegelte 1. Bürgermeister Frank Stumpf die Wanderbücher der beiden und spendierte ein entsprechendes Verpflegungsgeld. Unser Foto zeigt 1. Bürgermeister Frank Stumpf mit Viliam Mikyta (links) und Meike Koop (rechts).

Unterhaltung und Tänzchen zur Faschingszeit

Am **Mittwoch, den 7. Februar** lädt die Stadt Naila wiederum zum Nachmittags-Tänzchen von 14 bis 17 Uhr ins Gasthaus Froschgrün ein. Zu stimmungsvoller Tanz- und Unterhaltungsmusik spielt Musiker Klaus Kittel auf. Zu diesem unterhaltsamen Faschingsnachmittag mit Tanz und Schunkeln sind alle Junggebliebenen von Naila und Umgebung herzlich eingeladen. Der Faschingszeit entsprechend sind humorvolle Einlagen während der Tanzpause vorgesehen und Kostümierung erwünscht. Tanz, Unterhaltung und humorvolle Stimmung sind für die körperliche wie auch für die geistige Fitness förderlich und steigern das Wohlfühl. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Tel. 09282/6831 bzw. an den Organisator Adolf Markus, Tel. 09282-8076. Falls es notwendig ist, werden Sie mit dem PKW abgeholt.

Leserfoto aus Naila



Ein Foto von ihrem Winterspaziergang hat Sabine Pavlista gemalt.

Neue Fielmann-Trikots für den FSV Naila



Bei der Endrunde der Hallenfußballkreismeisterschaft der D-Junioren, U13 in der Frankenhalle Naila liefen die Kicker vom FSV Naila in neuen Trikots auf. Die Grundfarbe schwarz, gleich der Vereinsfarbe, und das Shirt vorn knallig bunt. Möglich geworden ist die neue Ausstattung mit Shirt, Short und Stutzen durch die Finanzierung von der Fielmann-Niederlassung in Hof. Yvonne Neumeister, Mama eines D-Juniorenspielers und zugleich Angestellte bei Fielmann in Hof fragte bei der Niederlassungsleiterin Dominique Täuber an und traf auf offene Ohren. 24 D-Junioren bilden den Kader des FSV Naila und alle erhielten ein neues Trikot, mit dem sie erstmals in der Finalrunde mit neun weiteren Mannschaften aufliefen. Unser Bild zeigt die D-Junioren-Spielerinnen und Spieler mit (von links) Fielmann-Niederlassungsleiterin in Hof Dominique Täuber, Fielmann-Angestellte Yvonne Neumeister, stellvertretender FSV-Jugendleiter Tom Wiedel, Trainer D-Junioren Eric Rösler, Betreuer Bastian Völkel, Trainer D-Junioren Jürgen Kraher und stellvertretende Jugendleiterin Tanja Färber.

Zwischenlichtern bei PRÖD Naila

Die Mitglieder des Vereins der Pensionisten und Rentner des öffentlichen Dienstes, kurz PRÖD, trafen sich zum „Zwischenlichtern“ in der Gaststätte Froschgrün. Mit einem herzlichen Willkommen und Grüß Gott begrüßte Vorsitzender Roland Strobel die Teilnehmer. Wenn das Licht des Tages langsam schwand und die Petroleumlampe aus Gründen der Sparsamkeit noch nicht angezündet wurde, kam die Stunde des Erzählens. „Zwischenlichtern“. Es war noch kein Feierabend, denn für die Handwerker unserer Heimat, für die Stickerinnen und viele andere Menschen ging anschließend die Arbeit weiter, oft bis spät in die Nacht. Aber das Zwischenlichtern war ein Atemholen der Seele so Heimatdichter Otto Knopf. Heute drücken wir auf den Lichtschalter und jede Düsternis ist aus unseren Räumen verschwunden. Der Rhythmus von Tag und Nacht wird vielen nicht mehr bewusst. Das Dämmerige und Schattenhafte wirkt störend auf alle, die im Begreifbar-

ren, im Realitätsdenken verhaftet sind. Deshalb wird diese Tradition des Zwischenlichtens seit vielen Jahren bei der PRÖD-Familie begangen und aufrecht erhalten. Geschichten werden erzählt oder vorgelesen, Lieder gesungen und der Nachmittag musikalisch umrahmt. Die musikalische Unterstützung lag diesmal in der Hand von Annalena Schaller aus Neudorf, die mit ihrer steirischen Harmonika unter anderem Landler, den Schneewalzer oder Sierra Madre vortrug und zum Mitsingen anregte. Sie konnte auch den Unterschied zwischen steirischer Harmonika und einem Akkordeon erläutern, nachdem mehrfach danach gefragt wurde. Geschichten aus Heinrich Mörteis „Schnitz“ wurden von Roland Strobel und Rita Drechsel vorgetragen. Ders Gschichtla zum Beispiel vom „Schleifenschnitzer“ oder dem „Kornsack“, um nur zwei zu nennen. Die Geburtstagskinder der letzten Wochen wurden beglückwünscht und mit dem traditionellen Ständerla bedacht.

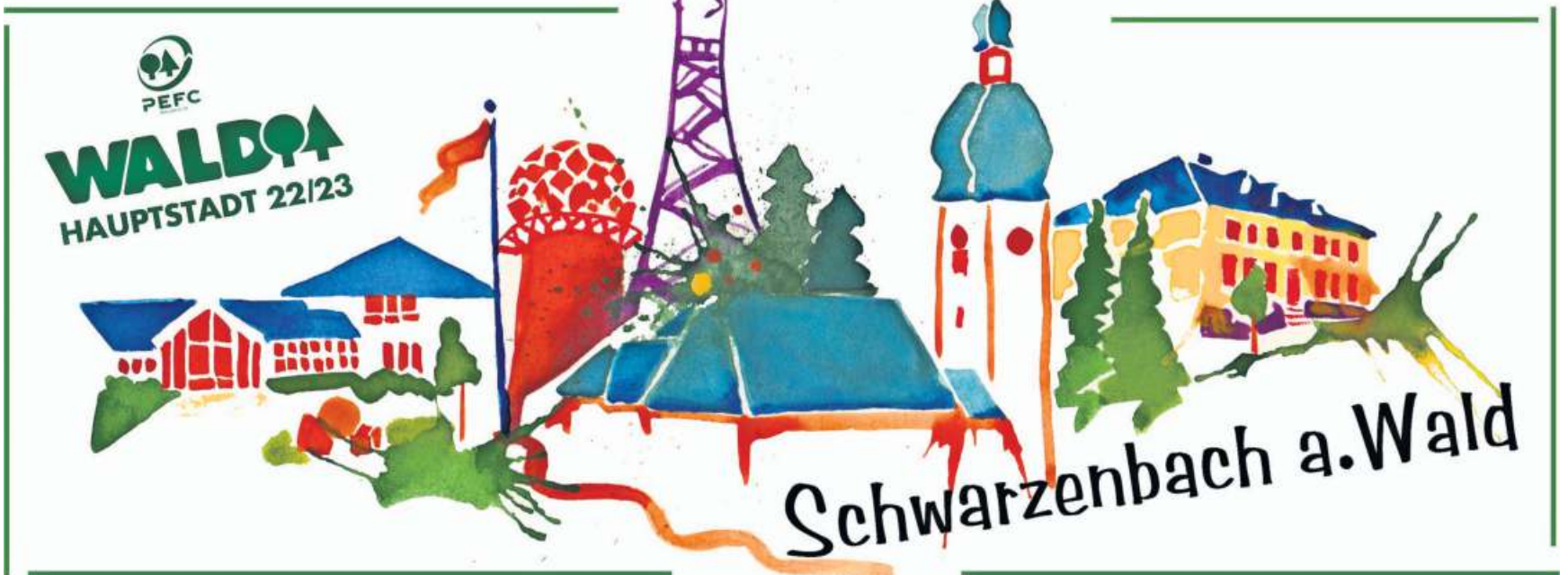
Kaffee und Stollen wurden von der Vereinskasse und den Wirtsleuten Renate und Karlheinz Schummi spendiert, was mit besonderem Applaus honoriert wurde.

Nächste Veranstaltungen: Das Monatstreffen im Januar entfällt.

Jahreshauptversammlung am 27. Februar 2024, 14.30 Uhr, Gasthaus Froschgrün, mit Heringssessen (Anmeldung bitte bei Vorsitzendem Roland Strobel, Tel. 09281/7531477 bis 15.02.24).



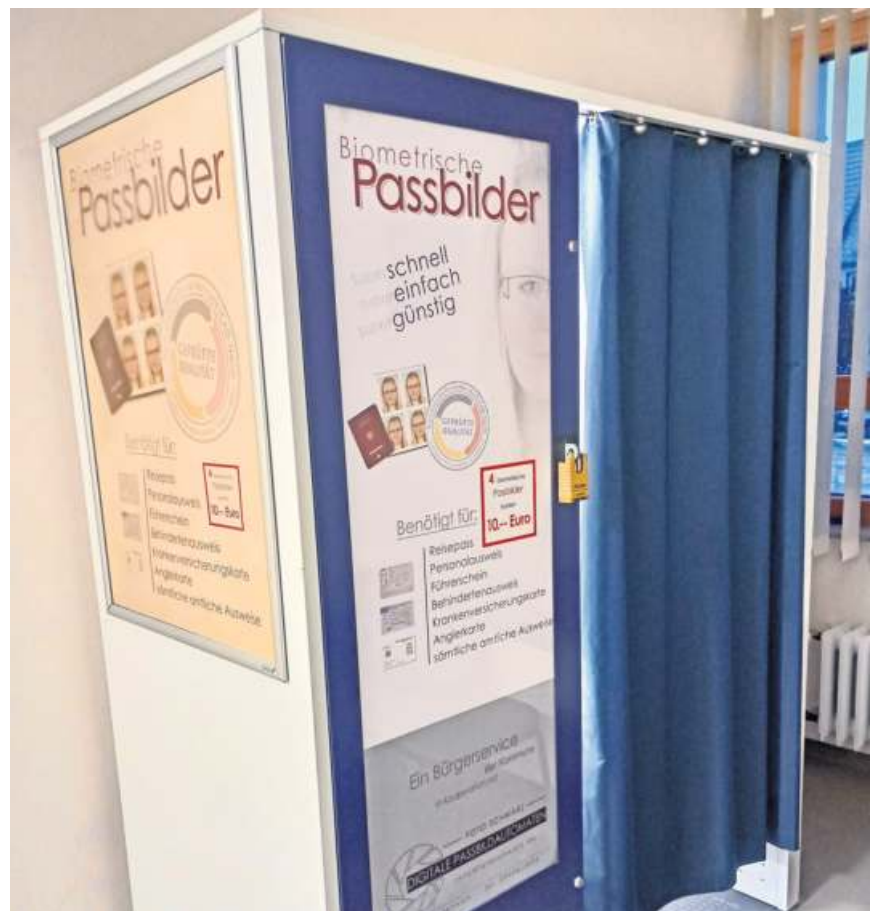
Annalena Schaller mit ihrer Steirischen Harmonika begleitete die gelungene Veranstaltung.



Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau Hilde Feulner, Meierhof, Dorfstraße 12
zum 99. Geburtstag (30.01.)

Passbilder im Rathaus erhältlich



Samstag, 17. Februar 2024, 10-12 Uhr
KinderKleiderBasar Schwarzenbach a.Wald
Nähere Informationen mit Listen unter www.schwarzenbach-wald.de Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17

Dienstag **Winterzeit**
6. Februar 2024 **14-18 Uhr**
am Marktplatz
Schwarzenbach a.Wald **Mini-Markt**

Kinderfasching 2024

11. Februar (Sonntag)	Bernstein a.Wald (Turnhalle)	14.00 Uhr
13. Februar (Dienstag)	Lerchenhügel (Sportheim)	14.00 Uhr
13. Februar (Dienstag)	Döbra (Sportheim)	14.00 Uhr
13. Februar (Dienstag)	Straßdorf (Sportheim)	14.00 Uhr

Passfotos werden nicht nur bei Ausweisen sondern auch für viele amtliche Dokumente wie Führerscheine, Krankenversichertenkarten und vieles mehr benötigt. Passbilder und auch die neuen biometrischen Bilder für Personalausweise können in bester Qualität minutenschnell angefertigt und mitgenommen werden. Die Bedienung ist kinderleicht: In der Fotokabine erklärt eine Stimme den kompletten Vorgang, der auch zusätzlich noch auf einem Bildschirm sichtbar ist. Nachdem man sich nach Anweisung positioniert hat, fertigt der Automat die Aufnahme an, die dann sofort auf dem Monitor sichtbar wird. Eine spezielle Software prüft dann automatisch, ob das gemachte Bild den heutigen Anforderungen für Ausweisbilder entspricht. Sollte die Aufnahme nicht gelungen sein, kann man jederzeit die Aufnahme ohne zusätzliche Kosten noch einmal wiederholen. Passt die Aufnahme, können die Passbilder aus dem Automaten sofort entnommen werden. Vier Bilder kosten 10 Euro. Die Fotokabine steht im Erdgeschoss neben dem Zimmer E17.



14 Einsätze bei der Feuerwehr Gottsmannsgrün-Schönbrunn

Einen Rückblick gab Vorsitzender Ralf Schrepfer bei der Jahreshauptversammlung mit Festbesuchen, Geburtstagen, Monatstreffen, Ausschusssitzungen und Kommandantenversammlung. Die Feuerwehr hat 29 Mitglieder, davon sind 15 im aktiven Dienst. Die Kameraden erhielten ein neues Hemd mit Bestickung. Schrepfer dankte der Stadt für die optimalen Schutzanzüge.

Kommandant Fabian Wunner sprach von einem ereignisreichen Jahr mit 14 Einsätzen (11x THL, 3x Brand). Der Klassiker bei der Alarmierung war ein Baum auf der Fahrbahn und das meistens in der Nacht. Aber mit gut ausgebildeten Kameraden und einem top ausgestatteten Fahrzeug sei das kein Problem,

erwähnte Wunner. Außerdem wurden elf Übungen und vier Unterrichte abgehalten. Bei der Brandschutzwoche konnten wieder Erfahrungen gesammelt und Handgriffe gefestigt werden. Beim THL-Tag in Schwarzenbach a.Wald wurde für den Ernstfall geprobt. Von den Aktiven leisten Ralf Schrepfer und André Schrepfer sowie Manuel Hermann auch Dienst bei der Stützpunktwehr in Schwarzenbach a.Wald.

Den Lehrgang Leiter einer Feuerwehr in Würzburg besuchten Kommandant Fabian Wunner und sein Stellvertreter Maximilian Zebrik. Wunner nahm auch am Kettensägenlehrgang (Praxis) teil.

Besuch gab es von Feuerwehren aus Unterfranken und der Ober-

pfalz, die das TSF Logistikeinmal genauer anschauen wollten.

Nach dem Kassenbericht von Heinz Wunner wurden die Kassenprüfer Thomas Hoffmann und Otmar Schubert als Kassenprüfer wiedergewählt.

Bürgermeister Reiner Feulner gab aktuelle Informationen zu den Feuerwehren. Für die Stadt ist es selbstverständlich die Ausrüstungsgegenstände zu besorgen und freut sich, wenn dies anerkannt wird. Den Dienst um das Ehrenamt weiß er sehr zu schätzen. Feulner verwies auf den Wiesenfestsamstag, wenn es am Nachmittag am Festplatz die „Feuerwehr zum Anfassen“ mit zahlreichen Aktionen gibt. Dann ging er auf weitere bauliche Maßnahmen im Stadtgebiet

ein, unter anderem mit Wasserversorgung und der Sanierung bzw. Erweiterung des Hochwassertrinkbehälters. Kreisbrandmeister Christopher Lenz sieht in dem Slogan „Feuerwehrleute dürfen nicht auf dem Schlauch stehen“ die wichtige Weiterbildung. Er erwähnte die Modulare Truppausbildung mit Online-theorie und Treffen zum praktischen Teil. Für den Inspektionsbereich 3 konnte er 1283 Aktive (davon 179 Frauen) sowie 1283 Einsätze vermelden. Termine im Stadtgebiet sind unter anderem eine Großübung am 26. April sowie die Feuerwehraktionswoche. Beim Hilfeleistungskontingent ist auch das Fahrzeug der FF Gottsmannsgrün-Schönbrunn wegen der guten Eignung dabei.

Dienstplan 2024

- 09.02. U-Funkübung
- 16.03. P-Marschübung in Verbänden
- 26.04. P-Funkübung mit EAFüst und KEZ
- 04.05. P-Einsatz von Feuerlöschern
- 17.05. U-Waldbrandausbildung
- 18.05. P-Waldbrandausbildung
- 15.06. P-Waldbrandübung
- 06.07. Unterstützung Jugend LP
- 26.07. P-Waldbrandübung mit Löhmar
- 14.09. P-Brandschutzwoche
- 27.09. P-Verkehrsabsicherung bei Nacht
- 17.10. P-Funkübung
- 15.11. U-THL Erstmaßnahmen bei Verkehrsunfall
- 13.12. U-Leinen und Knoten



Vorsitzender Ralf Schrepfer (links) und Bürgermeister Reiner Feulner (rechts) sind erfreut, dass Kommandant Fabian Wunner (Mitte) und Maximilian Zebrik (verhindert) den Lehrgang Leiter einer Feuerwehr erfolgreich absolviert haben



Neue Hemden für die FF-Kameraden

15 Aktive leisten bei der Feuerwehr Gottsmannsgrün-Schönbrunn ehrenamtlichen Dienst.



Kreisbrandmeister Christopher Lenz (Mitte) begrüßt es, dass Manuel Hermann (links) und Fabian Wunner (rechts) bei der Einsatzabschnittsführungsstelle in Schwarzenbach a.Wald dabei sind. Weitere Kameraden sind herzlich willkommen.

Wir hätten da was – Bufdi!!!

Du weißt noch nicht, wie es nach der Schule weiter geht?



Bundesfreiwilligendienst – was ist das?

Das sind zwei Einsatzstellen, die von der Stadt Schwarzenbach a.Wald angeboten werden.

Du kannst wählen zwischen **Grundschule** oder **Bauhof!**

Weitere Infos unter:

<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/bundesfreiwilligendienst/fragen-antworten>

und

<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/bundesfreiwilligendienst/platz-einsatzstellensuche>

Ansprechpartnerin für deine Fragen ist Anja Schmidt, Stadtverwaltung, Tel. 09289 / 5031 oder anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de



Schwarzenbach a.Wald

BLUTSPENDE

Mittwoch, 14. Februar 2024

von 15.30-19.30 Uhr

Turnhalle der Grundschule

Für kürzere Wartezeiten - Wunschtermin reservieren:
www.blutspendedienst.com/schwarzenbach-wald.de

Informationen über unsere Stadt auf
www.schwarzenbach-wald.de



Totales Bamberger Cabaret

Ein lustiges und facettenreiches Programm!



Knödelklatschen der Männer und Fliegenklatschen der Frauen – so begann der Einstieg mit TBC im Philipp-Wolfrum-Haus. Nach dem Motto „Macht ja sonst keiner“ gab es das passende Lied dazu. Witzig und ulkig

das Heizungsgesetz: wenn du keine Kohle hast, musst du dir Wärme pumpen. Und wie bei der Sendung König der Löwen wurde eine neue Idee vorgestellt: Strom wäre aus Stress zu gewinnen, einfach die Aufregung in

ein Aggregat leiten und so aus Wutmaßnahmen Energie gewinnen. Der Wutbürger als nachwachsender Rohstoff. Das Auto könnte also von der Wut des Fahrers angetrieben werden. So wurden die Politiker der

Ampel in ein Fußballteam eingesetzt, mit Aufgaben, die nicht bewältigt werden oder ein Integrationskurs „Fränkisch im Alltag“ für Zugereiste aus Nordrhein-Westfalen angeboten. Ein schwieriges Unterfangen, denn

es stehen am Tag nur 100 Wörter zur Verfügung. Und um den deutschen Bücherwald zu retten könnten die Buchstaben verdreht werden und dann nicht Tee warten und abtrinken sondern Lücher besen!

Wertshaussinga im Sportheim

Am Freitag, 26.01. findet um 19.00 Uhr das Wertshaussinga im Sportheim mit Martin Pötzl statt.



Feuerwichtel der Feuerwehrkita von SyStep

Zaubern mit Eis

Bei den kalten Temperaturen haben die Kinder der Feuerwehrkita spannende Experimente gemacht.

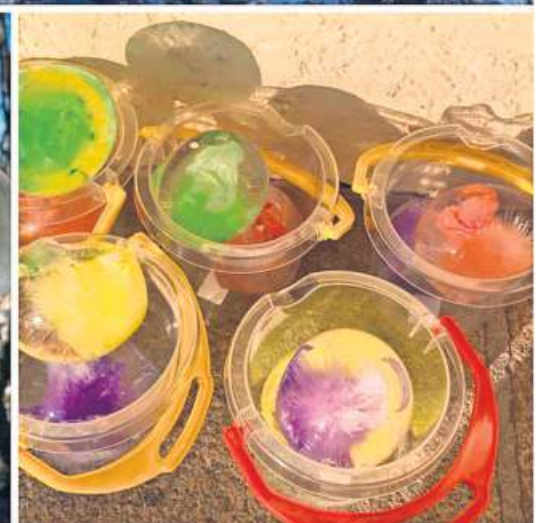
Bunte Eiskugeln sind über Nacht in kleinen Luftballons,

die mit Wasser und farbigem Papier gefüllt waren, entstanden.

Beim wöchentlichen Waldtag haben die Kinder allerlei Naturmaterialien gesammelt, die

dann in „Eistalern“ eingefroren wurden.

Diese schmücken nun den Eingang der Feuerwehrkita und können bei der Witterung noch lange bestaunt werden.





KULT 17
Philipp-Wolfrum-Haus

präsentiert

„Live-Musik“
Guitar Beat

Das oberfränkische Quartett
- amerikanisch und authentisch
mit musikalischem Fingerabdruck

Vorverkauf 10 Euro
Abendkasse 13 Euro



Samstag **2. März 2024**
20 Uhr

Schwarzenbach a.Wald
Marktplatz 17

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder bei www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de

Einlass und Verköstigung ab 19 Uhr



Langlaufwochenende am Skizentrum Döbraberg



Vereine und Veranstalter aufgepasst: Informationsabende zum Thema „Jugendschutz und Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen“

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Hof lädt zusammen mit der örtlichen Polizei Vereine und Veranstalter zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Jugendschutz und Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen“ ein.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Am 01.02.2024 im Bürgerzentrum Münchberg, Kanalstr. 3, 95213 Münchberg

Am 07.02.2024 im Jugendzentrum Rehau, Unlitzstr. 4, 95111 Rehau

Dauer der Veranstaltung: 18.30-20:30 Uhr

Anmeldung: Landratsamt Hof, Kommunale Jugendarbeit, Tel. 09281/57434,

E-Mail petra.schultz@landkreis-hof.de

Jährliches Resümee

Der Chorverein Liederkranz 1886 führt am **Dienstag, 6. Februar**, seine Jahreshauptversammlung durch. Beginn ist um 19.00 Uhr im SSV-Sportheim, Schützenstr. 30. Alle Mitglieder sowie Ehrenmitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Die Tagesordnung, die im Vereinslokal detailliert bekannt gegeben wird, umfasst unter anderem den Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden und den Kassenbericht. Anträge können noch bis spätestens 1. Februar eingereicht werden. Chorleiter Herbert Lenz wird ebenfalls über das abgelaufene Jahr 2023 sprechen. Schon jetzt sei darauf hingewiesen, dass die jeweils einstündige **Chorprobe ab 13.02.** regelmäßig am Dienstag, 19.00 Uhr, im Sängerlokal SSV-Sportheim stattfindet. Neue Sängerinnen und Sänger sind im gemischten Chor mit den Stimmen Sopran, Alt, Tenor und Bass jederzeit herzlich willkommen.

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

26.01.	18.00 Uhr	OGV Schwarzenbach a.Wald	Monatstreff	Restaurant Delphi
28.01.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Straßdorf	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Herzliche Einladung!	Sportheim in Straßdorf
03.02.	14.30 Uhr	FFW Schwarzenbach a.Wald	Jahreshauptversammlung mit Wahl	Feuerwehrgerätehaus
03.02.	15.00 Uhr	Frankenwaldverein Bernstein a.Wald	Jahreshauptversammlung – Einladung an alle Mitglieder	Sportheim in Bernstein
03.02.	19.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Döbra	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Synderhauf in Döbra
10.02.	19.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch	ATSV-Vereinsheim
14.02.	18.00 Uhr	CSU Schwarzenbach a.Wald	Politischer Aschermittwoch mit Heringessen und Thema Landwirtschaft	Gasthaus Schuberth Schwarzenstein
25.02.	14.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Räumlas und Umgebung	Jahreshauptversammlung	Sportheim in Lerchenhügel
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de	Turnhalle



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
 Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert	Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de	Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik		
Luca Fischer	Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de	Tel. 74 28
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“		
Ira Rodler	Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de	Tel. 74 22
Sozialamt		
Silke Singer	Zi. 1b silke.singer@badsteben.de	Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen		
Birgit Gebelein	Zi. 1a standesamt@badsteben.de	Tel. 74 37
Kämmerei – Allgemeine Finanzen		
Fabienne Thüroff	Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de	Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle		
Birgit Hübner	Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de	Tel. 74 34
Kasse		
Moritz Wunner	Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de	Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung		
Sylvia Wiesel	Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen		
Julia Popp	Zi. 2 julia.popp@badsteben.de	Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl	Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de	Tel. 74 35
Technisches Bauamt		
André Möller	Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de	Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht		
Klaus Rehm	Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de	Tel. 74 39
Bau- und Ordnungsamt – Verwaltung		
Ina Tübel	Zi. OG ina.tuebel@badsteben.de	Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo–Do.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	09288 - 91062 Mobil: 0160 909 101 01

Verpachtung landwirtschaftlicher Grundstücke

Der Markt Bad Steben verpachtet folgende Grundstücke:

Flurnummern 439, Gemarkung Bad Steben
 Ackerland am Reuthlein
 Fläche: 6.850 m²

Flurnummer 898, Gemarkung Bad Steben
 Ackerland an der Nordumgehung
 Fläche: 7.407 m²

Flurnummern 907, Gemarkung Bad Steben
 Ackerland an der Nordumgehung
 Fläche: 2.917 m²

Flurnummer 680/1, Gemarkung Bad Steben
 Grünland unterhalb des EDEKA-Marktes
 Fläche: 2.856 m²

Flurnummer 901, Gemarkung Bad Steben
 Ackerland an der Nordumgehung
 Fläche: 2.856 m²

Flurnummer 597/1, Gemarkung Obersteben
 Grünland zwischen Obersteben und Steinbach bei Geroldsgrün
 Fläche: 1.483 m²

Flurnummer 438, Gemarkung Carlsgrün
 Grünland zwischen Carlsgrün und Schleeknock
 Fläche: 5.990 m²

Interessenten werden gebeten, sich bis 8. April 2024 unter Angabe des gebotenen Pachtpreises schriftlich beim Markt Bad Steben zu bewerben.

Ansprechpartner:
 Kämmerei, Frau Fabienne Thüroff
 Tel.: 09288/7444, E-Mail: kaemmerei@badsteben.de

Verlängerung der Jagdscheine 2024

Die Antragsunterlagen zur Verlängerung der Jagdscheine für das am 01.04.2024 beginnende Jagdjahr können ab sofort beim Markt Bad Steben (Rathaus, Zimmer 1) abgeholt werden.

Die Vordrucke können auch auf der Homepage des Landratsamtes Hof (www.landkreis-hof.de) unter „Bürgerservice-Formulare“ aufgerufen, am PC ausgefüllt und ausgedruckt werden.

Die routinemäßige Jagdscheinverlängerung erfordert keine persönliche Anwesenheit im Landratsamt Hof.

Der unterschriebene Antrag soll mit den erforderlichen Unterlagen bei der Gemeinde eingeworfen oder mit der Post (per Einschreiben) an das Landratsamt Hof geschickt werden.

Heiraten im denkmalgeschützten Kurpark von Bad Steben

Eingerahmt von Kurhaus und Säulenwandelhalle, den repräsentativen Bauten aus der Prinzregentenzeit, unter einem historischen Quellen-Pavillon und doch mitten im Grünen. Was kann es Schöneres geben als in einem solchen Umfeld den Bund fürs Leben zu schließen?

Gut überdacht und doch in der freien Natur heiraten Sie in traumhafter Umgebung mit einzigartiger Ausstrahlung.

Nach Voranmeldung können Sie dort standesamtlich getraut werden.

Wir bieten für das Jahr 2024 folgende Heiratstermine – jeweils am Samstag – an:

- 25. Mai 2024
- 15. Juni 2024
- 20. Juli 2024
- 17. August 2024

Die Trauungen können jeweils um 10.00 Uhr, 11.00 Uhr, 12.00 Uhr oder 13.00 Uhr stattfinden.

Wenn Sie interessiert sind, fragen Sie einfach nach, wir helfen gerne weiter:

Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben, Tel. 09288/7437
 oder Email: standesamt@badsteben.de



Zahlreiche Ehrungen bei den Stemmer Narren



In Bad Steben regiert in der fünften Jahreszeit das Prinzenpaar Chiara I und Sascha I, begleitet die Stemmer Karnevalsgemeinschaft (KG) 1968 Bad Steben durch die Session. Bereits vor der ersten Prunksitzung erhielten im Rahmen eines Ehrennachmittags im Hotel Promenade einige verdiente Karnevalisten vom Prinzenpaar, Präsident Matthias Brendel, Ordenskanzlerin Marion Holfeld sowie dem Fastnachtsverband Franken, vertreten durch Wieland Beierkuhnlein und Günter Pferl Urkunden und Hausorden nebst Gardespangen und Ehrennadeln. Weitere Ehrungen fanden im Rahmen der ersten Prunksit-

zung im katholischen Pfarrsaal auf der großen Bühne statt. Der Ehrungsreigen: Den Sessionsorden für besondere Verdienste im Verein erhielt Ines Borowski. Jeweils die Jugendauszeichnung für langjähriges Aktivsein in den Garden Amelie Spörl, Ronja Haase und Eleanor Diezel. Die Ehrennadel in Silber erhielten Chiara Jahreis und Max Holfeld sowie die Ehrennadel in Gold Paul Holfeld, Petra Sill, Michael Thiele und Tamara Tübel. Der Verdienstorden wurde Christina Brendel und Nicole Puff überreicht und der Orden in Silber von Bund Deutscher Karneval an Elke Tutsch. Die Laudatio

dazu lautet: Sie war von 1985 bis 1990 Tänzerin in der Prinzengarde, 1995 Prinzessin, von 1991 bis heute Mitglied der „Hexen“ und seit vielen, vielen Jahren treue und fleißige Helferin im Gastrobereich, am „Aufräumsonntag“ immer die erste und sie beruhigt die Nerven im Aufenthaltsraum. „Und wenn sie lacht, lacht alles mit.“ Im Rahmen der Vereinsehrungen erhielten die Gardespange vor sieben aktive Jahre Laura Einsiedel, Julia Haase und Rebecca Winkler. Für zehn Jahre Zugehörigkeit Emma Singer, Leonie Fischer, Tamara Tübel und Michale Thiele, für 15 Jahre Raimund Götz und für 30 Jahre Nadine-Sophie Klinkert.



Prinzessin Chiara I, Julia Haase, Präsident Matthias Brendel und Rebecca Winkler mit der Ehrung Gardespange vom Verein (von links).



Das Foto zeigt von links: Ines Borowski, Sessionsorden Fastnachtverband, Amelie Spörl, Jugendauszeichnung, Petra Sill, Ehrennadel in Gold und Elke Tutsch, BDK-Orden in Silber.

Prinzessin Chiara I, Präsident Matthias Brendel, Eleanor Diezel, Ronja Haase und Leni Summerer, alle drei Jugendauszeichnung vom Verband mit Wieland Beierkuhnlein und Günter Fennerl vom Fastnachtverband Franken (von links)



Prinzessin Chiara I, Präsident Matthias Brendel, Leonie Fischer, Tamara Tübel und Michael Thiele, alle 10 Jahre Mitgliedschaft im Verein (von links)

Prinzessin Chiara I, Präsident Matthias Brendel, Tamara Tübel, Michael Thiele, Paul Holfeld, alle Ehrennadel in Gold vom Verband mit Wieland Beierkuhnlein und Günter Fennerl vom Fastnachtverband Franken (von links)



Prinzessin Chiara I, Präsident Matthias Brendel, Paul Holfeld mit der Ehrennadel Silber vom Verband und vom Verband Wieland Beierkuhnlein und Günter Fennerl (von links).

Christina Brendel und Nicole Puff, die beide den Verdienstorden vom Verband erhielten, Raimund Götz, die Ehrung für 15 Jahre Vereinstreue und Nadine-Sophie Klinkert für 30 Jahre Verein mit dem Prinzenpaar sowie Wieland Beierkuhnlein vom Fastnachtverband Franken (von links).



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Bad Steben

Planungen für zukünftige Investitionen

Grußworte bei der Jahreshauptversammlung der Bad Stebener Stützpunktwehr sprachen Kurdirektor Ottmar Lang und Spielbankdirektor Udo Braunersreuther, die unisono den Brandschützern für ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Allgemeinheit dankten, zugleich immer gesunde und wohlbehaltene Rückkehr von den Einsätzen wünschten. Von der Marktgemeinde sprach dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl, zugleich aktiver Brandschützer und somit wohl eine „seltene Kombination“. „Ich danke allen für ihren Dienst zum Wohle der Allgemeinheit“, betonte Stöckl und versicherte, dass im Marktgemeinderat in Regel Einstimmigkeit bei den Belangen rund um die Feuerwehr herrsche. „Es steht auch in naher Zukunft einiges an, Veränderungen an den Gebäuden von Ortsteilwehren und normale Beschaffungen und in der mittelfristigen Finanzplanung ein neues Feuerwehrgerätehaus für die Stützpunktwehr“, bilanzierte der Bürgermeisterstellvertreter



Grußworte sprachen Kurdirektor Ottmar Lang und dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl.

und nahm den Gedanken von Kommandanten Michael Horn auf, sich bereits jetzt mit der Standortfrage eines neuen Gerätehauses zu beschäftigen. „Das kostet kein Geld, bedeutet Diskussionen und Lösungsfindung und in der konkreten Planung dann keinen Zeitverlust.“ Stöckl versicherte, dass in der Planung rund um ein neues Feuerwehrgerätehaus der nächste Schritt mit der Standort-

diskussion gegangen werde. Kassiererin Silke Singer gab einen umfassenden Einblick in die Finanzen des Feuerwehrvereins nebst Kinder- und Jugendfeuerwehr, bestätigt von den Kassenprüfern Michael Stöckl und Dirk Gramalla. „Die Kassenführung ist vorbildlich und Vorlage der Belege lückenlos.“ Als Dank für die hervorragende Arbeit gab es Blumen und ein „süßes Präsent“.

Feuerrote Overalls für die Stemmer Löschlöwen

Der Leiter der Kinderfeuerwehr Hannes Schloth berichtete im Rahmen der Jahreshauptversammlung über das abgelaufene Jahr mit den „Stemmer Löschlöwen“. Zwölf Treffen gab es im vergangenen Jahr, unterteilt in vier Feuerwehrentechnisch, eine Besichtigung, eine wohltätige Aktion, vier Unternehmen und zwei sonstige. „Aktuell zählen wir 18 Stemmer Löschlöwen“, verkündet Hannes Schloth und erzählt vom Schlittenfahren in Marxgrün, dem Ramadama, der brandheißen Aktion „Die Schule brennt“ wie auch der Teilnahme am Wiesenfestumzug in Bad Steben, vom Übernachtungswochenende im Feuerwehrgerätehaus. Als Meilenstein bezeich-

nete der Leiter der Kinderfeuerwehr die Übergabe der nagelneuen, feuerroten Overalls. Zusammen mit der Firma Klara Werbung war diese gestaltet worden und erhielt einen Rückenaufrückdruck. Dank ging an die Gemeinde, die die Anschaffungskosten zur Hälfte übernahm. Auch vom Besuch der Dritt- und Viertklässler berichtete Hannes Schloth. „Die Mädchen und Jungen erhielten einen Einblick in das Tun der Brandschützer und über das richtige Verhalten im Brandfall. Schloth regte an, die Besuche als festen Bestandteil beizubehalten und zu pflegen. „Wir konnten uns über drei neue Löschlöwen nach dem Besuch freuen“, betonte Schloth, der den Besuch mit



Kennenlernen der Ausrüstung und Schutzkleidung sowie das Absetzen eines Notrufes und als Highlight „die Fahrt“ mit der Drehleiter in luftige Höhe mit Blick über Bad Steben als gute Nachwuchsgewinnung bilanzierte.

Silke Franz ist neues Mitglied im Gemeinderat



In der ersten Sitzung des neuen Jahres hat Bürgermeister Bert Horn den Ratskollegen Felix Egelkraut aus dem Amt des Gemeinderates verabschiedet. Dem Rücktrittswunsch von Felix Egelkraut aus beruflichen und privaten Gründen stimmte der Marktgemeinderat einstimmig zu. Egelkrauts Platz im Gremium hat Silke Franz (JL) aus dem Ortsteil Obersteben übernommen. Bürgermeister Horn teilte mit, dass die erste Listenachfolgerin Janina Pültz im Jahr 2022 in eine andere Gemeinde verzogen und nicht mehr innerhalb des Marktgemeindegabietes wohne. „Somit kann Janina Pültz ihr Amt nicht antreten, da sie mit dem Wegzug ihre Wählbarkeit verloren hat.“ Felix Egelkraut, der aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein konnte, dankte der Bürgermeister für die knapp vier Jahre Mitwirken im Marktgemeinderat zum Wohle von Bad Steben, den Bürgerinnen und Bürgern. Nach der Vereidigung der Heilerziehungspflegerin in Elternzeit, Mama von drei Kindern sind die Veränderungen in den Ausschüssen beschlossen worden, deren Vorschläge zuvor Fraktionsvorsitzende der JL-Fraktion, Holger Hallbauer und Finanzausschuss agiert Silke Franz als Stellvertreterin von Holger Hallbauer, ebenso im Bau- und Grundstücksaus-

Umweltfragen rismus- und Umweltenfragen übernimmt Silke Franz als reguläres Mitglied die Aufgaben, Holger Hallbauer agiert als Stellvertreter. Im Rechnungsausschuss übernimmt Silke Franz die Stellvertreterfunktion von Holger Hallbauer. Bürgermeister Bert Horn erläuterte, dass die teilweise Neubesetzung des Rechnungsausschusses keine Pflicht zur Neubestellung des Vorsitzenden oder Stellvertreters nach sich ziehe. Somit bleibt der Vorsitz unverändert bei Marktgemeinderat Oliver Rabel, der weiterhin von Christian Wages vertreten wird. Die JL-Fraktion hat folgende personelle Neuformierung mitgeteilt: Vorsitzender Holger Hallbauer und Stellvertreterin Silke Franz. Die Junge Liste (JL) war 2020 erstmals als neugegründete Wählergemeinschaft für die Kommunalwahl mit 16 Kandidaten angetreten, angeführt von Holger Hallbauer und auf Listenplatz zwei, Felix Egelkraut als Vorsitzender der JL. Die Wählergemeinschaft konnte auf Anhieb zwei Sitze für sich gewinnen. Silke Franz ist vom Listenplatz zehn auf Listenplatz vier gewählt worden, kann sich nun als „Nachrückerin“ für die kommenden zwei Jahre bis zu den Kommunalwahlen 2026 in die Gemeinderatsarbeit einbringen. Sie ist neben Petra Lessner und Gudrun Spörl (beide CSU) die dritte Frau im Gremium.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Obersteben



Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, den 3. Februar 2024** um 19.00 Uhr im „Restaurant Promenade“ in Bad Steben statt. Wünsche und Anträge sind bitte bis **27. Januar** bei Oliver Rabel abzugeben. Die Teilnahme in Dienstiniform ist Pflicht. Die Vorstandschaft lädt hierzu alle Mitglieder recht herzlich ein und bittet um zahlreiche Teilnahme.



Narrenbecher für Stefan Romankiewicz

Der neue Narrenbecherträger der Karnevalsgemeinschaft (KG) 1968 Bad Steben heißt Stefan Romankiewicz

Im Rahmen der zweiten Prunksitzung im ausverkauften katholischen Pfarrsaal fand zugleich die Verleihung des 26. Narrenbechers der KG Bad Steben und traditionell verlas der Narrenbecherträger des Vorjahres die Laudatio – somit Spielbankdirektor Udo Braunersreuther. Er machte es spannend: der Träger ist verheiratet, hat Kinder, ist hübsch, adrett und charmant, Brillenträger, „á „Reigschlaafter, also kein Aborigine, sondern kein echter Bad Stebener, männlichen Geschlechts mit Affinität zur Musik musikalisch und ein Direktor - damit blieb im Saal nur einer übrig, auf den all dies zutrifft: Kirchenmusikdirektor und Bad Stebener Kantor Stefan Romankiewicz. „Du wirst mit dem Narrenbecher aufgrund deiner Verdienste für die Karnevalsgemeinschaft Bad Steben, deren Veranstaltungen du mit deiner aktiven Anwesenheit immer positiv bereichert hast,



ausgezeichnet“, verlas Udo Braunersreuther und auch, dass die Auszeichnung für die musikalischen und kulturellen Leistungen für die Marktgemeinde Bad Steben gelte. „Dies geht weiter darüber hinaus, was du als Kantor zu leisten hättest“, betonte der Narrenbecherträger 2023 und ergänzte, dass insbesondere das ehrenamtliche Engagement und die Art, wie

Romankiewicz auch Laien Freude an der Musik bereitet und mit ihnen zusammen dieser Leidenschaft nachgeht. „Die Auszeichnung erhält’s du auch, da du in gestandenem Alter noch etwas für die Zukunft von Bad Steben und allen künftigen Rentenempfängern getan hast.“ Hier gab es die hinweisende Anmerkung: Da geht vielleicht noch was. Weitere Kriterien

waren der pointierter Humor, über sich selbst lachen können, Wesen und Charakter, Beliebtheit. „Bei aller Freude und bei allen Humor bist du aber auch einer, der für seine Meinung einsteht, der sie offensiv vertritt und der durch seine aktive Tätigkeit und Zugehörigkeit zum Gemeinderat und zur SPD auch für die freiheitlich, demokratisch Grundordnung steht.“

Zum Schluss der Laudatio gab es vom „noch“ amtierenden Narrenbechertäger ein persönliches Wort: „Ich bin sicherlich nicht der größte Faschingsfan, aber Fasching verkörpert für mich, und das gerade in den heutigen Zeiten, positive Stimmung und Hoffnung, sowie Freiheit. Freiheit einfach mal zu sagen, was man unter dem Deckmantel des Humors einfacher verpacken kann, aber auch Freiheit mal loszulassen und so zu sein, wie man möchte, unabhängig von den Zwängen der Gesellschaft, der Arbeit, des Standes.“ Udo Braunersreuther betonte, glücklich und froh zu sein, in einem freien Land leben zu dürfen, frei zu sein, frei denken und tun zu können. „Was ich möchte und ich mir wünschen würde, dass dies in Zukunft auch die Menschen in Deutschland und überall auf der Welt wieder zu schätzen wissen und entsprechend handeln.“ Mit einem dreifach donnernden „Schiff ahoi“ gratulierte die Karnevalsgemeinschaft gemeinsam mit dem Gästen zur Auszeichnung.

Jahreshauptversammlung Feuerwehr Thierbach

Am **Sonntag, dem 4. Februar 2024**, findet um 15 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Thierbach im Sportheim des ATSV statt. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme.

AWO-Seniorentreff

Der nächste Seniorennachmittag findet am **05. Februar** um 14.30 Uhr im Sportheim Thierbach statt. Hierzu sind alle herzlich willkommen.

Jahreshauptversammlung beim Frankenwaldverein Thierbach



Die Jahreshauptversammlung des Frankenwaldvereines Thierbach findet am **Freitag, 26. Januar** um 19 Uhr im Sportheim des ATSV Thierbach statt. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Veranstaltungen in Bad Steben

26.01.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
02.02.	19.00 Uhr	Antennengemeinschaft	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
04.02.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Thierbach	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
09.-12.02.		SV05 Froschbachtal	Trainingslager	
12.02.	19.00 Uhr	SPD OV Thierbach	Heringssessen	Sportheim ATSV
13.02.			Fasching in Bobengrün	Sportheim ATS Bobengrün
16.02.	19.00 Uhr	Arbeiterwohlfahrt	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
23.02.	19.00 Uhr	SV 05 Froschbachtal	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
02.03.		ATSV Thierbach/Marxgrün	Schlachtfest	Sportheim ATSV
16.03.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Monatsabend	Sportheim ATSV
18.03.	19.00 Uhr		Grenzerstammtisch	Sportheim ATSV
29.03.	11.00 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Stockfischessen	Sportheim ATSV
31.03.	14.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Osterwanderung	



Ursula Krüger feierte ihren 100. Geburtstag



Die 100-jährige Ursula Krüger im Kreise von Familie und Gratulanten. Das Bild zeigt (von links) Bürgermeister Bert Horn, Enkel Guido, den Ehemann Jens mit Enkelin Georgia, Landrat Oliver Bär, Tochter Evelyn mit Ehemann Gerhard und vorn die Jubilarin mit den Urenkeln Nora und Jakob.

Im Kreise ihrer Familie hat Ursula Krüger in den eigenen vier Wänden in Bad Steben ihren 100. Geburtstag gefeiert.

„Ich kann niemanden einen Rat geben, so oder so zu leben, um so alt werden zu können“, erzählt Ursula Krüger im Kreis der Gratulantschar mehrmals und versichert, immer normal gelebt zu haben. „Wie man auch normal bezeichnen möchte“, fügt sie schmunzelnd an. Im Kreise von Tochter und Schwiegersohn, Enkeln und Urenkeln hat Ursula Krüger in den eigenen vier Wänden im Betreuten Wohnen ihren 100. Geburtstag gefeiert. „Mein Mann und ich gehörten zu den ersten Bewohnern hier, sind im Oktober 1998 eingezogen und im vergangenen Jahr zum 25-jährigen Bestehen der Anlage gab es eine Urkunde“, erzählt die Altersjubilare, die mit erstaunlicher geistiger Frische jede Frage beantwortet und viel zu erzählen hat. Auch Landrat Oliver Bär und Bürgermeister Bert Horn feiern den besonderen Ehrentag mit der ältesten Einwohnerin der Marktgemeinde Bad Steben. Auf die Frage nach Wünschen, teilt Ursula Krüger ohne nachzudenken mit – nur Gesundheit, weiter gar nichts. Geboren ist die Jubilarin in Zittau/Sachsen, verbrachte ihre Jugendzeit in Leip-

zig und zog zur Hochzeit im Jahr 1946 mit ihrem Mann nach Berlin, wohnte dort in Berlin Tempelhof, nahe beim Flughafen und erlebte in den Nachkriegsjahren die Luftbrücke hautnah mit. „Wir wohnten damals bei meiner Schwiegermutter in einer Zweizimmerwohnung, die sonst aufgrund von Wohnungsmangel Fremde hätte aufnehmen müssen“, berichtet Ursula Krüger, die den Beruf der Kindergärtnerin gelernt hat und in einem Betriebskindergarten arbeitete, später dann in einem Büro. „Ich fühl’ mich wohl hier in Bad Steben und im Betreuten Wohnen noch einmal mehr“, versichert die Altersjubilare, die allein in ihrer Wohnung zurechtkommt, sich mittags das Essen liefern lässt und morgens Hilfe erhält. „Sonst bin ich über den Tag allein, das Abendbrot bereite ich mir selbst zu.“ Tochter Evelyn, die mit ihrem Mann im Schwarzenbacher Ortsteil Bernstein zu Hause ist, kommt drei Mal die Woche zu Besuch. „Meine Mutter liest gerne und viel, so dass ich manchmal schauen muss, dass ich neues Lesefutter schnell genug heranschaffe“, erzählt die Tochter lachend und ergänzt, dass auch das Schauen von DVDs und Hörbücher hoch im Kurs stehe. In den Frankenwald

kam das Ehepaar Krüger durch die Tochter, die seit 1980 in Bernstein eine Ferienwohnung hatten. „Dadurch haben auch meine Eltern die Gegend kennengelernt und als wir von den Bauplänen zum Betreuten Wohnen erfuhren, haben wir gefragt, ob dies nicht eine Option sei und meine Mutter war Feuer und Flamme“, erläutert die Tochter, während die Jubilarin anfügt, dass ihr Mann die ersten zwei Jahre in Bad Steben „gekümmert habe“. „Er war ein Urberliner und für ihn war es schwer die Freundschaften und Vereinskontakte hinter sich zu lassen.“ Viel gibt es zu erzählen aus 100 Jahre bewegtem Leben. „Es ist ein Geschenk, dass es mir so gut geht“, unterstreicht die Altersjubilare, die früher gerne im Garten gewerkelt, auch gebastelt und gemalt hat. Dann geht der Blick zurück zur Hochzeit 1946 in Berlin. „Damals gab es ja noch Lebensmittelkarten und meine Schwiegermutter hat welche für Butter, Mehl und Zucker beiseitegelegt, so dass wir einen Kuchen backen konnten und zwei Kaninchen sind geschlachtet worden.“ Die Frage von Landrat Bär, ob es zur Hochzeit keine zusätzlichen Lebensmittelkarten gegeben habe, verneinte Ursula Krüger, die seit 2009 Witwe ist.

Kita-Plätze 2024-2025

Aktuell beginnen in der Luther-Kindertagesstätte die Planungen für das kommende Kita-Jahr, das im September 2024 beginnt. Bad Stebener Familien haben vorrangig Zugang zu diesen Plätzen. Bitte melden Sie sich, soweit noch nicht geschehen, telefonisch oder via E-Mail bis zum **1. Februar 2024**, wenn Sie im Kita-Jahr 2024-2025 einen Platz in Krippe oder Kindergarten benötigen. Danach werden freie Plätze auch an auswärtige Kinder vergeben. Bei den Hortplätzen gilt dieser Aufruf den Familien aus **Bad Steben und Lichtenberg**.



Kontakt: Luther-Kindertagesstätte Bad Steben,
Telefon: 09288-36821-40

E-Mail: kita.lutherkindergarten.bad-steben@elkb.de

CSU Wintergrillen in Bad Steben

Am **Freitag, 2. Februar**, findet ab 16.00 Uhr das Winter-Grillen der CSU Bad Steben statt. Am Kneippbecken in der Friedrichstraße gibt es Steaks, Bratwürste, Glühwein, Budenschuster-Bier und alkoholfreie Getränke. Umrahmt wird die Veranstaltung von Lokal-DJ Gerry, Lagerfeuer und Marshmallows für die Kinder. Die Örtlichkeit ist überdacht, windgeschützt und sporadisch beheizt. Die CSU freut sich auf zahlreichen Besuch der Bad Stebenerinnen und Bad Stebener sowie von Gästen.

Schnell und sicher zum Fischereischein beim Fischclub Carlsgrün

Schnell und sicher zum Fischereischein: der Fischclub Carlsgrün hält an drei Wochenenden jeweils Samstag / Sonntag, täglich Sa. 09. März / So. 10. März, Sa. 16. März / So. 17. März, Sa. 23. März / So. 24. März einen Kurs ab. Der Kurs dauert je acht Unterrichtsstunden und findet im Dorfgemeinschaftshaus Carlsgrün 95138 Bad Steben, OT Carlsgrün, Siemesweg 1 statt. Die Kosten betragen 280 Euro. Anmeldung über www.fischereizentrum-oberfranken.de.

Seniorentreff Bobengrün

Unser nächster Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 01.02.2024** um 14.30 Uhr im Sportheim Bobengrün statt. Alle Seniorinnen und Senioren, die sich gerne bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in froher Runde treffen wollen, sind herzlich eingeladen.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe (2. Stock) im Rathaus Bad Steben **Dienstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr** oder bei Bedarf **Telefon 09288/ 7427** nachbarschaftshilfe@badsteben.de www.markt-badsteben.de Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der o.g. Rufnummer. Die Besetzung des Telefons hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen ab.



CSU-Dreikönigstreffen in Bad Steben

Klaus Holetschek verewigt sich im Goldenen Buch



Der Markt Bad Steben war am vergangenen Wochenende gemeinsam mit der Spielbank Bad Steben Gastgeber des CSU-Dreikönigstreffen. Als Hauptredner bei der Landkreis-CSU agierte der Fraktionsvorsitzende im Landtag, Klaus Holetschek und als weitere Rednerin, Europaabgeordnete Monika Hohlmeier. Erstgenannter setzte seine Signatur ins Goldene Buch der Marktgemeinde, Monika Hohlmeier ist darin bereits zu finden. Das Bild zeigt (von links) die Bürgermeister Stefan Münch (Geroldsdgrün), Patricia Rubner (Berg), Karl Philipp Ehrler (Stammbach), Angela Bier (Hof), CSU-Kreisvorsitzender Paul-Bernhard Wagner, CSU-Ortsvorsitzender und Moderator der Veranstaltung Maximilian Stöckl, Europaabgeordnete Monika Hohlmeier, Bürgermeister Bert Horn (Bad Steben), Landrat Dr. Oliver Bär, Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels sowie Spielbankdirektor Udo Braunersreuther.





Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und Fr 16.00 - 18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinartzpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 29.01.2024

Abholung der **Restmülltonne + Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 05.02.2024

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

- Freitag, 02.02.2024
- Freitag, 23.02.2024

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind für Sie persönlich erreichbar...

Im Rathaus Geroldgrün
Im Büro der Nachbarschaftshilfe
Freitag 09.00 – 11.00 Uhr –
oder bei Bedarf

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummer: 09288/961-29

Die Besetzung des Büros hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen unseres Teams ab. Von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichen Sie uns per Handy: 0151 10295783. Per Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de





Das Landratsamt Hof informiert: Jagdscheinerteilung

Die Vorgehensweise zur Verlängerung der Jagdscheine für das am 01.04.2024 beginnende Jagdjahr erfolgt wie im Vorjahr.

Die routinemäßige Jagdscheinverlängerung erfordert keine persönliche Anwesenheit im Landratsamt Hof.

Die Vordrucke für die Jagdscheinerteilung können auf unserer Homepage aufgerufen, am PC ausgefüllt und ausgedruckt werden. Der unterschriebene Antrag soll mit den erforderlichen Unterlagen bei den Gemeinden eingeworfen oder mit der Post (per Einschreiben) an das Landratsamt Hof geschickt werden.

Änderung der Friedhofsgebührenordnung, der Friedhofsordnung und der Grabmal- und Bepflanzungsordnung

Es wird bekannt gemacht, dass mit Wirkung vom 25.01.2024 die Friedhofsgebührenordnung, sowie die Friedhofsordnung und die Grabmal- und Bepflanzungsordnung für die Friedhöfe der Kirchengemeinde Steinbach und der Kirchenstiftung Geroldsgrün geändert wird.

Die Neufassung der Friedhofsordnung wurde mit Schreiben der Evang.-Luth. Landeskirchenstelle Ansbach vom 09.05.2023 Az. 68/20 kirchenaufsichtlich genehmigt. Außerdem liegt die neue Gebührensatzung für die Dauer von 4 Wochen im Pfarramt während der Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Neue Friedhofsgebührenordnung

Folgende Grabgebühren, (angegeben an die Friedhofsgebühren des gemeindlichen Friedhofes in Langenbach) wurden beschlossen und genehmigt:

Reihengrab für 20 Jahre	400 Euro
Urnengrab für 20 Jahre	400 Euro
Kindergrab für 20 Jahre	100 Euro
Pflegfreie Urnengrabstelle für 20 Jahre zuzüglich Gravur	900 Euro

in Steinbach

Pflegfreie Rasengrabstelle für 20 Jahre	1800 Euro
Stele zuzüglich Namensgravur (ab Frühjahr 2024 möglich)	

in Geroldsgrün:

Pflegfreie Rasengrabstelle für 20 Jahre inclusive Gravur (Holzkreuz) (ab Frühjahr 2024 möglich)	900 Euro
Familiengrab mit 2 Grabstellen	900 Euro
Verlängerung je Jahr	36 Euro

Aufnahme einer Urne in ein Belegtes Grab (pro Urne)	150 Euro
---	----------

Die Kirchenvorstände Geroldsgrün u. Steinbach



Donnerstag
08.02.
16:15-20:00 Uhr

GEROLDSGRÜN

Lothar-von-Faber-Grundschule
Am Mühlhügel 11

www.blutspendedienst.com/geroldsgruen

i Bitte zum Termin mitbringen:
Personal- und Blutspendeausweis
(falls vorhanden)!

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Spruch der Woche

Am Ziele deiner Wünsche wirst du jedenfalls eines vermissen:
dein Wandern zum Ziel.

Marie von Ebner-Eschenbach 1830 – 1916



Veranstaltungen in Geroldsgrün

27.01.	18.30	Freiwillige Feuerwehr Geroldsgrün-Feuerwehrverein	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus Geroldsgrün
	19.30	Freiwillige Feuerwehr Geroldsgrün	Dienstversammlung, Feuerwache I und II	Feuerwehrhaus Geroldsgrün
28.01.	10-12; 14-18	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
	15.00	Traktorfreunde Geroldsgrün e.V.	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
03.02.	ab 10	VfR Steinbach	Wellfleischessen	Sportheim des VfR Steinbach
04.02.	ab 11.30	VfR Steinbach	Schlachtschüsseessen, Tischreservierung erwünscht Tel. 0176 – 50312548 (Emmi Diezel) s. auch gesonderte Anzeige	Sportheim des VfR Steinbach
04.02.	15.00	Gesangverein 1859 e.V. Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“



Erinnerung an ein schönes Wochenende Nikolaus kam zur BRK Bereitschaftsjugend Steinbach



Eine besondere und gelungene Jahresabschlussfeier durften die Kids und Teens der BRK Bereitschaftsjugend Steinbach am 1 Advent 2023 erleben. Der Nikolaus kam aus dem verschneiten Wald und ließ das letzte Jahr Revue passieren. Viele Ereignisse hatte der Pelzmärtel in seinem goldenen Buch notiert. Viel Lob, aber auch einige Ermahnungen für das neue Jahr gab er mit auf den Weg. Er lobte die große Anzahl der Jugendlichen bei der Übung mit der Jugendfeuerwehr, bei welcher sie ihr erlerntes Wissen hervorragend umgesetzt haben. Es war eine Augenweide, ihnen zuzusehen. Zum Schluss verteilte er Geschenke. Drei Ehrungen an Lenny Zintl, Lea Zintl, und Ronja Herpich für fünf Jahre Mitgliedschaft in der Bereitschaftsjugend Steinbach über-

reichte Bereitschaftsleiter Hartmut Ring. Anschließend ging es hinaus in die Nacht. Eine Abendwanderung mit Fackeln durch Steinbach machte allen Spaß. Es schloss sich ein gemeinsames Abendessen mit Pizza an.

Jetzt war Kurzweile angesagt mit Würfelspielen usw. Dann ging es aber nicht nach Hause; alle Kids und Teens mit ihren Betreuern übernachteten im Matratzenlager des FWV – Jugendheimes. Da schlug manches Kinderherz hoch vor Freude. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen ging man auseinander mit dem Wunsch, dieses schöne Erlebnis im nächsten Jahr zu wiederholen.

Dank erging an den FWV Steinbach, welcher uns schon zum wiederholten Mal in Folge das Heim zur Verfügung stellte.

Mülltonne Max an der Grundschule



Silke Popp-Köhler vom Abfallzweckverband (AZV) Stadt und Landkreis Hof war mit der „Mülltonne Max“ zu Besuch in der Lothar-von-Faber-Grundschule Geroldsgrün, um den Erstklässlern das Thema „Mülltrennung“ näher zu bringen. Müll und Abfall gehören zum Alltag dazu und dies in nicht unerheblichen Mengen. Wie der Abfall richtig entsorgt wird, dass es hierfür unterschiedliche Behälter und Möglichkeiten gibt, dass die Wertstoffe wiederverwertet werden und dass sich mancher Abfall auch vermeiden lässt, erfahren die Erstklässler. Silke Popp-Köhler war begeistert, wie fit die Mädchen und Jungen beim Thema Abfalltrennung bereits sind. Sie wussten, in welche Tonne welcher Abfall gehört, und konnten die gesäuberten Abfälle der Mülltonne Max entsprechend in die Behältnisse von Papier, Leichtstoff, Glas und Bio zuordnen. Am Ende gab es für jeden Erstklässler ein Mal- und Lesebuch zum Thema Mülltrennung und obenauf eine Urkunde für gute Kenntnisse bei der Müllsortierung.

Voranmeldung in der Evangelischen Kindertagesstätte Geroldsgrün

Für die Aufnahme von Kindern zum September 2024 oder Januar 2025 in unserer Kindertagesstätte (Krippe, Kiga, Schulkindbetreuung) bitten wir um eine Anmeldung bis 16. Februar 2024. Die Anmeldegespräche finden **ab sofort bis Freitag, 16.02.2024** jeweils **ab 15.30 Uhr** mit Eltern und Kind im Kindergarten statt. Für die Terminvereinbarung bitten wir Sie, sich telefonisch in der Kita (Kiga, Schulkindbetreuung) 09288/92093610 bei Andrea Korb, in der Krippe „Vogelhaus“ 09288/92093624 (am Vormittag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr) bei Margit Wirth oder per Mail kita.geroldsgruen@elkb.de zu melden. Kinder aus dem Einzugsgebiet Geroldsgrün haben Vorrang, nach dem 17.02.24 können bei freien Plätzen auch Kinder aus anderen Orten vorangemeldet werden.

Wellfleisch-Essen und Schlachtfest

Wanderheim Rothleiten
Wellfleisch-Essen
Samstag, 03. Februar 2024
ab 10.00 Uhr



Schlachtschüssel-Essen
Sonntag, 04. Februar 2024
im Sportheim Steinbach
ab 11.30 Uhr
Tischreservierung erwünscht!



Verkauf auch „über die Straße“ möglich. Ab 10.45 Uhr (Vorbestellung erwünscht!); Tischreservierungen & Vorbestellungen unter 0176-50312548 (Emmi Diezel)

Auf zahlreichen Besuch freut sich der VfR Steinbach



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

Erledigung aller Formalitäten
und Behördengänge



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *	
Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke	
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112

Sterbefälle

Von uns gegangen ist:

19.01. Magda Herrmann (Berg)

Sitzung des Finanzausschusses

Am Montag, 29.01.2024, um 19:30 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses die Sitzung des Finanzausschusses mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.11.2023
2. Vorberatung zum Haushaltsbeschluss 2024
3. Städtebauförderung - Innen statt außen;
 - 3.1 Festlegung eines Maßnahmen- und Finanzierungsplanes für das Sanierungsgebiet „Ortskern Berg“
 - 3.2 Unterstützung privater Gebäudesanierungen mit Mitteln der Städtebauförderung

Gemeinde Berg, 22.01.2024
Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Es gibt noch Apfelsaft im Rathaus

Auch in diesem Jahr haben die Apfelbäume rund um den Pausenhof unserer Schule wieder kräftig getragen und die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes konnten eine reiche Ernte einfahren. Über 100 Beutel mit in Wurlitz gepresstem Apfelsaft warten im Rathaus der Gemeinde Berg auf Abnehmer. Der Saft hat Bioqualität, weil die Äpfel am Schulgelände völlig unbehandelt sind. In einem Beutel befinden sich 5 Liter leckerer Apfelsaft, er kostet 8 Euro. Dazu kann der Entnahmekarton zum Preis von 1,30 Euro erworben werden. Der Verkauf findet zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses statt. Der Erlös kommt wie immer auch unserer Schule zugute. Die Obstbäume, die im Gemeindegebiet auf öffentlicher Fläche stehen, können gerne von allen Bürgerinnen und Bürgern abgeerntet werden. Es wäre schade, wenn das leckere Obst ungenutzt verdirbt. Das Bild zeigt Schulhausmeister Patrick Hüttner und Bürgermeisterin Patricia Rubner bei der Ankunft des frisch gepressten Apfelsaftes im Rathaus.



Gemeinde Berg veranstaltet Fassadenwettbewerb

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Gemeinde Berg einen Fassadenwettbewerb. Teilnehmen können alle Hauseigentümer, die im letzten oder dieses Jahr die Fassade ihres Hauses renoviert und saniert haben. Die Bewerbung kann formlos mit Bildern bei der Gemeinde Berg eingereicht werden. In der Hauptverwaltung im Rathaus und auf der Internetseite der Gemeinde Berg steht außerdem ein Formblatt zur Verfügung, das ebenfalls gerne für die Bewerbung genutzt werden kann.

Der Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist der 31.01.2024





Gebührenerhöhung beim Wasser und Abwasser in der Gemeinde Berg

In zwei öffentlichen Sitzungen am 5. und 11. Dezember 2023 wurde über die Gebührenerhöhungen beim Wasser und Abwasser von Verwaltungsrat und Gemeinderat beraten. Die Bürgerinnen und Bürger wurden dazu über das Amtsblatt „Wir im Frankenwald“ eingeladen. Die Frankenpost berichtete entsprechend. Auf allen Bürgerversammlungen der vergangenen Jahre wurde ausführlich über die umfangreichen Baumaßnahmen und deren finanzielle Auswirkungen berichtet.

Verständlicherweise werden unsere Gebühren mit denen in Nachbarkommunen verglichen. Dieser Vergleich ist aber problematisch. Die Gemeinde Berg ist mit 40 Quadratkilometern die zweitgrößte Flächengemeinde im Landkreis Hof und mit rund 2000 Einwohnern sehr dünn besiedelt. Für rund 30 Ortsteile, Weiler und Einzelgehöfte müssen die Wasserversorgung und zum großen Teil auch die Abwasserentsorgung sichergestellt werden. Dabei sind 244 Höhenmeter zu überwinden. Aufgrund unserer Größe und vor allem auch der Topographie können wir uns an keinen Wasser- oder Abwasserzweckverband anschließen.

Abwasser, das zum Beispiel in einem Haus in der Südstraße in Berg entsteht, muss einen Weg von 4,6 km in die Kläranlage nach Eisenbühl zurücklegen.

Nach gesetzlichen Vorschriften müssen die Gebühren für Wasser und Abwasser kostendeckend erhoben werden. Es darf weder ein Gewinn erwirtschaftet werden, noch dürfen Verluste entstehen. Die Gebührenkalkulation wurde von der Steuerkanzlei WRS Leffer aus Memmelsdorf nach allen gesetzlichen Vorgaben durchgeführt. Verwaltungsrat und Gemeinderat haben bei der Entscheidung nur sehr wenig Spielraum.

Seit 2018 wurden folgende Investitionen durchgeführt, die allesamt vom Wasserwirtschaftsamt und laut gesetzlicher Vorgaben vorgeschrieben wurden:

- **655.133 Euro** Rothleiten, Erneuerung der Wasserversorgung
- **1.441.841 Euro** Rothleiten, Erneuerung der Abwasserentsorgung (Klärgruben durften nicht mehr weiterbetrieben werden, Rothleitener mussten Beiträge bezahlen)
- **542.125 Euro** Bruck, Erneuerung der Wasserversorgung (vorausgegangen waren über Jahre die häufigsten Wasserrohrbrüche im gesamten Gemeindegebiet)
- **1.344.547 Euro** Bruck, Erneuerung der Abwasserentsorgung (Maßnahmen waren nötig wegen Straßenbau im Zuge der Dorferneuerung)
- **597.888 Euro** Hadermannsgrün, Erneuerung der Wasserversorgung
- **3.820.314 Euro** Erneuerung der Abwasserentsorgung durch Hadermannsgrün für die Ortsteile Rothleiten, Berg, Hadermannsgrün (die vorhandenen Rohre waren viel zu klein und schafften die Abwassermengen seit vielen Jahren nicht mehr)
- **485.833 Euro** Gottsmannsgrün und Schnarchenreuth, Erneuerung der Wasserversorgung
- **3.517.134 Euro** Gottsmannsgrün und Schnarchenreuth, Erneuerung der Abwasserentsorgung (Die Kläranlage Gottsmannsgrün hatte seit mehr als zwanzig Jahren keine Betriebserlaubnis mehr, dafür mussten Strafgebühren bezahlt werden. Die Kanäle in den Straßen waren zusammengebrochen. Die Klärgruben und der Klärteich in

Schnarchenreuth durfte nicht mehr betrieben werden. Die Schnarchenreuther haben Beiträge bezahlt.)

- **197.797 Euro** Investition in die zentrale Aufbereitungsanlage in Berg, u.a. zur Sicherstellung der Löschwassersicherheit
- Für diese Maßnahmen wurden Fördermittel vom Freistaat Bayern zugesagt, bisher aber nur zum Teil ausgezahlt.

Kostensteigerungen gibt es in folgenden Bereichen und müssen ebenfalls in die Gebührenkalkulation einfließen:

- Kostensteigerungen für den Unterhalt und die Betriebsführung durch die Firma Südwasser seit 2018 um 75%
- Kostensteigerungen für die Klärschlamm Entsorgung um 100%
- Kostensteigerungen für den FWO-Wasserbezug um 20%
- Personalkostensteigerungen

Warum wurden sowohl die Grundgebühr als auch die Verbrauchsgebühr erhöht? Und warum muss man auch dann mehr bezahlen, wenn man besonders sparsam war?

Selbstverständlich ist es bei zunehmender Trockenheit wichtig, Wasser zu sparen. Allerdings steigen wie oben beschrieben die Fixkosten für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung immer weiter, so dass deshalb die Gebühren steigen müssen.

Der Verwaltungsrat und der Gemeinderat haben entschieden, sowohl die Grund- als auch die Verbrauchsgebühr zu erhöhen, um einen ausgewogenen Mix zu erreichen. Die Grundgebühren sind eine feste Einnahmequelle, das Geld steht für die laufenden Ausgaben auch bei sinkenden Verbräuchen zur Verfügung.

Zum Beispiel junge Familien mit kleinen Kindern, die viel waschen müssen und wenig Wasser sparen können, würden mit noch höheren Verbrauchsgebühren bestraft. Eine Verteilung auf Grund- und Verbrauchsgebühren belastet alle gleichmäßig, so dass auch die ihren Beitrag leisten müssen, die im Alltag eher Wasser sparen können, z.B. Singlehaushalte oder auch komplett unbewohnte Häuser.

Verwaltungsrat und Gemeinderat sind sich bewusst, dass die Gebührenerhöhungen erhebliche Belastungen mit sich bringen und angesichts der allgemeinen Preissteigerungen für viele Haushalte problematisch sind.

Wenn man davon ausgeht, dass eine Person im Jahr durchschnittlich 35 m³ Wasser verbraucht, dann sind das **monatliche Kosten von insgesamt 48 Euro (Grund- und Verbrauchsgebühr) pro Person für die Versorgung mit Trinkwasser und die Entsorgung des Abwassers** 24 Stunden rund um die Uhr. Hier lohnt sich ein Vergleich mit den Kosten für Handyverträge, Genussmittel wie Alkohol und Zigaretten oder einem Restaurantbesuch.



Veranstaltungen in Berg

26.01.	19.00 Uhr	TV Berg	Jahreshauptversammlung	Gasthof, Zur Traube Berg
26.01.	19.00 Uhr	FFW BergJugend	Jahreshauptversammlung	FFW Berg
26.01.	19.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Männerabend	Gemeindehaus, Luthersaal
27.01.	15.00 Uhr	TV Berg	Kinderkino	MZG Berg
27.01.	19.00 Uhr	FFW Bug	Jahreshauptversammlung	DGH Bug
30.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
02.02.	18.30 Uhr	FFW Eisenbühl	Jahreshauptversammlung	Gasthaus zum Gupfen, Eisenbühl
02.02.	19.30 Uhr	FFW Berg	Monatsabend	
03.02.	14.30 Uhr	Frankenwaldverein	Kinderfasching	Wanderheim Rothleiten
03.02.	ab 18.30 Uhr	Frankenwaldverein	Hausfasching	Wanderheim Rothleiten
06.02.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
07.02.	14.00 Uhr	VDK und Gartenfreunde Berg	Kaffeetrinken	Kleintierzüchterheim Berg



Anmeldewoche in der Ev. Jakobus-Kita

Die Ev. Jakobus-Kita in Berg bietet (auch für das aktuelle Kita-Jahr) noch Kindergartenplätze an! Die Anmeldewoche ist vom 4.-8. März 2024. Krippenplätze sind ab September 2024 wieder frei. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch an. Sie erreichen uns Montag bis Donnerstag von 6.45 Uhr-16.00 Uhr und Freitag 6.45 Uhr-14.30 Uhr unter der Nummer: 09293 264. Kita-Leitung: Susann Lang

Einladung zum Kinderkino am 27. Januar

Mit dem Weihnachtsfilm „Weihnachten im Zaubereulwald“ ist das Kinderkino-Jahr 2023 der Sportjugend des Turnvereins Berg zu Ende gegangen. Dieser Termin war mit mehr als 30 Kindern sehr gut besucht. Im Anschluss an den Film lud die Sportjugend noch zum Basteln ein und so entstanden in kürzester Zeit viele kleine und dekorative Weihnachtsbäume. Das Kinderkino-Team des Turnvereins bedankt sich bei allen Besuchern für den tollen Zuspruch und hofft auch im neuen Jahr auf einen guten Besuch des Kinderkinos. Am **Samstag, 27. Januar**, steht gleich eine lustige Krimiunterhaltung für kleine und große Filmfans auf dem Kinoprogramm: Max und die wilde 7. Der Spielfilm startet um **15 Uhr** im Mehrzweckgebäude Berg und wird für Kinder ab acht Jahren empfohlen (FSK: 6). Der Film läuft ca. 90 Minuten. Ende des Kinderkinos mit kurzer Pause ist um ca. 16.45 Uhr. **Im Anschluss an den Film gibt es noch ein Bastelangebot. Ende mit Bastelangebot um ca. 17.15 Uhr. Herzliche Einladung zum Kinderkino!**



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tiefengrün Ehrungen für langjährige Mitglieder



Am 13. Januar fand im Ortsteil Tiefengrün die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Im Rahmen der Veranstaltung berichteten der 1. Vorsitzende Uwe Klepsch, der 2. Vorsitzende Michael Kemnitzer und der 1. Kommandant Markus Schiller über das vergangene Jahr im Verein und der aktiven Wehr. Als Gäste wurden Bürgermeisterin Patricia Rubner, Kreisbrandrat Marco Kolbinger, Kreisbrandmeister Hans Münzer und der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Berg Maximilian Schaller begrüßt. Die aktive Wehr zählt 20 Mitglieder. Im Rahmen der Versammlung wurde der Kamerad Simon Wolfrum zum erfolgreichen Gruppenführer-Lehrgang beglückwünscht und die Kameradinnen Julia Friedrich und Teresa Geisler für 20 Jahre aktiven Dienst geehrt. Die Ehrung des Kameraden Hans Zeeh, der an der Versammlung leider nicht teilnehmen konnte, für 40 Jahre aktiven Dienst wird bei nächster Gelegenheit im passenden Rahmen nachgeholt.

FC Saaletal Berg

Einladung zum Muckturnier

Wann? Freitag, 9. Februar
Wo? Im Sportheim des FC Saaletal Berg, 95180 Tiefengrün, Ludwigshöhe 2, Anmeldung unter 09293/1588, mobil: 0171/7139276 oder E-Mail: schaubw@t-online.de
Beginn: 19.30 Uhr, Startgeld: 5 Euro
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 16. Februar um 19.30 Uhr.
Die Versammlung findet im Sportheim in Tiefengrün, Ludwigshöhe 2 statt.

Training der Mannschaften

AH-Mannschaft
Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg

Frauen und Mädchen
Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg

Spende für die Ev. Jakobus-Kita Berg

Kurz vor Weihnachten bekam die Ev. Jakobus-Kita Berg ein extra Geschenk. Daniel Jarzina von der Firma Natursteinwerk in Köditz spendete 250 Euro. Die Kita bedankte sich sehr herzlich für die liebe Geste und freut sich darauf das Geld den Kindern zu Gute kommen zu lassen!



Sportangebot im Jahr 2024 beim Turnverein Berg

Der Turnverein Berg hat seinen Schulturnhalle Berg, Sportbetrieb wieder aufgenommen. Herzliche Einladung an alle Sportlerinnen und Sportler und solche, die es werden wollen! In der folgenden Übersicht sind alle aktuellen Übungsstunden aufgeführt. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Eltern-und-Kind-Turnen
Montags, 16.00 bis 17.00 Uhr, Schulturnhalle Berg,

Kinder-Turnen
Montags, 17.00 bis 18.00 Uhr, Schulturnhalle Berg,
Übungsleiterin Stefanie Dick
Karate und Selbstverteidigung für Kinder und Erwachsene
Montags, 18.00 bis 19.30 Uhr, Schulturnhalle Berg,

Abteilungsleiter Markus Rödel,
Übungsleiter Dirk Mandelkow

Power-Fitness
Montags, 19.30 bis 20.30 Uhr, Schulturnhalle Berg, **Übungsleiterin** Isabel Steffen, Achtung: Die Übungsstunde „Power-Fitness“ kann zurzeit leider nicht stattfinden.

Nordic Walking
Samstags, 14 bis 15 Uhr, Treffpunkt am Mehrzweckgebäude Berg, **Übungsleiterin** Doris Dick

Bleib beweglich
Mittwochs, 18.15 bis 19.15 Uhr, Mehrzweckgebäude Berg, **Karl stellvertretend für Übungsleiterin** Isabel Steffen

Karate und Selbstverteidigung für Kinder und Erwachsene
Mittwochs, 18 bis 19.30 Uhr, Schulturnhalle Berg, **Abteilungsleiter** Markus Rödel

Frauen-Turnen
Mittwochs, 19.15 bis 20.15 Uhr, Mehrzweckgebäude Berg, **Übungsleiterin** Edelgard Peetz





Adventsandacht in der Evangelischen Jakobus-Kita Berg



Am 19.12.2023 gestalteten die Kinder der Ev. Jakobus-Kita Berg unter dem Titel „Die vier Lichter des Hirten Simon“ die Advents-Andacht mit. Nach der Begrüßung von Pfarrer Losch begleitete Kitaleiterin Susann Lang als Erzählerin die Geschichte und führte durch den Abend. Mit einigen Liedern, Gedichten und Gebeten geschmückt trugen die Vorschulkinder ihr fleißig eingeübtes Theaterstück vor. Auch Special-Effekte in Form von einer Leuchtenden Discokugel beim Lichtertanz einer Kindergruppe begeisterten Groß und Klein. Ein weiteres Highlight bescherten zum Schluss die Schulkinder. Diese trugen mit Nikolausmützen ausgestattet eine moderne Version des Liedes „Fröhliche Weihnacht überall“ mit Gesang, Rap und Tanzeinlage vor. Der Abend endete aber noch nicht ganz, denn der Elternbeirat sorgte im Anschluss für das leibliche Wohl mit heißen Getränken und herzhaftem und süßem Fingerfood. Feuerschalen spendeten Wärme, sodass viele trotz des kalten Wetters noch etwas blieben. Danke erging an den Elternbeirat und die Helfer für die Organisation!



Kinderfasching und Hausfasching beim Frankenwaldverein

Am **Samstag, 3. Februar** ist ab **14.30 Uhr** wieder **Kinderfasching** im Wanderheim Rotleiten. Auf die kleinen Närrinnen und Narren warten lustige Spiele, Tanz und Spaß. Fürs Kulinarische ist mit Kuchen, Torten und herzhaften Snacks gesorgt. Ab **18.30 Uhr** schließt sich der **Hausfasching** mit kulinarischen Schmankerl und Brotzeiten an!

Männerabend

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Berg lädt herzlich ein zum

Männerabend

Helmut Hoffmann berichtet über Kalos, ein Familienunternehmen mit über 90-jähriger Geschichte, das nicht auf grenzenloses Wachstum setzt, sondern vor allem auf Bestand: Geschichte, Gegenwart, Hintergründe

Freitag, 26. Januar 2024 - 19.30 Uhr

Gemeindehaus / Luthersaal Berg [Hofer Straße 8a]



Jahreshauptversammlung beim Turnverein Berg



Der Turnverein Berg 1895 e.V. lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 26. Januar 2024**, um 19 Uhr im Gasthof „Zur Traube“ in Berg. Auf der Tagesordnung steht neben den Berichten des Vorsitzenden und der Übungsleiterinnen und Übungsleiter auch die Ehrung von Mitgliedern für 25- und 50-jährige Treue zum Turnverein Berg. Außerdem werden die Mitglieder des Vorstands und des Turnrats neu gewählt. Der Turnverein Berg freut sich auf zahlreichen Besuch!

Feuerwehrrasch 2024

Freitag, 09. Februar, Mehrzweckgebäude Schlegelweg 3, Beginn: 19 Uhr, Barbetrieb
Frische Bratwürste vom Grill
Kostümpremierung und weitere Specials
Alle Erlöse kommen der Jugendgruppe zugute
Die FFW Berg freut sich auf euer Kommen!

SV Berg – Tischtennis



Freitag, 26.01.

- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend**
TTC Köditz – SV Berg II
- 20.00 Uhr: **Bezirksoberrliga Damen:**
TV Konradsreuth II – SV Berg

Samstag, 27.01.

- 15.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
TSV Bad Steben – SV Berg III
- 16.00 Uhr: **Bezirksoberrliga Herren:**
SV Berg – TTC Hof III
- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
SV Berg III – SV Issigau

Sonntag, 28.01.

- 10.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
ATSV Oberkotzau IV – SV Berg VII

Dienstag, 30.01.

- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
TUS Töpen II – SV Berg V
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Berg VII – SV Hof II



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung **beider** Ehegatten vorliegen.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 30.01.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne
Dienstag, 06.02.2024 Leerung der Bio- & Papiertonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 26.01.2024 Leerung der Biotonne
Freitag, 02.02.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 31.01.2024,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 30.01.2024,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Sonntag den 4.2.2024 um 17 Uhr in der Turnhalle
am Schlossberg.
Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme.



Juku-Mobil: Kinder basteln ihr Fantasie-Baumhaus



Beim regelmäßigen Treffen mit dem JuKu-Mobil Fichtelgebirge & Hofer Land, die erste und immer noch einzige mobile Jugendkunstschule in Bayern, läuft ein neues Projekt. „Die Kinder gestalten mit einer Plastikflasche als Grundgerüst, Karton oder Alufolie als Äste und darüber lufttrocknenden Ton ihr Fantasie-Baumhaus, das natürlich auch noch bunt angemalt wird“, erklärt die Jugendbeauftragte der Stadt, Bettina Albig und ergänzt, dass die Kirchengemeinde die Lichterketten spendiert. „Die Baumhäuser haben natürlich Öffnungen und sollen, können dann von innen her beleuchtet werden.“ Als Künstlerin agiert Claudia Schleicher aus Regnitzlosau, die nicht nur die Idee einbrachte, sondern auch mit Tipps und Anregungen zur Seite steht, auch beim kreativen Schaffen mithilft, wenn denn gewünscht. Mit von der Partie ist auch die Lichtenbergerin Erika Scholz, die als frühere Handarbeitslehrerin mit Fachwissen aufwarten kann und Jugendbeauftragte Albig, zuständig fürs Vorbereiten und Aufräumen – und als „süße Fee“. Sie erzählt, dass zwischen 13 bis 15 Mädchen und Jungen unterschiedlichen Alters zum wöchentlichen Treff ins evangelische Gemeindehaus kommen und auch manch Mama, die dann ihren Sprössling unterstützt. „Wir haben auch Teilnehmer aus den Nachbarkommunen“, informiert Bettina Albig und auch, dass das aktuelle Projekt bis zu den Faschingsferien fortgeführt werde und dann ein neues beginne. Da darf man gespannt sein, auf jeden Fall sind immer Fantasie und Kreativität gefragt.



BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 103

Hallo und Grüß Gott,

in Brief Nr. 98 hatte ich Ihnen Näheres zur Verkehrsschau angekündigt:



Vertreter der Stadt trafen sich im vergangenen Jahr mit der Verkehrsbehörde des Landratsamts und unserer Polizei in Naila. Wir trugen verschiedene Anliegen der Bürgerschaft zusammen. Dazu kamen die Werte der Verkehrsmessungen, die in Lichtenberg durchgeführt worden waren:

- Zum Ferienpark hin wird ein Ortsschild aufgestellt und eine Begrenzung auf 30 km/h vorgenommen. Grundsätzlich gilt natürlich immer: Die Geschwindigkeit muss den jeweiligen Bedingungen angepasst werden.
- Die Beschränkung des Sportplatzwegs bei Pippigs Berchle wird aufgehoben. Der Weg wird normal durchfahrbar. Die Beschränkung war vor Jahren aufgrund der Nähe zur damaligen Schule vorgenommen worden.
- Den Parkplatz am Kappelweg werden wir separat auschildern.
- Das Ortsschild am Ortsausgang Richtung Carlsgrün wird ausgetauscht.

Diese Änderungen werden in den nächsten Monaten von unserem Bauhof umgesetzt.

Jetzt zwei vermischte Meldungen:

- Eine kaputte Straßenlaterne können Sie direkt hier melden: <https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/home>
- Aktuell haben wir einen Wasserrohrbruch im Sportplatzweg. Die Fa. Luding, sowie FWO und unser Wasserwart Marco Karl sind im Einsatz.

Und zum Schluss noch: Unsere DLRG hat bei Radio Euroherz 1000 Euro für die Vereinskasse gewonnen - schon zum zweiten Mal. Herzlichen Glückwunsch!

Ihr und Euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels

Kristan v. Waldenfels

09288-973720, 0178-4431461

buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de



Veranstaltungen in Lichtenberg

27.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Arnulf von Arnim	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro.
29.01.	15.30-17.00 Uhr		Jugend-Kunst-Mobil	Gemeindehaus
31.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Oboe von Professorin Clara Dent-Bogány	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro
31.01.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Übung/Unterricht	Feuerwehrhaus
02.02.	13.30-15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
03.02.	15.00 Uhr		Kinderfasching	TSV-Turnhalle
03.02.	19.00 Uhr		Erwachsenenfasching	TSV-Turnhalle
04.02.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	TSV-Turnhalle
05.02.	15.30 Uhr		Jugend-Kunst-Mobil	Gemeindehaus
06.02.	19.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Monatsabend	Gemeindehaus
08.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Stefan Arnold	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
09.02.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
12.02.	15.30 Uhr		Jugend-Kunst-Mobil	Gemeindehaus
13.02.	13.30 Uhr	TSV Lichtenberg	Senioren-Spiele-Nachmittag	Vereinsheim Schlossklause
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Technischer Dienst	
Jeden Mi.	19.00. – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Jahreshauptversammlung bei den Traktorfreunden Reitzenstein

Rückblick auf ein aktives Jahr

Die Traktorfreunde Reitzenstein hatten zur Jahreshauptversammlung in den Unterrichtsraum der Freiwilligen Feuerwehr eingeladen, konnten auf ein aktives, unfallfreies Jahr zurückblicken. „Die Einführung des Mitgliedsbeitrages ist akzeptiert worden“, lautete die Bilanz und auch, dass die Veranstaltungen mit Monatstreffen, Filmabend wie auch Ausfahrten gut besucht waren. „Das Highlight und zugleich voller Erfolg war unser zweitägiges Traktorentreffen.“ 52 Mitglieder zählt der Stammtisch, dem Bürgermeister Dieter Gemeinhardt für das ehrenamtliche Engagement dankte. „Mit euren Veranstaltungen schafft ihr Zusammenhalt im Dorf, alle helfen mit, auch ohne Mitgliedschaft“, betonte der Bürgermeister und auch, dass der Stammtisch vielfältige Aktionen für jung und alt auf die Beine stelle, die sehr gut angenommen werden. „Auch



gibt ihr eure Leidenschaft zu alten Fahrzeugen und Technik weiter.“ Bürgermeister Gemeinhardt betonte, dass der Stammtisch Traktorfreunde Reitzenstein Aushängeschild sei. „Macht weiter so.“ Vorsitzender Jörg Günther informierte, dass die Wahl zweier Kassenprüfer anstehe, deren einstimmiges Votum dann auf Maria Rausch und Max Günther fiel. Zudem

dankte der Vorsitzende Kassier Manfred Langheinrich für seinen ausführlichen, aufschlussreichen Bericht und auch für die langjährige, hervorragende Kassenführung. Markus Rödel merkte an, dass dies Hochachtung verdiene, was durch Klopfen Zustimmung erhielt. Dank ging auch an Gabi Langheinrich, die sich aus gesundheitlichen Gründen aus der Helferriege

zurückzieht sowie an Familie Geupel für die Planung und Organisation der Zwei-Tages-Ausfahrt mit 18 Oldtimern und 30 Personen nach Fichtelberg mit Besuch des Fahrzeugmuseums wie auch Hubert Brüh-schwein für die Ausfahrtsplanung mit „Einkehr“ im „Loewelhof“. Wie im vergangenen Jahr erfolgreich erprobt, soll auch heuer die Weihnachtsfeier in der „Gaststätte Froschgrün“ in Naila gefeiert werden. Schriftführerin Yvonne Rödel erinnerte an die Teilnahme beim Vereinsvergleichsschießen der Soldatenkameradschaft Issigau und an den erzielten dritten Platz. „Bester Schütze war zudem mit einem 48,4 Teiler Markus Rödel.“ Einstimmig fassten die Mitglieder den Beschluss, den Erlös vom Christbaumputz und Osterhasenbesuch vom Vorjahr an die Helfer vor Ort (HvO) Berg-Issigau zu spenden. Während der Termin für den Oster-

hasenbesuch in diesem Jahr bereits feststeht, gilt es den vom Christbaumputz noch festzulegen. „Im vergangenen Jahr mussten wir leider einen geringeren Besuch verbuchen, was sicherlich auf die Terminverlegung zurückzuführen sei, und darüber gilt es zu diskutieren“, bilanzierte die Schriftführerin.

Einige Termine 2024:

10. Februar: Monatsabend und **9. März:** Film- und Monatsabend jeweils im FW-Gerätehaus Reitzenstein, **1. April,** 14 Uhr, der Osterhase kommt nach Reitzenstein in die Dorfmitte, **30. April,** 17 Uhr, Maibaumaufstellen der Feuerwehr Reitzenstein, erste Ausfahrt am **5. Mai** zum Traktorentreffen nach Geroldsgrün. **15. und 16. Juni,** Tretraktoren- und Oldtimertraktorentreffen in Reitzenstein.



Jahreshauptversammlung bei der Feuerwehr Reitzenstein Neue Führungsspitze im Amt

Personelle Veränderungen gab es an der Führungsspitze der aktiven Wehr der Issigauer Ortsteilwehr Reitzenstein. Kevin Wilfert, der seit 2011 der Wehr angehört und Pdraig Haas (seit 2017) bilden die neue Kommandantur, einstimmig von zehn Anwesenden der insgesamt zwölf Aktiven im Rahmen der Dienstversammlung gewählt. Bei seiner Wahl zum ersten Kommandanten war Max Günther damals 22 Jahre und damit einer der jüngsten in Bayern. Dies schaffen zwar die neuen Kommandanten nicht, aber jung sind sie alle weil Kevin Wilfert ist 27, Pdraig Haas 25 Jahre. Erster Kommandant Kevin Wilfert agierte bereits in der zurückliegenden Wahlperiode von sechs Jahren als stellvertretender Kommandant und wuchs ins Führungsamt hinein, hatte in diesen Jahren bereits die Einsatznachbereitung übernommen und an der Fahrzeuersatzbeschaffung des im Jahr 2022 in Dienst gestellten neuen Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser (TSF-W) mitgewirkt. Während Kevin Wilfert kann, bedingt durch sein Amt als stellvertretender Kommandant den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ bereits vorweisen. Pdraig Haas



Unser Bild zeigt (von links) Kreisbrandmeister Hans Münzer, Bürgermeister Dieter Gemeinhardt und die neuen Kommandanten Kevin Wilfert und Pdraig Haas.

muss diesen an einer der Feuerweherschulen noch absolvieren. Im vergangenen Jahr hatte Haas mit Erfolg am Gruppenführerlehrgang und der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger teilgenommen. Haas erhielt die Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann. Die Bestätigung zur Eignung als Kommandant und stellvertretender Kommandant wird noch vom Kreisbrandrat Marco Kolbinger wie auch dem Gemeinderat Issigau erfolgen. Doch Kreisbrandrat Marco Kolbinger wie auch Bürgermeister Dieter Gemeinhardt haben keinerlei Bedenken. „Beide werden die Wehr sicher und gut führen“,

betonte der Kreisbrandrat und auch, dass die Wehr gut aufgestellt sei, und es gelte diese in dem Umfang zu erhalten. „Wichtig ist allerdings auch, Nachwuchs zu gewinnen“, betonte der Kreisbrandrat. Auf gute Zusammenarbeit, nun mit den neuen Kommandanten, hofft der federführende Kommandant der Issigauer Wehr, Florian Reuther und zugleich auf eine Fortführung der gemeinsamen Ausbildungen mit Unterrichten und Übungen. Die Kommandantin der Kemlaser Wehr, Silke Unglaublich wünschte ein glückliches Händchen und stets unfallfreies Tun.

Max Günther für 30 Jahre Kommandantur geehrt

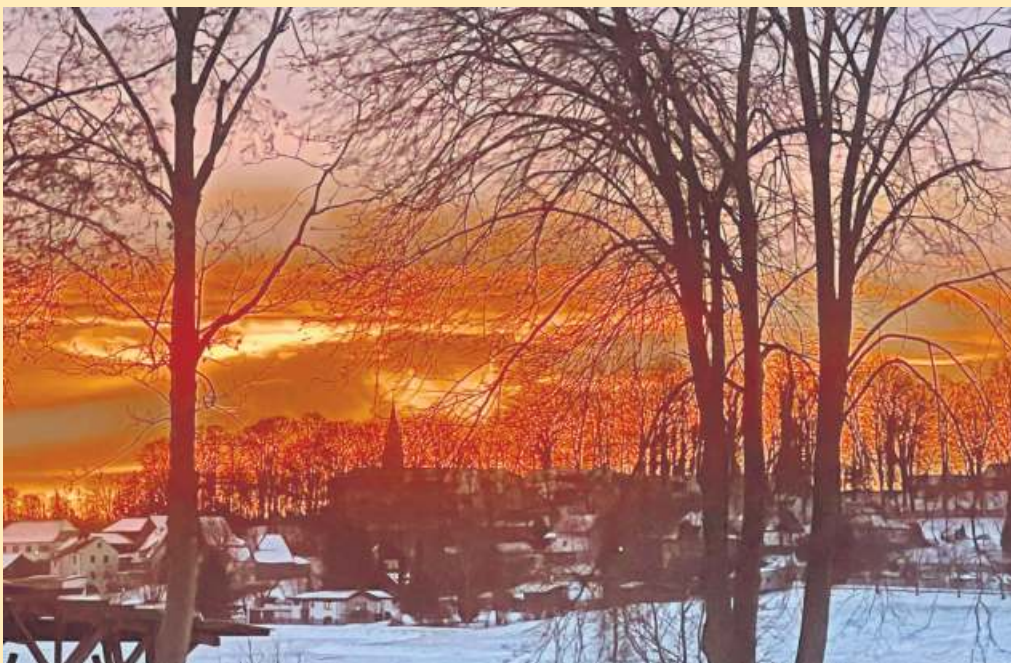


Unser Bild zeigt (von links) Kreisbrandrat Marco Kolbinger, Kreisbrandmeister Hans Münzer, scheidender Kommandant Max Günther und Bürgermeister Dieter Gemeinhardt.

Die Freiwillige Feuerwehr Reitzenstein, Ortsteilwehr der Gemeinde Issigau, hat mit Kevin Wilfert und Pdraig Haas eine neue Kommandantur. Nach 30 Jahren als erster Kommandant stellte sich Max Günther nicht mehr der Wahl. „Ich übernahm damals mit 22 Jahren als einer der jüngsten Kommandanten in Bayern die Reitzensteiner Wehr“, erinnerte Max Günther und bilanzierte, dass es in den drei Jahrzehnten an vorderster Front nicht immer einfach gewesen sei. „Ich habe immer versucht mein Bestes zu geben“, versicherte Günther und erinnerte an große Herausforderungen bei den Bränden der Anwesen Häßler und Gemeinhardt jeweils im Ortsteil Kemlas, dem Großbrand Sägewerk Künzel und der Getreidetrocknungsanlage in Reitzenstein. Als trauriges „Corona-Highlight“ ehrenternte Max Günther seine Abwesenheit bei der Fahrzeugüberführung des neuen TSF-W von der Firma Ziegler und dessen offizielle Indienststellung ans Revers. Auch Bürgermeister mit Festakt. „An beiden Terminen konnte ich leider nicht teilnehmen und das kam als Kommandant schon einer Strafe gleich.“ Günther informierte beim Jahresrückblick, dass er als Kommandant nicht mehr zur Verfügung stehen werde. „Die Jugend wird es schon richten“, lege

merkte er an, sprach zugleich von „einem lachenden und einem weinenden Auge“ und versicherte, als Gruppenführer weiterhin in der Wehr tätig zu sein. „Ich wünsche mir, dass die Aktiven der Reitzensteiner Wehr meinem Nachfolger Kevin Wilfert und seinem Stellvertreter Pdraig Haas wie mir das Vertrauen entgegenbringen.“ Kreisbrandrat Marco Kolbinger stellte fest, dass der scheidende Kommandant mehr als die Hälfte seines Alters der Reitzensteiner Wehr als Kommandant vorgestanden habe und 30 Jahre eine lange Zeit im Ehrenamt seien, das immer ein „vornweg gehen bedeutete und Verantwortungsübernahme an vorderster Front“. Kreisbrandrat Kolbinger heftete gemeinsam mit Kreisbrandmeister Hans Münzer die besondere Ehrung „Feuerwehrenehrenkreuz in Silber“ vom Landesfeuerwehrverband für die langjährigen Verdienste um das Feuerwehrwesen sowie in Anerkennung und Würdigung ans Revers. Auch Bürgermeister Dieter Gemeinhardt dankte Max Günther für den langjährigen ehrenamtlichen Dienst und erinnerte, dass er als einer der jüngsten Kommandanten von Beginn an hervorragende Arbeit geleistet habe und nun mit Recht sein Amt in jüngere Hände lege.

Leserfoto aus Issigau



Morgenrot in Issigau in Richtung Reitzenstein, fotografiert von Ute Kurz.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Issigau



Am Freitag, 26. Januar 2024, um 19.00 Uhr findet im Feuerwehrgerätehaus die diesjährige Jahreshauptversammlung und Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Issigau statt. **Zur Dienstversammlung ist die Dienstkleidung Uniform für die aktive Mannschaft Pflicht. Weiterhin wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.**



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Reitzenstein Neuwahlen der Vorstandschaft



Die neugewählte Vorstandschaft für die kommenden sechs Jahre (von links) Daniel Feulner, Christa Burkel, Markus Roth, Thomas Wilfert, Jörg Günther, Petra Röstel, Max Günther, Claudia und Roland Haas.

Im gleichen Turnus der Kommandantenwahl finden auch die Neuwahlen für den Feuerwehrverein statt; alle sechs Jahre. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt agierte als Wahlleiter und konnte dieser aufgrund guter Vorbereitung zügig durchführen. Für die kommenden sechs Jahre agiert Thomas Wilfert weiterhin als Vorsitzender, als Stellvertreterin Petra Röstel, als Kassiererin Christa Burkel und neu als stellvertretender Kassier Daniel Feulner (aus Naila), als neuer Schriftführer Roland Haas, als vier Beisitzer Rudi Röstel, Claudia Haas, Markus Roth und Max Günther sowie als Kassenprüfer Jörg Günther und Antje Küspert. Vorsitzender Wilfert erinnerte an die Veranstaltungen im Vorjahr wie beispielsweise Maibaumfest, Schlappentag, Teilnahme an den Vereinsvorstandstreffen und am Volks-

trauertag. Zudem besuchte man das Fest der Traktorfreunde Reitzenstein wie auch Feste benachbarter Wehren und beteiligte sich an der Ausrichtung des Issigauer Dorrfestes. Die Mitgliederzahl bezifferte Wilfert mit 40, die sich in 12 Aktive, 7 Passive, 18 Helfende und Fördernde sowie 3 Ehrenmitglieder aufteilen. Der Vorsitzende dankte für die gute Zusammenarbeit im Verein und mit der Kommandantur, den Wehren Issigau und Kemlas wie auch Bürgermeister und Gemeinderat für das stets offene Ohr rund um die Belange der Feuerwehr und auch den Feuerwehrführungsdienstgraden. „Mein ganz besonderer Dank gilt meiner Stellvertreterin Petra Röstel, die mich sehr unterstützt und mir jede Menge Arbeit abnimmt. Einen positiven Kassenbericht trug Christa Burkel vor, die sich zugleich für

die Genesungswünsche bedankte. Die Kassenprüfer Rudi Röstel und Jörg Günther bescheinigten eine saubere und ordentlich Kassenführung. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt dankte dem Feuerwehrverein, der Veranstaltungen für die Dorfgemeinschaft bietet. Kreisbrandmeister Hans Münzer dankte für die geopferte Freizeit, die freiwillig geleisteten Dienste für die Allgemeinheit. Er teilte mit, dass im Inspektionsbereich 1238 Einsätze von Bränden über THL bis Drehleiterrettung und Ölspurbeseitigung abgearbeitet wurden sind. „Im Gemeindegebiet Issigau gab es 25 Einsätze mit sechs Bränden und neun THL, unterm Strich 189 Einsatzstunden.“ Die Personalstärke im Issigauer Gemeindebereich liegt bei 59 Aktiven, davon 48 Männer und elf Frauen sowie acht Feuerwehranwärtern, alle männlich.

Ehrungen und Beförderungen



Im Bild (von links) Kommandant Kevin Wilfert, Christian Küspert und Gerhard Wachter Ehrung für je 20 Jahre aktive Dienstzeit und Padraig Haas, befördert zum Hauptfeuerwehrmann.

Der neugewählte Kommandant Kevin Wilfert beförderte Padraig Haas zum Hauptfeuerwehrmann und Philipp Wachter zum Oberfeuerwehrmann. Zuvor hatte Kommandant Max Günther in seinem Rückblick erinnert, dass Haas den Gruppenführerlehrgang mit Erfolg abgeschlossen habe und beide den Atemschutzgeräteträgerlehrgang. Günther listete zudem auf, dass Thomas Wilfert und Jörg Günther ein Fahrsicherheitstraining bei der Fahrschule Rödel in Berg absolviert hatten. Den Ärmelstreifen für jeweils 20 Jahre aktive Dienstzeit erhielten Gerhard Wachter und Christian Küspert. Einen Dank richtete Günther an die Gemeinde für die Beschaffung von Verkehrswarnleuchten zur Absicherung. „Am 12. Juni findet die Besichtigung unserer Wehr statt“, informierte Günther und dankte dem neugewählten Kommandanten für die Unterstützung in den zurückliegenden Jahren. Kommandant Max Günther, der bezifferte die Stärke der Wehr mit zwölf Aktiven. Den Blick auf die Einsatzstatistik gab Kevin Wilfert. „Mit sieben Einsätzen, fünf THL und zwei Bränden, hatten wir ein relativ ruhiges Jahr.“ Wie im Vorjahr

war am 19. Dezember der letzte Einsatz. „Doch glücklicherweise brannte dieses Mal kein Bus, sondern nur ein kleines Feuer im Garten, das nicht angemeldet war und somit eine Belehrung durch die Polizei nach sich zog.“ Dank ging an Markus Roth für die Erstellung von Einsatzblättern zur Einsatznachbereitung einhergehend mit der Bitte, dass diese nach jedem Einsatz immer sofort ausgefüllt werden sollen. Mit Blick auf die jährliche Hydrantenprüfung stellte Kevin Wilfert „einen mäßigen Erfolg“ fest. „Wir haben ein schlechtes Hydrantennetz, da nur die Oberflurhydranten funktionieren und zudem sind die im Brandschutzplan für die PV-Anlage hinterlegten Hydranten nicht funktionsfähig beziehungsweise reicht der Druck nicht aus“, informierte Wilfert, hofft zugleich auf Behebung der Mängel. Auch erinnerte er, dass der Löschwasserbehälter undicht war, der Schaden repariert wurde und nun einer ständigen Kontrolle unterliege. Auch gab es den Appell zur Ausbildung als Atemschutzgeräteträger. „Wir haben aktuell vier, zwei sind in der Leitstelle als einsatzklar gemeldet.“

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

So., 28.01., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, Martin Luther Haus
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Martin Luther Haus

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 26.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume
So. 28.01., 10.30 Uhr: Heilige Messe
Do. 01.02., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr. 02.02., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 28.01., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10 Uhr: Kindergottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

Fr., 26.01. 16 Uhr: Kindertreff im Gemeindehaus / Luthersaal
19.30 Uhr Männerabend im Gemeindehaus / Luthersaal, So.,
28.01., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Mo., 29.01. 14 Uhr Bibelgespräch im Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 31.01., 16.30 Uhr: Präparandenunterricht
17.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 20 Uhr: Blaues Kreuz
Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr, 02.02. 16 Uhr: Kindertreff im Gemeindehaus / Luthersaal
19.30 Uhr Abendgottesdienst mit Hl. Abendmahl

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün

Di, 30.1.19.30 Uhr: Konfirmanden-Elternabend im Gemeindehaus
Mi 31.1. 16.30 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus
Do, 1.2. 9.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

So, 28.1. 10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So, 28.1. 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche
Mi, 31.1. 15 Uhr: Bibelstunde der LKG bei Fam. Ströhlein

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,
Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldgruen@elkb.de:
Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16
- 18 Uhr /Montag geschlossen!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 28.01.9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 27.01., 9.30 Uhr: Bibelgespräch, 10.30 Uhr: Gebetsgottesdienst mit Reiner Groß

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So., 28.01. 9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
Do., 01.02. 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Gesangvereinsprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 28.01., 9 Uhr, Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst mit
Pfarrer Herbert Klug anschließend Kirchencafé

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa., 27.01., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So, 28.01. Letzter Sonntag nach Epiphania, 10 Uhr: Gottesdienst
Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
Mo., 29.01., 14 Uhr: Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 30.01., 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19.00 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 31.01., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 1.02., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe für alle Eltern und Großeltern mit
ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren.
Landeskirchliche Gemeinschaft
15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus
Fr., 2.02., 19 Uhr: Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 28.01. Letzter Sonntag nach Epiphania, 10.15 Uhr: Gottesdienst
mit Abendmahl und dem Posaunenchor: mit Pfarrer Hesse,
Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So., 28.01. Letzter Sonntag nach Epiphania, 9 Uhr:
Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

So, 28.1.10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Simon und
Judas Kirche
Di, 30.1.19 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus
Do, 1.2.14.30 Uhr: Gemeindegottesdienst im Gemeindehaus
Fr, 2.2.19 Uhr: Bibelabend mit Lutz Scheufler im Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 28.01.: 9 Uhr: Gottesdienst am Letzten Sonntag nach Epiphania
in der Kirche, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Emmaus-Zimmer, 19.30
Uhr: Hauskreis (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Di., 30.01.: 14.30 Uhr: Gemeindegottesdienst im Melancthon-Raum -
Fröhlicher Nachmittag mit Bilderrückblick „Das war 2023“, 19 Uhr:
Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

So. 28.01., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 31.01., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe
Fr. 02.02., 17 Uhr: Eucharistische Anbetung Herz Jesu Andacht,
Beichtgelegenheit, 18 Uhr: Hochamt zu Maria Lichtmess mit Kerzen-
weihe - bitte Kerzen mitbringen

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Fr., 26.01., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 28.01. 18 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
Mo., 29.01. 19 Uhr Jugendbibelkreis
Di., 30.01., 8.30 Uhr Gebetskreis
Do., 01.02., 9.30 Uhr Krabbelgruppe 15.00 Uhr Bibelgespräch
Fr., 02.02., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 28.01., 10 Uhr Kaffee & Gottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 28.01. treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichs-
sal in Naila. Dort hören wir den Vortrag mit dem Thema „Die Zerstö-
rung der Erde wird von Gott bestraft“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken
auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen.
Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie
Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sport-
halle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-
Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jah-
ren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge
Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Termin-
übersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die gel-
tenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für
Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf
der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 26.1., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 28.1., 9 Uhr: Gottesdienst für die Bernsteiner mit Heinz
Spindler zum Abschluss der gemeinsamen
Bibelwoche.
Mo., 29.1., 17.30 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Do., 1.2., 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 28.01.: 10 Uhr: Gottesdienst am Letzten Sonntag nach
Epiphania in der Bartholomäuskirche, gleichzeitig Kinder-
gottesdienst im Gemeindehaus, 19.30 Uhr: Hauskreis (Infos
über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Mo., 29.01., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 30.01., 20 Uhr: Probe des Posaunenchores im Gemeinde-
haus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sa., 27.01., 9-17 Uhr: Gemeindebriefabholung für die Austräger im
Gemeindehaus oberer Eingang.
So., 28.1., 10 Uhr: Gottesdienst mit Heinz Spindler zum
Abschluss der Bibelwoche
Di., 30.1., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 01.02., 19.30 Uhr: Kantorei

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 28.01., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr. 26.01., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 28.01., 19 Uhr Gottesdienst mit Ruben Gutknecht (TOS
Lateinamerika) und Kindergottesdienst
Mo. 29.01., 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 02.02., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
Sa. 03.02., 18.30 Uhr Man(n) trifft sich - Gesprächsabend für
Männer mit Markus Taurat (Kronach) mit gemeinsamen
Abendessen, Thema: Lebst du für Identität oder aus Identität,
Anmeldung bis Di. 30.01.24 bei Günther Krapp (09289 96237)

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Gottesdienst Samstag, 27.01. um 18 Uhr.

Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder
darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet. Herzliche Einladung!

Freie Christengemeinde Sängerval

So 28.01., 9.30 Uhr Gottesdienst „Das ewige Wort“

Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127

Predigtarchiv: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 28.01., 10 Uhr Kaffee & Gottesdienst in Selbitz,
Feldstr. 2

Eiskunstwerk ...



... fotografiert von WIR-Leserin Angelika Meister.

Veranstaltungen in der Region

26.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Arnulf von Arnim I	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
27.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Arnulf von Arnim II	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
27.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
31.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Oboe von Professorin Clara Dent-Bogány	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
05.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Heinz Erhardt-Abend – Lesung mit Michael Asad	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
06.02.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	Monatliches Treffen	Gaststätte Froschgrün
06.02.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
08.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Stefan Arnold	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
08.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisions-Schau „Andalusien“ von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
09.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
13.02.	17.00 Uhr	VdK Naila	VdK-Stammtisch	Gaststätte Grüner Baum, Naila
15.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Den eigenen Lymphfluss optimieren; Ref: Monika Wolf	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
16.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Percussion von Professor Claudio Estay	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
20.02.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Gäste, die Freude am Modellbau und der Parkeisenbahn haben	Gaststätte Froschgrün
21.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Großer Heinz Erhardt-Abend mit H. Loyda	Prinzregent-Luitpold-Saal Bad Steben
22.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Fagott von Professor Dag Jensen	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
24.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
27.02.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün (Anmeldung bitte bei Vorsitzendem Roland Strobel, Tel.Nr. 09281/7531477 bis 15.2.24)
29.02.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Politisches Kabarett mit Musik: „Lügen und andere Wahrheiten“ mit Uli Masuth	Großer Kurhaussaal Bad Steben
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Night Run	Naila, Bahnhof
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Marxgrün, Imbiss Hönl
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	Laufgymnastik	Schule am Martinsberg in Naila
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Parkplatz am Anger

Ostpreußen heute - Multimediavortrag

Das ehemalige Ostpreußen erstreckt sich heute über die drei Staaten Polen, Russland und Litauen. Auf polnischer Seite beginnt die Rundreise in Elbing, das sich mittlerweile von den Kriegsschäden erholt hat. Auf dem 'Oberländer Kanal' werden auch heute noch Schiffe über Schienen geschleust. Beruhigende Landschaften finden wir in Masurien, in Frauenburg treffen wir auf das Vermächtnis von Nikolaus Kopernikus. Nach wenigen Kilometern verlassen wir die EU und gelangen nach Kaliningrad, dem ehemaligen Königsberg. Zwar hat man mittlerweile den Dom wieder aufgebaut, aber große Teile der Stadt bestehen aus modernen Plattenbauten. Einzig die Stadttore erinnern noch an die stolzen Zeiten vor dem Krieg. Von der einstigen Pracht Pillaus ist nicht viel erhalten geblieben, einzig der Hafen dient heute noch der Kriegsmarine als Heimat. Rauschen hingegen hat seinen Charakter bewahrt und ist wieder ein mondänes Seebad. Auf der Kurischen Nehrung finden wir den tanzenden Wald. Auch in Tilsit wurde viel vom historischen Stadtkern wieder aufgebaut. Über die Königin Luise Brücke kehren wir zurück in die EU und besuchen Memel. Auf dem Theaterplatz grüßt das wieder aufgestellte Denkmal des 'Ännchen von Tharau'. Ein Besuch am Kurischen Haff beendet unseren Besuch im ehemaligen Ostpreußen.

Gebühr 3 Euro - ermäßigte Gebühr 1,50 Euro

Do. 22.02., 15.00 – 16.30 Uhr

Dozent: Fred-J. Jansch, Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22 - 32, Bad Steben

Die Rodach – Flussimpressionen - Multimediavortrag

Die Rodach entspringt aus drei romantisch gelegenen Quellen bei Rodacherbrunn am Rennsteig. Der Vortrag ist unter anderem wegen der farbenprächtigen Vielfalt von Blumen, Sträuchern und anderen Gewächsen eine Wohltat für die Augen. Es kommen aber auch andere Sehenswürdigkeiten, ob an oder in der Rodach, nicht zu kurz. Manches Schloss ist rechts oder links des Flusses zu bewundern. Gezeigt wird unter anderem auch ein Stück renaturiertes Stück Fluss zwischen Redwitz und Unterlangensstadt, das sich heute zu einem fantastischen Biotop entwickelt hat. Diese Strecke ist mit Wanderwegen ausgestattet worden, um diese noch erhaltene Natur erleben zu können. Bei Gruben (Hochstadt) mündet die Rodach nach 47 Fließkilometern in den Main.

Gebühr 3 Euro - ermäßigte Gebühr 1,50 Euro

Do. 21.03., 15.00 – 16.30 Uhr

Dozent: Robert Kübrich, Seniorenwohnpark,

Wächst Ihnen der Alltag über den Kopf?

Klopfen Sie sich stressfrei!

Egal was Sie bekümmert oder krank macht: Stress, Sorgen, Liebeskummer, Schmerzen, Bluthochdruck: Bringen Sie mit EFT Ihre Energie zum Fließen und klopfen Sie sich gesund: Bei EFT (Emotional Freedom Techniques) klopfen wir Körperpunkte auf den Hauptmeridianen, zusammen mit mentalen Botschaften können innerhalb kürzester Zeit verblüffende Ergebnisse erzielt werden. Erleben sie wie einfach es ist, mit belastenden Situationen gelassener umzugehen, bereits 2-5 Minuten täglich genügen. Gewinnen Sie Selbstbestimmung, Zuversicht und Lebensfreude! Anmeldung unbedingt erforderlich!

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen und Getränk.

Kurstermine 2

Mittwoch, 10. April, 19.00 – 20.30 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben, Kellermannstraße 2

Mittwoch, 17. April, 19.00 – 20.30 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben, Kellermannstraße 2

Gebühr 10,80 Euro, Dozentin: Monika Wolf

SanYoGong / Sport

Dieser Kurs, der aus drei verschiedenen Elementen besteht, hat sich aus meinen verschiedenen Kursen entwickelt und trägt mit Kraftsportübungen, Übungen im HIT-

Bereich und sanften Übungen aus jahrhundert alten Bewegungsformen, gepaart mit Dehnungen und einer kleinen, stillen Entspannung am Ende zu mehr Beweglichkeit und Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele bei. Lasst uns gemeinsam mit sanften Übungen und Dehnungen, den Körper beweglich halten, dem Rücken Gutes tun und den Geist entspannen. Die Übungen sind gut zu erlernen und ich hole jeden da ab, wo er sich gerade befindet. Nehmt Euch eine Stunde Zeit für Euch selbst Ich freue mich auf Euch.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke, kleines Kissen und kommen Sie bitte in bequemer Kleidung.

Kurstermine 3

Donnerstag, 11. April, 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 18. April, 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 25. April, 17.00 – 18.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben, Kellermannstraße 2

Gebühr 20 Euro, Dozentin: Stephanie Klier

Qi Gong

Shaolin Qi Gong ist eine Form von Qi Gong, die sich durch achtsam und sanft ausgeführte Bewegungen auszeichnet. Die Übungen helfen zur Ruhe zu kommen und die Energie wieder aufzufüllen. Die Bewegungsabläufe sind langsam, harmonisch und fließend. Die Übungen der Shaolin-Mönche steigern die Vitalität und die Kreativität und können zu einer Verbesserung des Wohlbefindens beitragen.

Bitte mitbringen: Turnschuhe, Gymnastikmatte, kleines Kissen und kommen Sie bitte in bequemer Kleidung.

Kurstermine 3

Donnerstag, 11. April, 18.15 – 19.15 Uhr

Donnerstag, 18. April, 18.15 – 19.15 Uhr

Donnerstag, 25. April, 18.15 – 19.15 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben, Kellermannstraße 2

Gebühr 20, Dozentin: Stephanie Klier

Der vordere Orient - Multimediavortrag

Erlebnisse in Israel, Syrien, Libanon, Jordanien, Irak, Iran und Afghanistan

Der Vortrag schildert die Erlebnisse und Eindrücke in einer von Kriegen, politischen Wirren und Umstürzen heimgesuchten Region, die während fünf Reisen mit dem Auto zwischen 1965 und 2015 auf dem Landweg in den Orient und Mittleren Osten entstanden. Eindrücke vom Leben der Völker unter härtesten Bedingungen, von ihrer Region, Mentalität und ihrem Stolz.

Gebühr 3 Euro - ermäßigte Gebühr 1,50 Euro

Do. 25.04., 15.00 – 16.30 Uhr, Dozent: Joachim Leithoff

Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22 - 32, Bad Steben

Mental-Wandern (BrainWalking)

Mental-Wandern ist ein ganzjähriges Naturerlebnis mit Gehirn- und Achtsamkeitstraining. Mit Spaß und großer Freude trainieren Sie dabei auf spielerische Art Ihr Gedächtnis. Es wechseln sich Denkaufgaben mit Übungen der Sinnesorgane (Sehen, Hören, Fühlen, Riechen und Schmecken) ab. Also gesunde Bewegung mit Anregung der Gehirnhälften - rechts: Sinneswahrnehmung und links: Denkaufgaben. Somit wird die Leistungsfähigkeit gesteigert, um alltägliche Situationen neu wahrzunehmen, anders zu bewerten, kreativer und flexibler mit Problemsituationen umzugehen. Mental-Wandern ist für alle geeignet, die Körper und Geist fit halten wollen. Es wird weder schnell, noch sehr weit gewandert. Es sind keine Voraussetzungen erforderlich um aktiv einzusteigen, und es dann für sich selbst weiter zu nutzen.

Bitte mitbringen: Kleidung und Schuhwerk (Profilsohle) entsprechend der Witterung (evtl. Regenkleidung, Kälteschutz). Getränk im kleinen Rucksack oder Gürteltasche. Gebühr 18 Euro; Sa. 04.05., 13.30 - 17.15 Uhr

Dozent: Herbert W. Schiml,

Seifenteich am Ende der Berliner Straße, hinter der Klinik Franken, Berliner Straße, Seifenteich, 95138 Bad Steben

Autogenes Training

Autogenes Training (AT) ist eine auf Autosuggestion basierende Technik zur Entspannung mittels autosuggestiver Formeln. Der Begründer des AT war der Nervenarzt Dr. Prof. Johannes Schultz. Die Grundlage des AT ist zuerst die körperliche Muskel- und Gefäßentspannung, sodass man hier auch von einer Körpertherapie sprechen kann. Anhand bestimmter „Autosuggestiver Formeln“ konzentriert sich der Übende auf die körperlichen Vorgänge, welche dann neben der körperlichen Entspannung auch zu einer tiefen, seelischen Entspannung führen. AT kann uns, wenn wir regelmäßig üben, physisch und psychisch ins Gleichgewicht bringen. Es wird eine entspannte Stunde, in der wir Zeit mit uns selbst verbringen dürfen.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke und kleines Kissen

Kurstermine 3

Mittwoch, 29. Mai, 18.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch, 05. Juni, 18.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch, 12. Juni, 18.00 – 19.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben, Kellermannstraße 2

Gebühr 20 Euro, Dozentin: Stephanie Klier

Progressive Muskelrelaxation

Immer mehr Menschen leiden in unserer Gesellschaft unter Stress und den negativen Folgen der ständigen hohen Stressbelastung. Viele suchen nach Entspannungsmethoden, die ihnen helfen, nach einem stressigen Tag einfach abzuschalten und schnell Erholung zu finden. PMR ist für viele eine gute Entspannungsmethode, da sie relativ schnell zu erlernen ist, keinerlei Hilfsmittel benötigt und jederzeit angewendet werden kann. PMR bedeutet Progressive (stufenweise fortschreitende) Muskelrelaxation. Bei Angst, Anspannung oder Stress spannt sich automatisch die Muskulatur an. Je größer die Anspannung durch, psychische Belastungen und Sorgen ist, desto größer sind auch die Muskelanspannungen im Körper. Unter Umständen können dadurch Schmerzen und psychosomatische Störungen ausgelöst werden. Ziel der PMR ist es, durch die Auflösung dieser muskulären Spannungszustände eine tiefere Entspannung der gesamten Muskulatur zu erreichen, wodurch ein Zustand körperlicher Ruhe und seelischer Entspannung hervorgerufen wird. Die tiefe Entspannung der ganzen Muskulatur wirkt beruhigend auf das vegetative Nervensystem, das unter anderem Herzschlag, Atmung, Blutdruck, Verdauung und Stoffwechsel kontrolliert. Dadurch kann sich PMR bei folgenden Problemen positiv auswirken: Vorbeugung psychosomatischer Erkrankungen, Alltagsstress, Spannungskopfschmerzen und Migräne, Einschlafschwierigkeiten und Schlafstörungen, Nervosität, Hyperaktivität, Gereiztheit, Aggression, nächtliches Zähneknirschen, Lernschwierigkeiten, Prüfungsangst, Geburtsvorbereitung und -erleichterung.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke und kleines Kissen

Kurstermine 3

Mittwoch, 29. Mai, 19.15 – 20.15 Uhr

Mittwoch, 05. Juni, 19.15 – 20.15 Uhr

Mittwoch, 12. Juni, 19.15 – 20.15 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben, Kellermannstraße 2

Gebühr 20 Euro, Dozentin: Stephanie Klier

VHS Bad Steben

Leitung: Willi Prechtl

Geschäftsstelle: Markt Bad Steben

Rathaus

Hauptstraße 2

95138 Bad Steben

Anmeldung: Silke Singer

Telefon: 09288/7438

E-Mail: vhs@badsteben.de

Ihre Winterfotos

Die WIR-Redaktion bedankt sich für die vielen beeindruckenden Bilder, die Sie uns an die E-Mail-Adresse redfrankenwald@kurier.de schicken. Auf dieser Seite präsentieren wir einige der Bilder, die es bislang noch nicht ins Blatt geschafft haben.

Eiswand im Schieferpark Eisenbühl von Erich Simon aus Issigau.



Winter im Frankenwald, fotografiert von Gerhard Hölzl.



Impression beim Kinderdorf Martinsberg von Susanne Schwietzer.



Schneedecke, fotografiert von Rüdiger Schwalbe aus Berg.



Eisstacheln an den Büschen von Eva Maria Horn aus Geroldgrün.

LANDMETZGEREI
Strobel
 DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
 EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft Dörnthal
 Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
 Telefon: 0 92 80/53 83

Wochen-Angebot vom 29.01. – 03.02.2024

Bauch, mager vom Strohschwein	100 g	0,79 €
Rinderbierschinken	100 g	1,79 €
Delikatess-Leberwurst	100 g	1,49 €
Weißwurst	100 g	1,29 €
Tortellini-Salat	100 g	0,99 €
Höhlenkäse „Roccolo di Vino“ 62% F.i.Tr.	100 g	2,99 €
Ab Donnerstag, 01.02.24:		
Pizza	Stück	4,00 €

HEIMAT GENUSS

Große Auswahl an Spezialitäten in Gläsern und Konserven.
 Der Lions-Club Naila-Frankenwald präsentiert: Kabarett mit Martin Fromme in der Eventhalle Strobel. Infos und Tickets bei www.okticket.de

Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Strohschweine: Tröger Jochen, Förmitz; Fraas Harald, Dörnthal; Köhler Udo, Zettlitz
 Rinder: Schaller Markus, Lipperts; Bähr Steve, Blindendorf; Keidel Karl-Ludwig, Thron

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
 Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

REUTHER'S GRILL
 Schwarzenbach am Wald
 Tel.: 0 92 89/ 3 43
knackig & frisch

Schwarzenbach am REWE:
 Samstag, 27.01. und 10.02.2024

Geroldgrün gegenüber Faber Castell:
 Dienstag, 30.01. und 13.02.2024

Jeden Donnerstag in **Helmbrechts**

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €

NEU: Hüpfburgvermietung

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
 Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de
 Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de